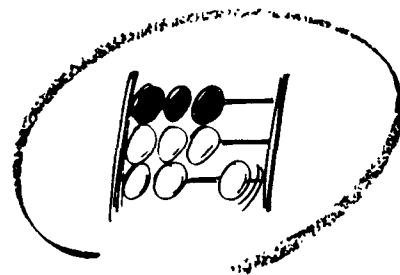


Statistisches Bundesamt

# **Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft**

**1988**

**Metzler - Poeschel Stuttgart**



Statistisches Bundesamt

# **Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft**

**1988**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**Metzler - Poeschel Stuttgart**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Juni 1989

Preis: DM 11,30

Bestellnummer: 1020220 - 88700

ISBN: 3 - 8246 - 0224 - 5

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-01895

(16-01858)

**T e x t t e i l**

Einführung	
Produzierendes Gewerbe .....	5
Mineralölsteuer .....	7
Klimatische Verhältnisse .....	8
Schaubilder .....	9

**T a b e l l e n t e i l**

<b>1</b>	<b>Feste Brennstoffe</b>	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau .....	15
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen .....	16
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	20
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern .....	22
1.5	Ausfuhr von Kohlen nach Bestimmungsländern .....	23
1.6	Preisindizes und Preise .....	24
<b>2</b>	<b>Flüssige Brenn- und Treibstoffe</b>	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung .....	25
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten .....	25
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl .....	26
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	
2.4.1	Heizöl, leicht .....	30
2.4.2	Heizöl, mittelschwer, schwer .....	31
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh) und Mineralölprodukten .....	32
2.6	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern .....	33
2.7	Preisindizes und Preise .....	35
<b>3</b>	<b>Gasförmige Brennstoffe</b>	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung .....	37
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen .....	37
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	39
3.4	Aufkommen, Verwendung und Abgabe einzelner Gasarten	
3.4.1	Kokereigas der Zechen- und Hüttenkokereien und Hochofengas .....	40
3.4.2	Erdgas und Erdölgas .....	41
3.4.3	Flüssiggas und Raffineriegas von Unternehmen der Mineralölverarbeitung .....	42
3.4.4	Flüssiggas von Verkaufsgesellschaften .....	43
3.5	Preisindizes und Preise .....	44
<b>4</b>	<b>Elektrizität</b>	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung .....	45
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität .....	46
4.3	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	50
4.4	Preisindizes und Preise .....	51
<b>5</b>	<b>Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern</b>	
5.1	Betriebe .....	52
5.2	Fachliche Betriebsteile .....	58
<b>6</b>	<b>Mineralölsteuer</b>	
	Versteuerte Mineralöle nach Mineralölsorten .....	60
<b>7</b>	<b>Klimadaten</b>	
7.1	Mittlere Lufttemperatur in Grad C .....	61
7.2	Niederschlagshöhe in mm .....	62
7.3	Heizgradtagzahlen .....	63

**A n h a n g**

Systematische Gegenüberstellung der Güter- und Warenverzeichnisse .....	64
Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten .....	65

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

#### Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

#### Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- NE = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt
- VDI = Verein Deutscher Ingenieure

#### Maßeinheiten

- |                               |                                 |
|-------------------------------|---------------------------------|
| Mill = Million                | dt = Dezitonne                  |
| mm = Millimeter               | t = Tonne                       |
| m = Meter                     | kWh = Kilowattstunde            |
| m <sup>2</sup> = Quadratmeter | GWh = Gigawattstunde            |
| m <sup>3</sup> = Kubikmeter   | MWh = Megawattstunde            |
| l = Liter                     | J = Joule (1 J = 0,239 Kalorie) |
| hl = Hektoliter               | kJ = Kilojoule                  |
| kg = Kilogramm                | TJ = Terajoule                  |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Einführung

### Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer sowie Klimadaten veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung (siehe auch Erläuterungen auf Seite 6 dieser Einführung) entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4, Reihe 2.1).

In den jeweils folgenden Tabellen werden **E n e r g i e b i l a n z e n** nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- + Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung.

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Einfuhr schließt die Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und aus Berlin (Ost) ein, ebenso enthält die Ausfuhr Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und an Berlin (Ost).

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr in den Bilanzen (Tab. 1.2, Tab. 2.3, Tab. 3.2, Tab. 4.2) sind der Fachserie 7, Reihe 2 und der Fachserie 6, Reihe 6 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m<sup>3</sup>) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet. Um die Ergebnisse vergleichbar zu machen, werden die spezifischen Einheiten in Joule umgerechnet. Sofern die erhebenden Stellen diese Umrechnung durchführen, werden die jeweiligen Faktoren in den Tabellen angegeben. Bei einigen Gasarten erfolgt die Umrechnung jedoch schon bei den Berichtspflichtigen. Aufgrund der unterschiedlichen Heizwerte je Gasart bei den einzelnen Berichtspflichtigen wird auf die Angabe der Heizwerte in den Tabellen verzichtet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Zechenselbstverbrauch und Deputate
- + Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr.

Die Haldenbestände gehen nicht in die Berechnung ein, sondern werden nur als Zusatzinformation ausgewiesen. Die Daten für die Tabelle 1.2 mit Ausnahme der Angaben über die Ein- und Ausfuhr werden von der Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. geliefert.

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fer-

tigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselmotorkraftstoff).

Für die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, die vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen wird, ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2352) die Rechtsgrundlage.

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben über Klärgas sowie Generator-, Spalt- und Wassergas, die in der Position Sonstige Gase enthalten sind, werden monatlich geschätzt, da sie nur jährlich erhoben werden. Ein Teil der in der Tabelle 3.2 veröffentlichten Ergebnisse wird von der Statistik der Kohlenwirtschaft e.V., vom Wirtschaftsverband Erdöl- und Erdgasgewinnung e.V. und vom Bundesministerium für Wirtschaft geliefert.

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität wird in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist. Mit Ausnahme der Angaben über die Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe werden sämtliche Daten vom Bundesministerium für Wirtschaft zur Verfügung gestellt.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht mit einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen wird jedoch der Energieverbrauch einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht, wobei ein Teil der Daten von der Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. und vom Bundesministerium für Wirtschaft geliefert wird.

Die Darstellungen für einzelne Gasarten (Tab. 3.4) beziehen sich jeweils auf einen bestimmten Berichtskreis, so daß u.U. nicht die gesamte Inlandsversorgung bei der betreffenden Gasart nachgewiesen werden kann. Aus diesem Grunde wurde ein anderer Gliederungsaufbau ge-

wählt, der aber zusätzliche Informationen über die Abgabe enthält:

Erzeugung/Gewinnung

+ Bezüge einschl. Einfuhr

- Ausfuhr

- Verbrauch innerhalb der Unternehmen

- Verluste

+ Bestandsveränderung

= Zur Abgabe im Inland verfügbar

Abgabe nach Abnehmergruppen

Leitungs- und Meßdifferenzen.

Die Quellen für die Daten der Tab. 3.4 entsprechen denen der Tab. 3.2.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe sowie für flüssige Brennstoffe und Treibstoffe in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5 und 2.5 aufgeführt. Diese Angaben werden der Fachserie 7, Reihe 2 und der Fachserie 6, Reihe 6 entnommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17, Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert. Hierbei erfolgt die Zuordnung der Betriebe nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit, d.h. entsprechend ihrer Wertschöpfung. Allerdings ist eine solche Zuordnung nur aufgrund von Schätzungen möglich, da eine Ableitung der Wertschöpfungsgrößen mangels erfragter Merkmalswerte nicht durchgeführt werden kann. Als Ersatzgröße wird deshalb die Anzahl der Beschäftigten zur Schwerpunktbestimmung her-

angezogen. Bei der Darstellung werden die Betriebsergebnisse jeweils nur dem schwerpunktbestimmenden Wirtschaftszweig zugerechnet.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeits-

kräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die kaufmännisch, technisch und Verwaltungsauszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spensersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

### Mineralölsteuer

#### Gesetzliche Grundlage

- Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Oktober 1978 (BGBl. I S. 1669); zuletzt geändert durch

Viertes Gesetz zur Änderung des Mineralölsteuergesetzes vom 6. Dezember 1985 (BGBl. I S. 2 142). Vom 1. April 1985 bis zum 31. Dezember 1985 unterliegen Ottokraftstoffe mit einem Gehalt an Bleiverbindungen, berechnet als Blei, von höchstens 0,013 Gramm im Liter, einem Steuersatz von 49,- DM für 1 hl, vom 1. Januar 1986 bis zum 31. März 1987 einem Steuersatz von 46,- DM für 1 hl, vom 1. April 1987 bis zum 31. März 1988 einem Steuersatz von 47,- DM für 1 hl, vom 1. April 1988 bis zum 31. März 1989 einem Steuersatz von 48,- DM für 1 hl. Andere Leichtöle als die zuvor angeführten Ottokraftstoffe unterliegen vom 1. Januar 1986 bis zum 31. März 1989 einem Steuersatz von 53,- DM für 1 hl.

- Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes -MinöStDV- vom 26. Mai 1953

(BGBl. I S. 237, 280), zuletzt geändert durch die Neunzehnte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes vom 29. März 1985 (BGBl. I S. 619).

#### Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Erhebungsgebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des MinöStG sind nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 bis 7:

1. Waren der Nummer 27.07 - A - I und B des Zolltarifs, ausgenommen schwefelhaltige Kopfprodukte der rohen Leichtöle,
2. Waren der Nummer 27.07 - G, soweit sie nicht nachweislich aus Kohle hergestellt sind, und Waren der Nummer 27.10 des Zolltarifs ohne die Braunkohlenteeröle, die als Kraftstoff nicht verwendbar sind, und ohne die Zubereitungen mit einem Gehalt an Erdöl oder Öl aus bituminösen Mineralien unter 95 Gewichtshundertteilen, die nicht Kraftstoffe sind,



3. Reinigungsextrakte der Nummer 27.14 - C des Zolltarifs mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 unter 35° C,
4. Gesättigte Kohlenwasserstoffe mit einer Kohlenstoffzahl von C<sub>5</sub> bis C<sub>12</sub> aus der Nummer 29.01 - A und Kohlenwasserstoffe der Nummer 29.01 - D - I des Zolltarifs,
5. Flüssiggase aus den Nummern 27.11 und 29.01 - A des Zolltarifs,
6. Kraftstoffe anderer als der unter 1 bis 4 genannten Nummern des Zolltarifs, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen,
7. Waren der Nummern 27.12, 27.13 - B, 27.14 und 27.16, ausgenommen Reinigungsextrakte mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 und 35° C, harzartige Rückstände, gebrauchte Bleicherden und Abfallaugen aus Nummer 27.14 - C des Zolltarifs.

Der Mineralölsteuer unterliegen mit ihrem Mineralölanteil auch:

- Zubereitungen aus Nummer 27.10 des Zolltarifs, die nicht nach § 1 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG Mineralöle sind, die Schmiermittel der Nummer 34.03 und Heizstoffe aus Nummer 36.08 mit einem Mineralölgehalt von mehr als 10 Gewichtshundertteilen und die Graphitdispersionen in Mineralöl aus Nummer 38.19 des Zolltarifs, die in das Erhebungsgebiet eingeführt oder aus dem freien Verkehr zum Zollverkehr abgefertigt werden,
- Additives der Nummer 38.14 - B - I - a und B - III des Zolltarifs, die in das Er-

bungsgebiet eingeführt und nicht unmittelbar im Anschluß an die Einfuhr in einen Mineralölherstellungsbetrieb oder in ein Steuerlager gebracht werden.

Die Waren des § 1 Abs. 3 Nr. 1 bleiben von der Anteilsteuer frei, soweit sie im Erhebungsgebiet mit unversteuertem Mineralöl hergestellt werden dürfen.

#### Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen des Mineralöls, für das die Steuerschuld unbedingt geworden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder zum Verbrauch innerhalb des Betriebes zu anderen Zwecken als zur Aufrechterhaltung des Betriebes entnommen wird, und zwar im Zeitpunkt der Entfernung oder der Entnahme des Mineralöls.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle, der versteuerten Mineralölanteile (§ 1 Abs. 3 MinöStG) und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle (§ 8 Abs. 2 und Abs. 7 MinöStG).

Aus Platzgründen ist bei verschiedenen Positionen der Tabelle 6 nur der ab 1. April 1985 geltende Steuersatz aufgeführt.

#### Klimatische Verhältnisse

Im letzten Abschnitt werden ausgewählte Klimadaten veröffentlicht, die vom Deutschen Wetterdienst, Zentralamt, Offenbach am Main zur Verfügung gestellt werden.

Die in den Vorspalten der Tabellen 7.1, 7.2 und 7.3 aufgeführten Beobachtungsstationen sind nach regionalen Klimabereichen geordnet.

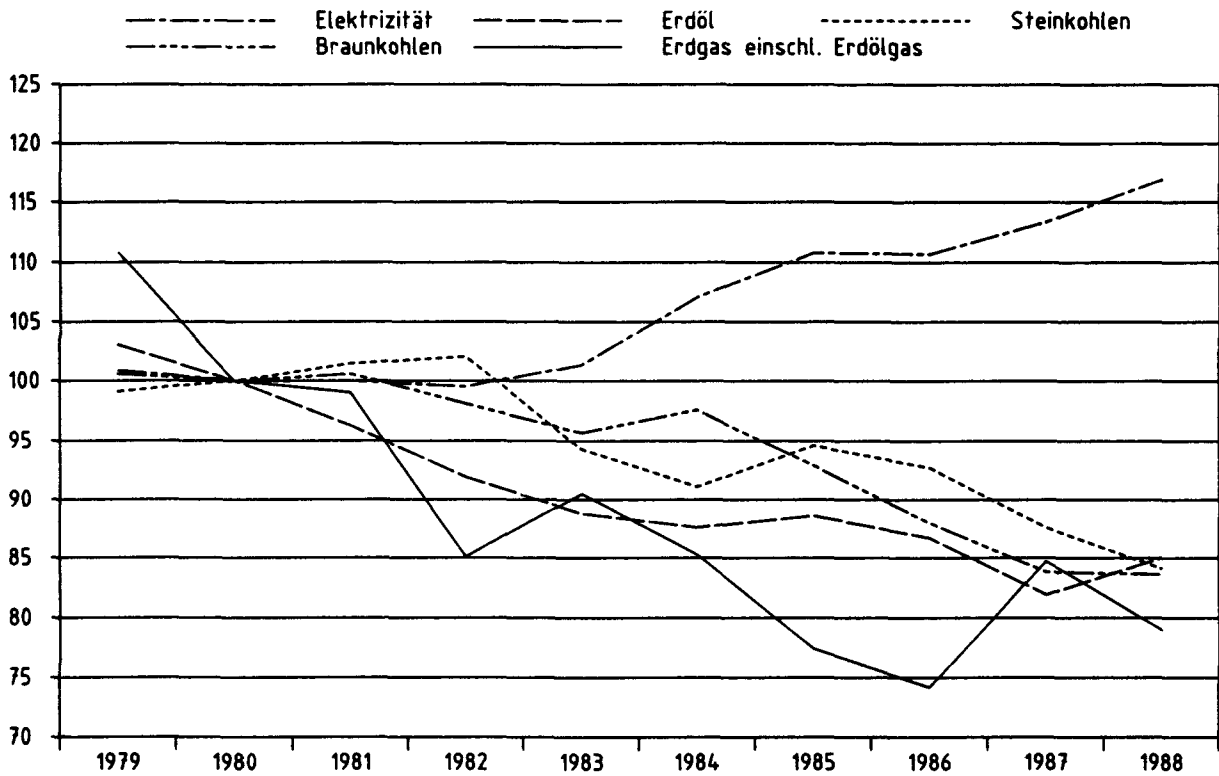
Die Lufttemperatur (Tab. 7.1) wird in 2 m Höhe über dem Erdboden gemessen. Die Tagesmittel T<sub>m</sub> sind nach der Formel  $T_m = (T_7 + T_{14} + 2 \times T_{21})/4$  berechnet, wobei T<sub>7</sub>, T<sub>14</sub>, T<sub>21</sub> der Temperatur um 7, 14 bzw. 21 Uhr entspricht. Die mittlere Lufttemperatur (in Grad Celsius) der jeweiligen Berichtsperiode wird aus diesem Tagesmittel gebildet.

Die Gradtagzahl (Tab. 7.3) für die Heizzeit (1. Sept. bis zum 31. Mai des Folgejahres) ist die Summe der täglichen Differenzen zwischen der mittleren Raumtemperatur von 20 Grad Celsius und der mittleren Außenlufttemperatur über alle Heiztage der Heizzeit. Ein Heiztag ist ein Tag, an dem das Tagesmittel der Lufttemperatur unter 15 Grad Celsius liegt. Die Gradtagezahl für die Sommermonate Juni, Juli, August ist entsprechend definiert.

Nähere Erläuterungen sind den "Monatlichen Witterungsberichten" (Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes), Offenbach am Main sowie der VDI-Richtlinie 2067, Blatt 1 zu entnehmen.

SCHAUBILD 1

Gewinnung/Erzeugung  
von ausgewählten Energieträgern  
1980 = 100



Erzeugung von ausgewählten  
Mineralölprodukten  
1980 = 100

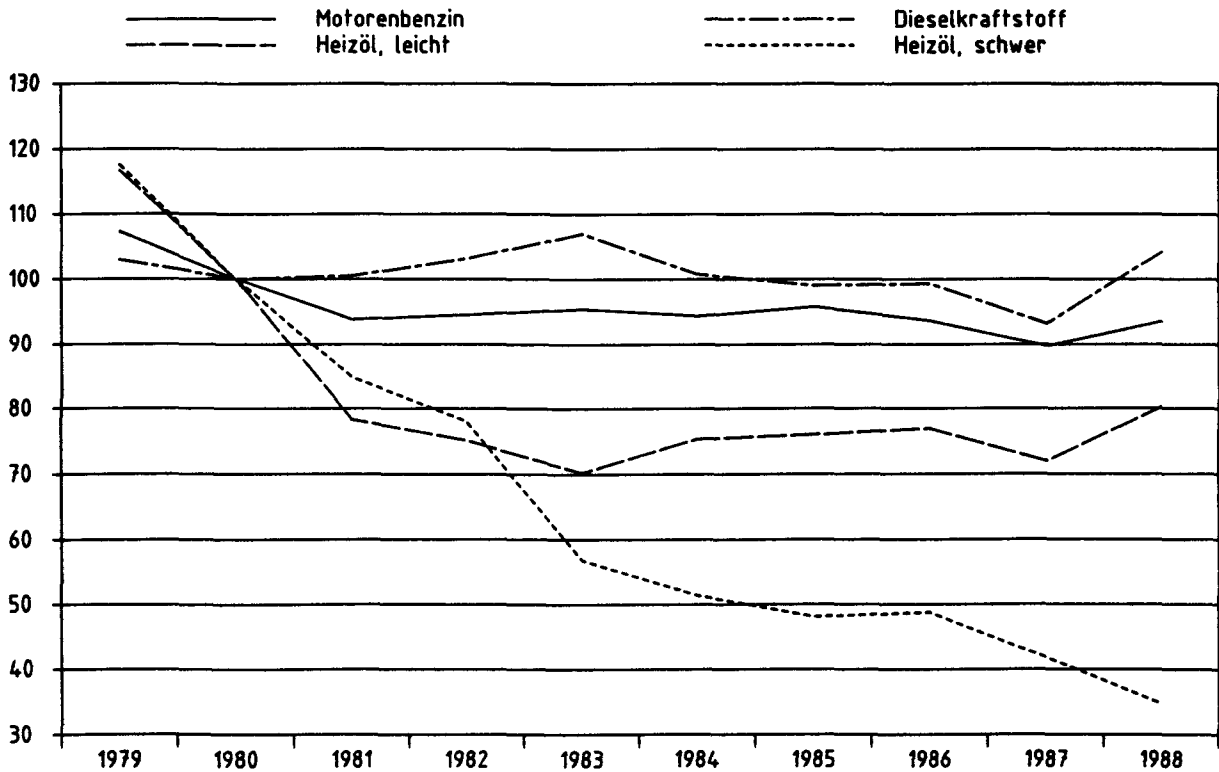
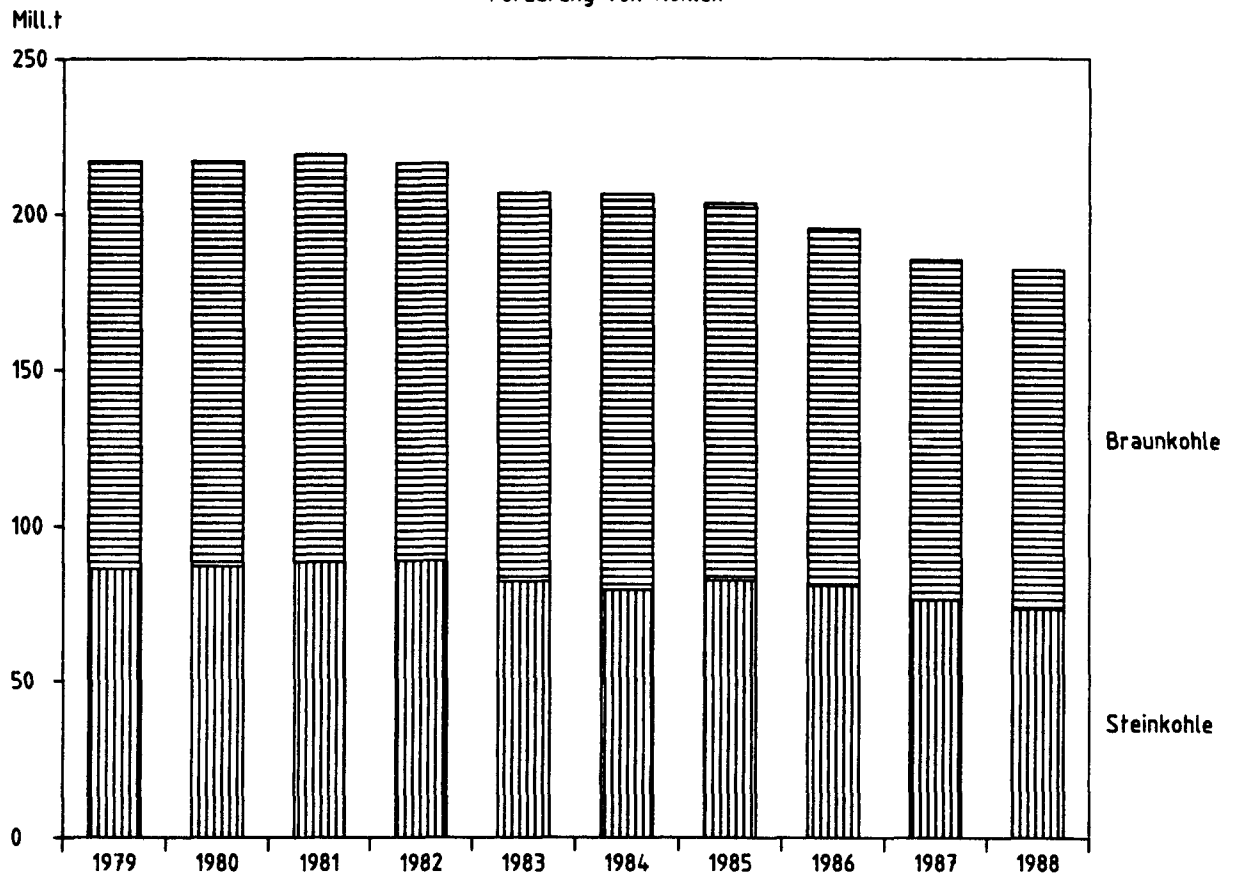


SCHAUBILD 2

Förderung von Kohlen



Gewinnung von Erdöl

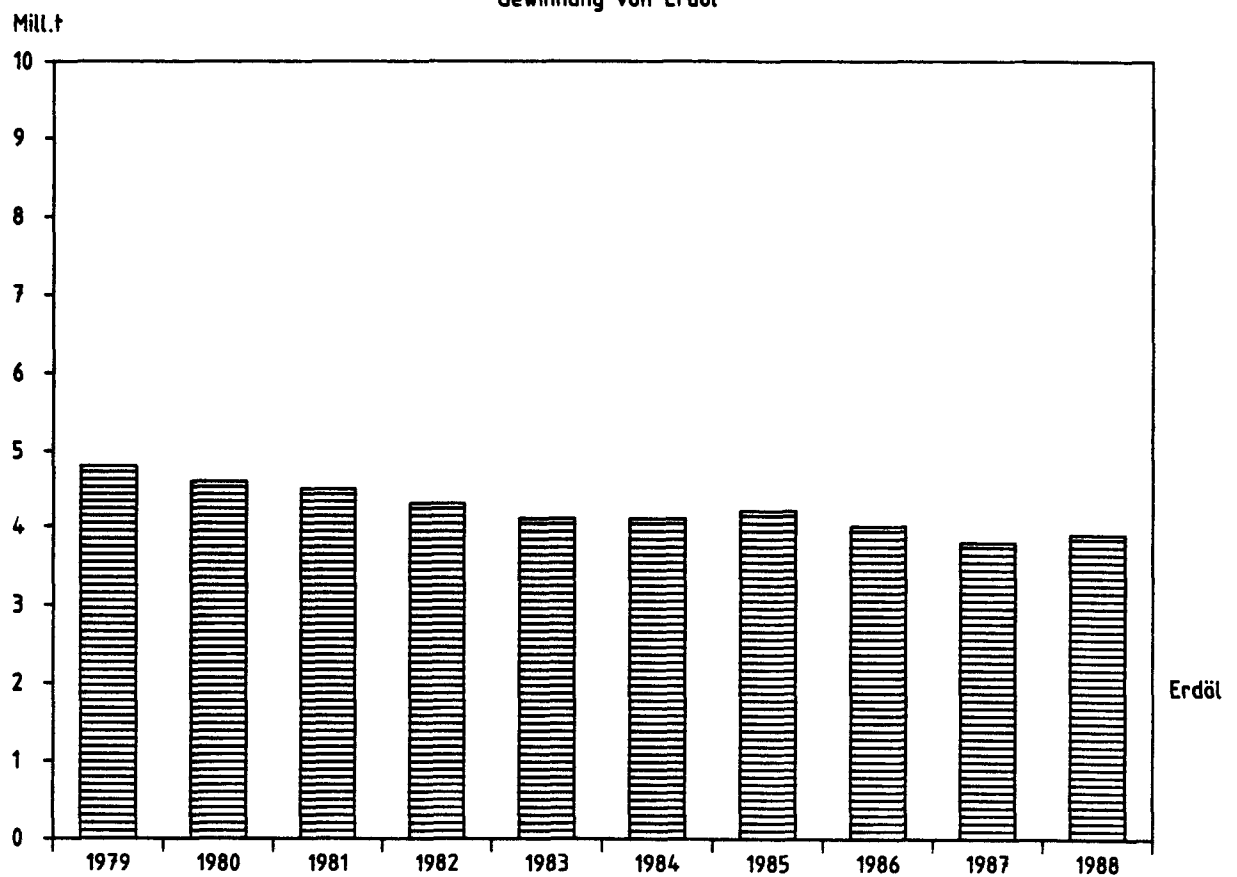
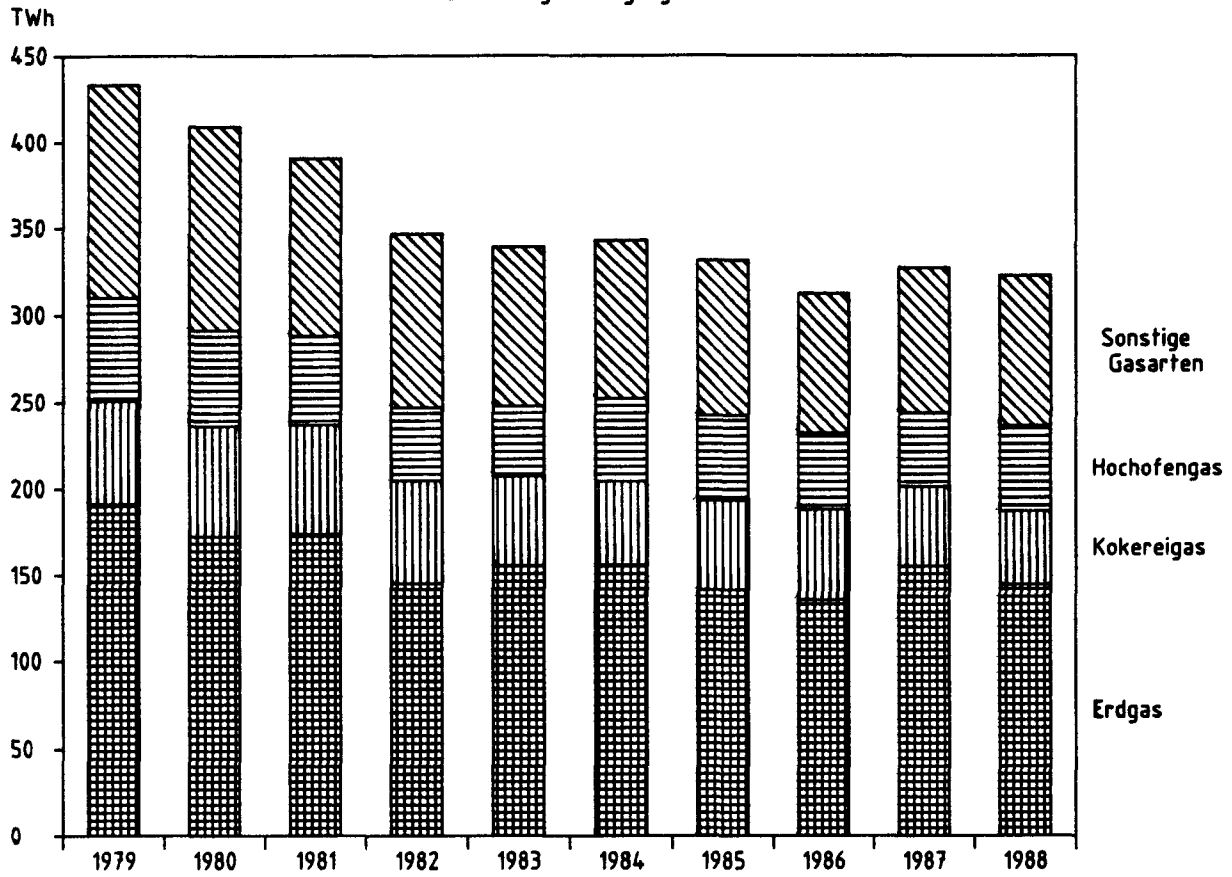


SCHAUBILD 3

Gewinnung/Erzeugung von Gas



Elektrizitätserzeugung

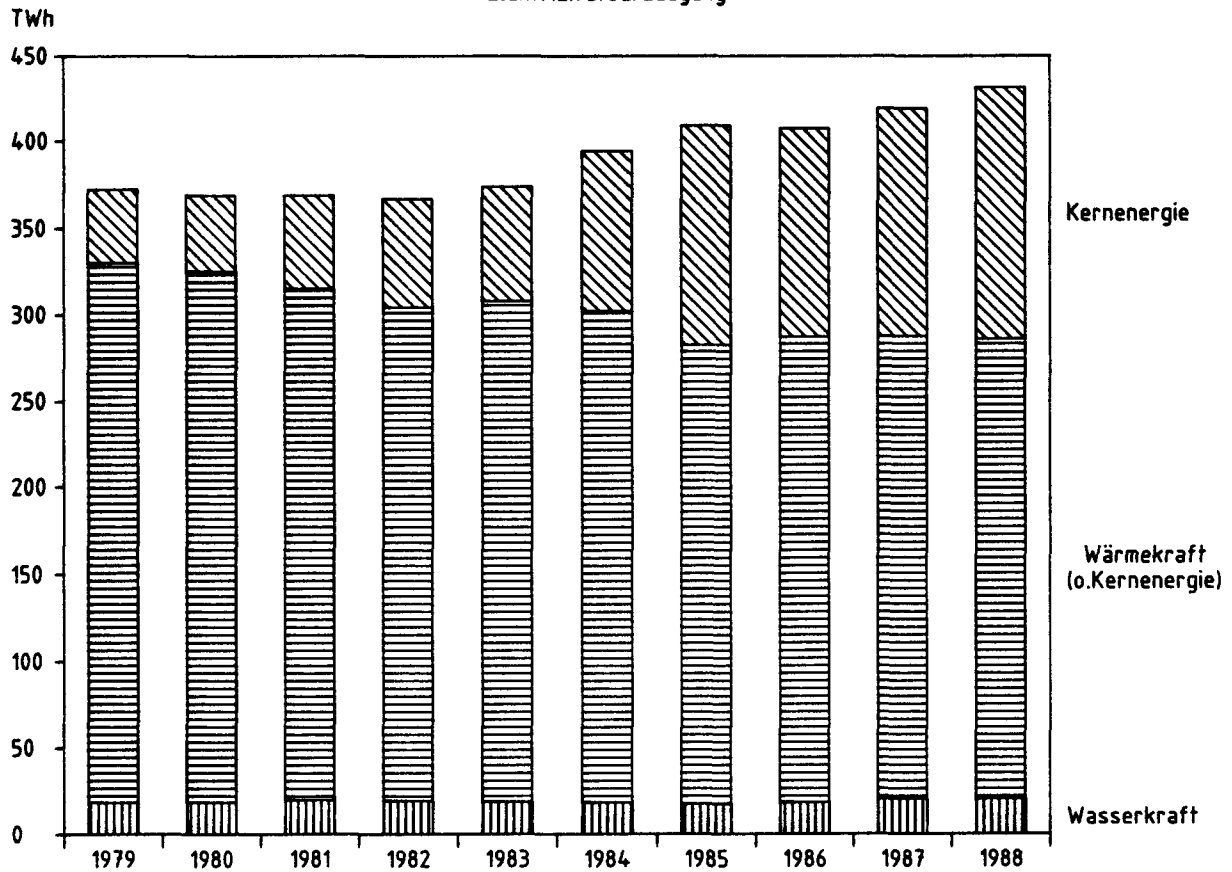
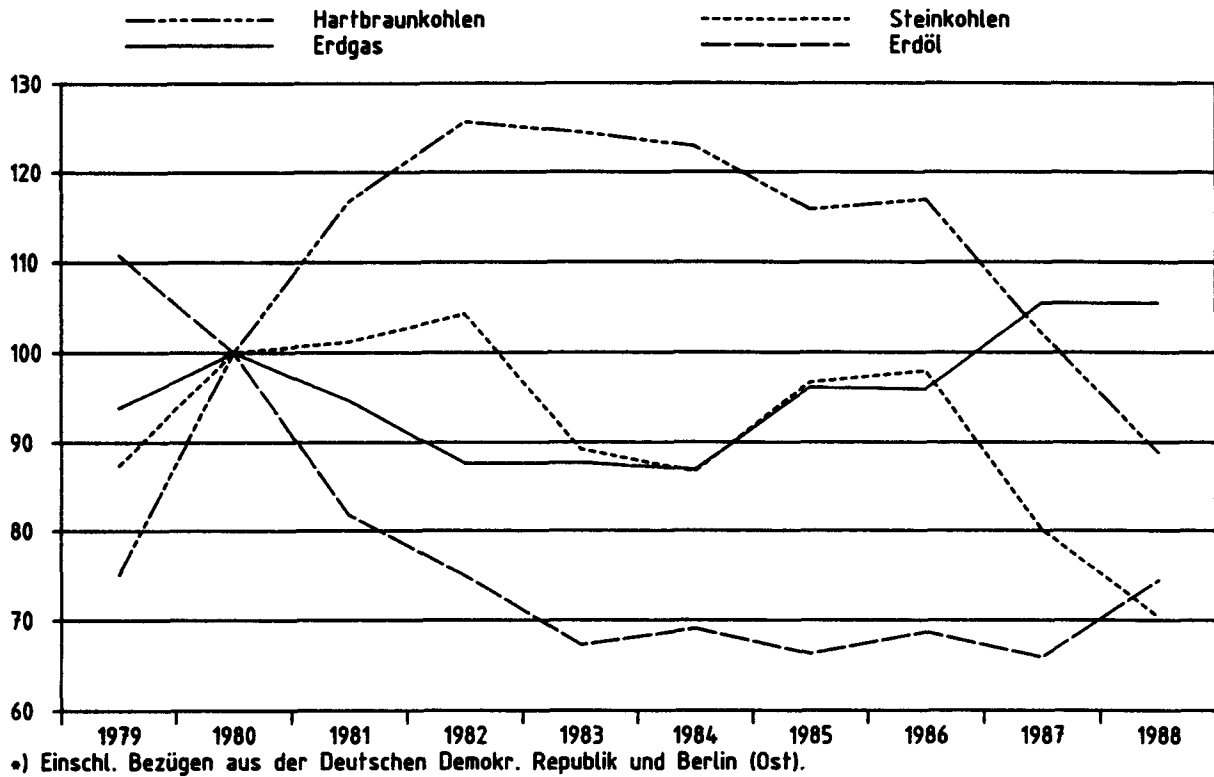
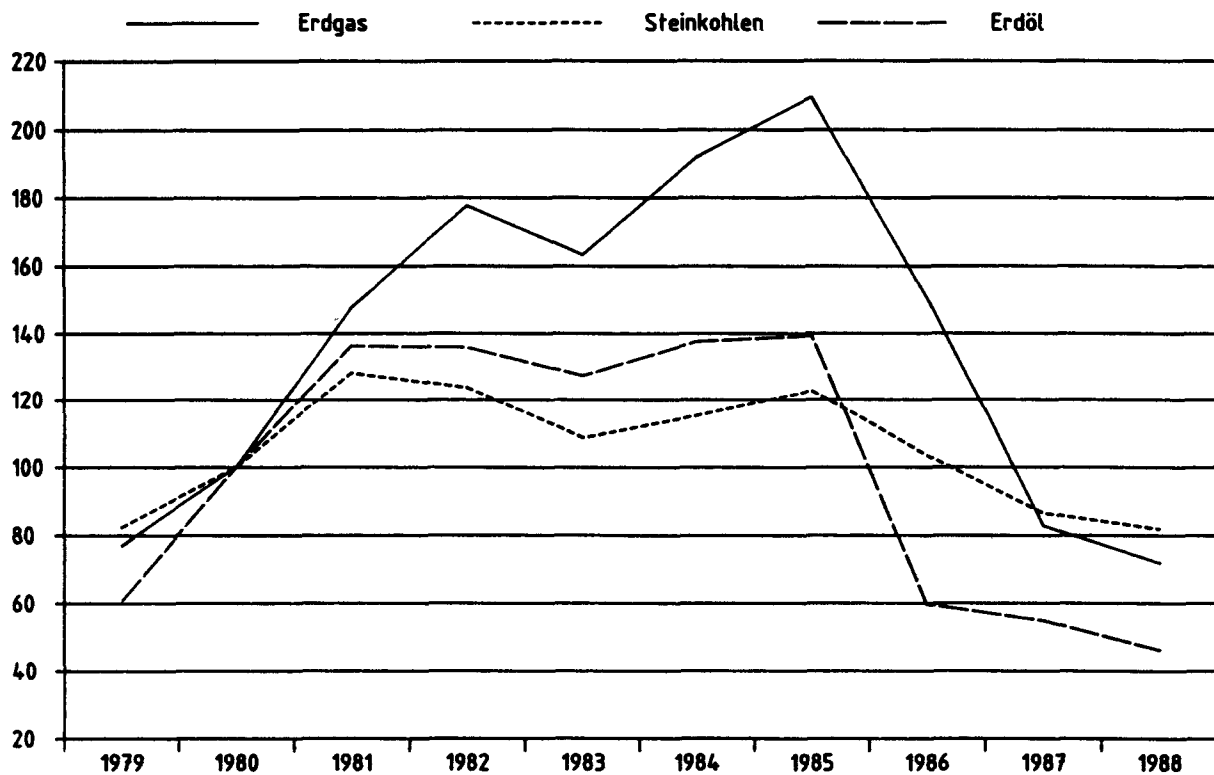


SCHAUBILD 4

Einfuhr \*)  
von ausgewählten Energieträgern  
1980 = 100

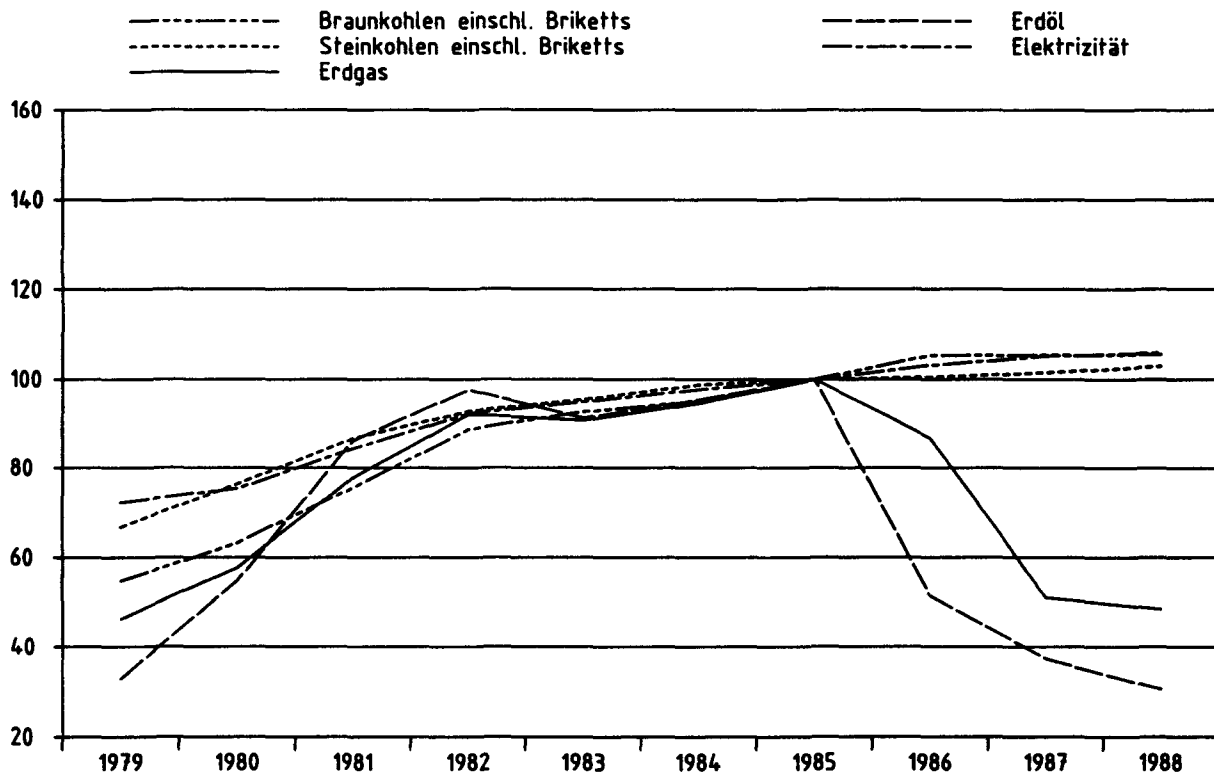


Einfuhrpreise  
ausgewählter Energieträger  
1980 = 100

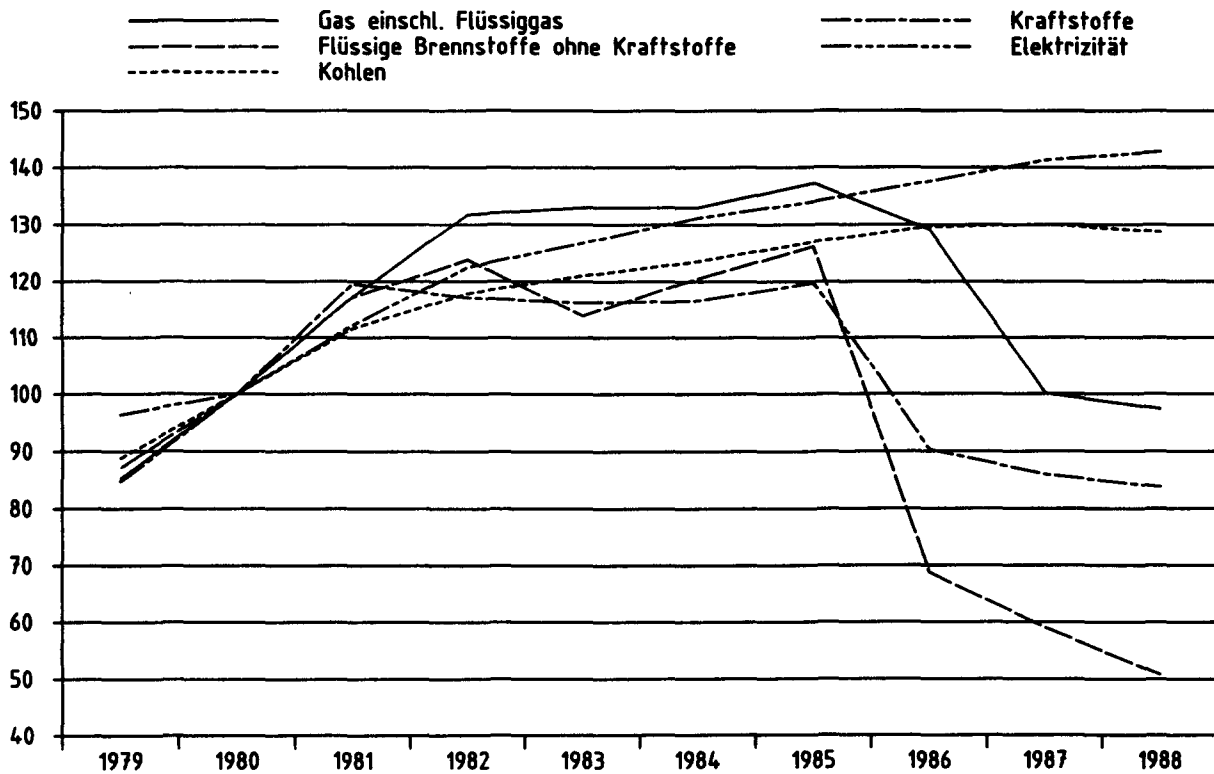


# SCHAUBILD 5

Erzeugerpreise (Inlandsabsatz)  
ausgewählter Energieträger  
1985 = 100



Preisindizes für die Lebenshaltung ausgewählter Energieträger  
(alle privaten Haushalte)  
1980 = 100





## T A B E L L E N T E I L

## 1 FESTE BRENNSTOFFE

## 1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1986	1987	1988
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI				
BETRIEBE	ANZAHL	102	100	98
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	166 429	161 564	153 491
ARBEITER	ANZAHL	137 049	132 666	125 609
ANGESTELLTE	ANZAHL	29 380	28 898	27 882
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	193 000	180 747	167 033
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	7 651 905	7 547 884	7 320 342
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	5 549 550	5 437 303	5 241 454
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	2 102 355	2 110 581	2 078 888
UMSATZ	1 000 DM	24 789 960	23 990 496	24 367 513
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	21 809 635	21 420 024	21 865 407
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	2 990 325	2 570 472	2 502 106
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	97.8	90.6	85.6
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG				
BETRIEBE	ANZAHL	27	26	26
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	19 953	19 530	18 844
ARBEITER	ANZAHL	14 663	14 282	13 593
ANGESTELLTE	ANZAHL	5 290	5 248	5 251
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	24 107	23 225	22 206
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 053 863	1 071 815	1 073 271
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	689 392	694 055	678 022
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	364 471	377 760	395 249
UMSATZ	1 000 DM	2 979 818	2 944 939	2 784 604
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	•	2 842 703	2 704 663
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	•	102 236	79 941
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	93.9	88.0	84.5

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.



Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1986	1987	1988			
					Januar	Februar	März
Stein							
1	Förderung .....	80 801	76 300	73 304	6 607	6 642	6 785
2	Einsatz in						
3	Zechenkokereien .....	19 268	16 298	14 170	1 372	1 279	1 297
4	Brikettfabriken .....	1 195	998	829	77	50	62
5	Zechenkraftwerken .....	2 323	2 314	1 635	170	182	182
6	Zechenselbstverbrauch und						
7	Deputate .....	274	248	224	20	21	24
8	Bestandsveränderung 1) .....	- 309	+ 81	- 920	+ 150	- 242	- 44
9	Einfuhr .....	9 997	8 168	7 167	473	773	779
10	Ausfuhr .....	7 190	6 295	4 996	469	376	565
11	Inlandsversorgung .....	60 239	58 396	57 697	5 123	5 265	5 390
Steinkohlen							
12	Herstellung .....	1 199	1 001	825	76	50	62
13	Einsatz, Selbstverbrauch						
14	und Deputate .....	261	260	226	19	19	23
15	Bestandsveränderung 1) .....	- 2	+ 2	-	-	-	-
16	Einfuhr .....	2	2	4	0	0	0
17	Ausfuhr .....	475	322	311	34	17	20
18	Inlandsversorgung .....	463	423	292	23	14	19
Steinkohlenkoks							
19	Herstellung <sup>2)</sup> .....	15 389	12 661	11 084	1 066	996	1 013
20	Einsatz, Selbstverbrauch						
21	und Deputate .....	737	673	637	64	61	69
22	Bestandsveränderung 1) .....	- 2 404	- 1 454	+ 979	- 56	- 53	+ 28
23	Einfuhr .....	948	804	886	41	55	89
24	Ausfuhr .....	3 811	2 848	3 720	253	260	286
25	Inlandsversorgung .....	9 385	8 490	8 592	734	677	775
Hütten							
26	Herstellung .....	7 305	7 159	7 337	628	582	617
27	Bestandsveränderung 1) .....	- 4	- 4	- 1	- 0	- 0	+ 0
28	Ausfuhr .....	-	-	-	-	-	-
29	Inlandsversorgung .....	7 301	7 155	7 336	628	582	617
Braun							
30	Förderung .....	114 310	108 799	108 563	8 939	8 666	8 927
31	Einsatz						
32	in Brikettfabriken .....	9 161	8 434	6 414	600	406	513
33	in Kokereien .....	431	454	462	38	31	37
34	für Staub- und Trockenkohlen .....	6 055	6 330	6 472	394	428	583
35	in eigenen Kraftwerken .....	1 603	1 439	1 283	129	116	114
36	für Sonstiges .....	141	119	134	14	17	15
37	Selbstverbrauch und Deputate .....	12	11	9	1	1	1
38	Einfuhr .....	3	1	3	0	0	0
39	Ausfuhr .....	406	427	366	27	28	36
40	Inlandsversorgung .....	96 504	91 586	93 426	7 736	7 639	7 628
Braunkohlen							
41	Herstellung .....	3 630	3 188	2 526	231	155	204
42	Selbstverbrauch und Deputate .....	90	84	72	3	3	13
43	Bestandsveränderung 1) .....	- 24	+ 12	- 31	- 19	- 0	- 4
44	Einfuhr .....	1 308	1 050	978	101	105	70
45	Ausfuhr .....	482	469	427	43	24	25
46	Inlandsversorgung .....	4 342	3 697	2 974	267	233	232
Braunkohlen							
47	Herstellung .....	150	140	138	11	9	11
48	Selbstverbrauch .....	1	1	1	0	0	0
49	Bestandsveränderung 1) .....	+ 1	+ 1	+ 1	- 1	+ 1	+ 0
50	Einfuhr .....	58	68	112	5	5	12
51	Ausfuhr .....	26	27	17	2	1	1
52	Inlandsversorgung .....	182	181	233	13	14	22
Staub- und							
53	Herstellung .....	2 160	2 205	2 345	138	151	210
54	Selbstverbrauch .....	77	79	154	0	31	19
55	Einfuhr .....	51	105	107	5	7	9
56	Inlandsversorgung .....	2 134	2 231	2 298	143	127	200
Österr. und Tschechische							
57	Einfuhr .....	2 475	2 162	1 879	224	201	170
58	Inlandsversorgung .....	2 475	2 162	1 879	224	201	170
Haldenbe							
59	Steinkohlen .....	9 068	8 987	9 907	8 837	9 079	9 123
60	Steinkohlenbriketts .....	2	-	-	-	-	-
61	Steinkohlenkoks .....	4 193	5 642	4 663	5 699	5 751	5 723
62	Braunkohlenbriketts .....	38	25	56	44	44	48
63	Braunkohlenkoks .....	3	2	1	3	2	2

1) + = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.  
2) Einschl. Lohnverkokung für Hütten.

3) Außerdem Steinkohlenreserve Deutscher Kohlenbergbau  
(Steinkohlen und Steinkohlenkoks): 10 Mill. t.

Brennstoffe

wendung von Kohlen  
Tonnen

1988									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
kohlen									
6 123	5 908	5 266	5 648	5 836	5 841	5 995	6 285	6 367	1
1 136	1 181	1 143	1 179	1 119	1 089	1 127	1 092	1 156	2
72	61	53	49	72	82	77	92	83	3
128	114	97	106	94	128	112	153	169	4
17	14	14	12	13	19	21	25	23	5
- 337	- 224	+ 46	- 358	- 295	- 122	+ 140	+ 236	+ 129	6
285	826	485	425	653	581	656	585	646	7
385	460	423	400	352	420	500	296	349	8
4 333	4 681	4 066	3 969	4 545	4 562	4 954	5 447	5 362	9
briketts									
73	61	52	48	71	81	77	92	83	10
15	16	9	9	14	24	27	27	23	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	2	0	0	0	0	1	-	0	13
22	22	30	26	36	28	20	28	29	14
35	26	13	13	21	30	31	36	32	15
aus Zechenkokereien									
900	929	896	921	874	854	875	853	908	16
46	41	38	31	36	53	56	72	70	17
+ 18	+ 10	+ 138	+ 67	+ 122	+ 269	+ 315	+ 397	- 276	18
53	89	55	83	50	66	100	81	124	19
249	298	303	288	240	302	323	481	437	20
676	689	748	752	770	834	911	778	249	21
koks									
602	622	606	622	623	600	621	601	613	22
- 1	- 0	+ 1	- 1	- 0	+ 0	- 1	+ 0	+ 1	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
601	622	607	621	623	600	620	601	614	25
kohlen									
8 173	8 724	8 486	8 433	9 161	9 152	10 025	10 148	9 730	26
436	442	526	489	575	592	613	665	557	27
43	52	37	28	34	41	48	45	27	28
505	574	557	523	584	638	647	573	467	29
97	94	112	113	109	92	109	104	93	30
12	9	8	9	9	9	9	11	12	31
1	1	1	1	1	1	0	1	0	32
0	0	0	0	0	1	0	1	0	33
32	32	30	29	33	34	29	30	26	34
7 047	7 521	7 215	7 241	7 817	7 745	8 570	8 720	8 548	35
briketts									
173	170	209	197	220	233	246	267	222	36
7	6	8	11	2	4	3	6	5	37
+ 7	+ 8	+ 5	- 2	+ 11	- 8	- 10	- 1	- 18	38
49	86	67	86	78	64	76	93	103	39
34	30	40	37	30	42	39	38	45	40
188	227	232	233	277	242	270	316	257	41
koks									
14	14	12	8	11	12	15	14	7	42
0	0	0	0	1	0	0	0	0	43
- 1	- 1	+ 0	+ 1	+ 1	+ 1	- 1	- 0	+ 1	44
11	10	9	6	7	9	7	5	25	45
3	1	1	2	1	2	1	1	2	46
22	22	20	13	17	20	20	18	32	47
Trockenkohlen									
183	206	205	190	204	230	240	212	174	48
0	17	10	13	18	18	10	5	11	49
7	9	8	12	11	9	12	9	10	50
190	198	203	189	197	220	241	216	173	51
Hartbraunkohlen									
-	273	0	138	54	79	301	236	202	52
-	273	0	138	54	79	301	236	202	53
stände <sup>3)</sup>									
9 460	9 683	9 637	9 995	10 290	10 412	10 272	10 035	9 907	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
5 705	5 695	5 557	5 490	5 368	5 099	4 784	4 387	4 663	56
41	33	28	31	20	28	37	38	56	57
2	3	3	2	2	1	2	2	1	58

1 Feste  
1.2 Aufkommen und Ver  
Tera

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1986	1987	1988			
					Januar	Februar	März
Stein							
1	Förderung .....	2 385 583	2 261 005	2 171 401	195 722	196 758	200 994
2	Einsatz in						
3	Zechenkokereien .....	568 864	482 967	419 754	40 643	37 887	38 424
4	Brikettfabriken .....	35 269	29 568	24 554	2 269	1 477	1 825
5	Zechenkraftwerken .....	68 580	68 564	48 443	5 040	5 399	5 390
6	Zechen selbstverbrauch und						
7	Deputate .....	8 104	7 344	6 644	607	624	721
8	Bestandsveränderung 1) .....	- 9 122	+ 2 410	- 27 235	+ 4 442	- 7 162	- 1 298
9	Einfuhr .....	295 136	242 039	212 311	14 022	22 902	23 078
10	Ausfuhr .....	212 282	186 551	147 999	13 876	11 143	16 748
11	Inlandsversorgung .....	1 778 498	1 730 460	1 709 083	151 751	155 968	159 666
Steinkohlen							
12	Herstellung .....	37 650	31 419	25 919	2 390	1 562	1 945
13	Einsatz, Selbstverbrauch						
14	und Deputate .....	8 188	8 153	7 089	600	602	728
15	Bestandsveränderung 1) .....	- 66	+ 67	-	-	-	-
16	Einfuhr .....	69	56	118	1	1	2
17	Ausfuhr .....	14 916	10 113	9 778	1 074	524	618
18	Inlandsversorgung .....	14 549	13 276	9 170	717	437	601
Steinkohlenkoks							
19	Herstellung 2) .....	440 881	362 732	317 579	30 533	28 549	29 018
20	Einsatz, Selbstverbrauch						
21	und Deputate .....	21 118	19 282	18 247	1 832	1 747	1 967
22	Bestandsveränderung 1) .....	- 68 864	- 41 662	+ 28 060	- 1 619	- 1 510	+ 806
23	Einfuhr .....	27 164	23 052	25 389	1 175	1 578	2 549
24	Ausfuhr .....	109 196	81 583	106 599	7 253	7 445	8 207
25	Inlandsversorgung .....	268 867	243 257	246 182	21 004	19 425	22 199
Hütten							
26	Herstellung .....	209 322	205 096	210 194	17 995	16 670	17 664
27	Bestandsveränderung 1) .....	- 63	- 57	- 9	- 12	- 5	+ 4
28	Ausfuhr .....	-	-	-	-	-	-
29	Inlandsversorgung .....	209 259	205 039	210 185	17 983	16 665	17 668
Braun							
30	Förderung .....	958 944	910 104	880 227	72 475	70 266	72 377
31	Einsatz						
32	in Brikettfabriken .....	76 850	70 551	52 007	4 863	3 295	4 162
33	in Kokereien .....	3 612	3 795	3 746	308	248	300
34	für Staub- und Trockenkohlen .....	50 794	52 954	52 478	3 193	3 473	4 725
35	in eigenen Kraftwerken .....	13 450	12 037	10 401	1 045	943	928
36	für Sonstiges .....	1 182	1 000	1 088	115	137	122
37	Selbstverbrauch und Deputate .....	102	89	75	9	8	7
38	Einfuhr .....	26	10	26	1	0	2
39	Ausfuhr .....	3 405	3 569	2 964	220	226	289
40	Inlandsversorgung .....	809 575	766 119	757 494	62 723	61 936	61 846
Braunkohlen							
41	Herstellung .....	72 946	64 060	50 769	4 656	3 106	4 103
42	Selbstverbrauch und Deputate .....	1 809	1 690	1 446	65	49	269
43	Bestandsveränderung 1) .....	- 476	+ 262	- 621	- 384	- 8	- 73
44	Einfuhr .....	26 297	21 095	19 653	2 037	2 081	1 399
45	Ausfuhr .....	9 688	9 430	8 590	867	487	503
46	Inlandsversorgung .....	87 270	74 297	59 765	5 377	4 676	4 657
Braunkohlen							
47	Herstellung .....	4 525	4 216	4 155	322	273	320
48	Selbstverbrauch und Deputate .....	18	18	16	2	1	1
49	Bestandsveränderung 1) .....	+ 22	+ 42	+ 36	- 30	+ 33	+ 10
50	Einfuhr .....	1 759	2 060	3 359	148	164	365
51	Ausfuhr .....	795	828	508	47	32	44
52	Inlandsversorgung .....	5 493	5 472	7 026	391	437	650
Staub- und							
53	Herstellung .....	46 112	47 077	50 068	2 951	3 234	4 493
54	Selbstverbrauch und Deputate .....	1 649	1 680	3 288	1	672	414
55	Einfuhr .....	1 095	2 248	2 291	112	149	185
56	Inlandsversorgung .....	45 558	47 645	49 071	3 062	2 711	4 264
Österr. und Tschechische							
57	Einfuhr .....	36 930	32 852	28 055	3 348	3 001	2 540
58	Inlandsversorgung .....	36 930	32 852	28 055	3 348	3 001	2 540
Baldenbe							
59	Steinkohlen .....	267 738	266 317	293 453	261 776	268 938	270 236
60	Steinkohlenbriketts .....	66	-	-	-	-	-
61	Steinkohlenkoks .....	120 136	161 649	133 589	163 268	164 778	163 972
62	Braunkohlenbriketts .....	763	502	1 123	886	894	967
63	Braunkohlenkoks .....	101	60	24	90	57	47

\*) Für die Umrechnung der in spezifischen Einheiten erfassten Mengen in Wärmemengen (Joule) wurden für die verschiedenen Kohlenarten folgende Heizwerte verwendet:  
Steinkohlen: 1986 = 29 524 kJ/kg; 1987 = 29 633 kJ/kg;  
1988 = 29 623 kJ/kg; Steinkohlenbriketts = 31 401 kJ/kg;  
Steinkohlenkoks = 28 650 kJ/kg; Rohbraunkohlen: 1986 = 8 389 kJ/kg; 1987 = 8 365 kJ/kg; 1988 = 8 108 kJ/kg;  
Braunkohlenbriketts 20 097 kJ/kg;

Staub- u. Trockenkohlen = 21 353 kJ/kg; Braunkohlenkoks = 30 145 kJ/kg; Hartbraunkohlen: 1986 = 14 920 kJ/kg; 1987 = 15 193 kJ/kg; 1988 = 14 930 kJ/kg.  
1) + = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.  
2) Einschl. Lohnverkokung für Hütten.  
3) Außerdem Steinkohlenreserve Deutscher Kohlenbergbau (Steinkohlen und Steinkohlenkoks) = 10 Mill. t.

# Brennstoffe

Wendung von Kohlen  
joule\*)

1988									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
<b>kohlen</b>									
181 381	174 995	155 978	167 311	172 878	173 009	177 593	186 172	188 610	1
33 639	34 975	33 863	34 933	33 156	32 265	33 393	32 343	34 233	2
2 160	1 798	1 570	1 437	2 134	2 418	2 269	2 716	2 481	3
3 797	3 363	2 880	3 138	2 782	3 784	3 306	4 547	5 017	4
504	407	429	350	372	559	630	751	690	5
- 9 974	- 6 625	+ 1 364	- 10 603	- 8 741	- 3 613	+ 4 159	+ 6 998	+ 3 818	6
8 447	24 462	14 371	12 578	19 357	17 203	19 425	17 320	19 146	7
11 402	13 638	12 534	11 858	10 431	12 445	14 820	8 774	10 330	8
128 352	138 651	120 437	117 570	134 619	135 128	146 759	161 359	158 823	9
<b>briketts</b>									
2 294	1 925	1 628	1 502	2 223	2 543	2 421	2 876	2 610	10
482	496	289	276	433	751	859	862	711	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	62	4	4	1	15	27	-	1	13
706	668	965	807	1 140	869	617	891	899	14
1 106	823	378	423	651	938	972	1 123	1 001	15
<b>aus Zechenkokereien</b>									
25 789	26 604	25 677	26 382	25 029	24 481	25 065	24 425	26 027	16
+ 1 332	+ 1 182	+ 1 099	+ 886	+ 1 035	+ 1 517	+ 1 600	+ 2 055	+ 1 995	17
521	277	3 964	+ 1 917	+ 3 505	+ 7 699	+ 9 019	+ 11 379	- 7 898	18
1 513	2 538	1 568	2 383	1 440	1 897	2 854	2 330	3 564	19
7 141	8 539	8 677	8 246	6 882	8 655	9 255	13 788	12 511	20
19 350	19 698	21 433	21 550	22 057	23 905	26 083	22 291	7 187	21
<b>koks</b>									
17 257	17 822	17 353	17 818	17 855	17 180	17 787	17 230	17 563	22
- 13	- 3	+ 16	- 40	- 3	+ 15	- 6	+ 18	+ 20	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
17 244	17 819	17 369	17 778	17 852	17 195	17 781	17 248	17 583	25
<b>kohlen</b>									
66 263	70 731	68 801	68 379	74 278	74 203	81 283	82 282	78 889	26
3 532	3 587	4 265	3 966	4 663	4 802	4 967	5 388	4 517	27
349	419	302	230	279	335	392	368	216	28
4 091	4 653	4 517	4 240	4 736	5 172	5 246	4 647	3 785	29
787	761	912	913	887	745	880	844	756	30
98	71	62	75	69	74	73	90	102	31
7	6	5	6	7	4	5	7	4	32
4	1	0	0	4	6	1	7	0	33
263	256	243	232	265	279	237	247	207	34
57 140	60 979	58 495	58 717	63 376	62 798	69 484	70 698	69 302	35
<b>briketts</b>									
3 488	3 410	4 196	3 951	4 422	4 674	4 949	5 359	4 455	36
143	127	166	212	47	87	68	116	97	37
+ 139	+ 161	+ 98	- 46	+ 213	- 151	- 198	- 19	- 353	38
979	1 720	1 344	1 734	1 573	1 280	1 526	1 877	2 070	39
686	604	812	742	599	849	780	759	902	40
3 777	4 560	4 660	4 685	5 562	4 867	5 429	6 342	5 173	41
<b>koks</b>									
419	422	372	252	317	373	452	407	226	42
0	2	1	2	2	2	1	1	1	43
- 16	- 32	+ 2	+ 18	+ 21	+ 27	- 20	- 1	+ 24	44
338	302	269	188	214	255	196	158	762	45
77	38	25	60	23	47	37	32	46	46
664	652	617	396	527	606	590	531	965	47
<b>Trockenkohlen</b>									
3 915	4 404	4 373	4 053	4 365	4 913	5 128	4 532	3 707	48
5	355	219	272	394	393	222	117	224	49
151	185	170	265	241	186	247	193	207	50
4 061	4 234	4 324	4 046	4 212	4 706	5 153	4 608	3 690	51
<b>Hartbraunkohlen</b>									
-	4 067	0	2 067	809	1 176	4 498	3 528	3 021	52
-	4 067	0	2 067	809	1 176	4 498	3 528	3 021	53
<b>stände<sup>3)</sup></b>									
280 210	286 835	285 471	296 074	304 815	308 428	304 269	297 271	293 453	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
163 451	163 174	159 210	157 293	153 788	146 089	137 070	125 691	133 589	56
828	667	569	615	402	553	751	770	1 123	57
63	95	93	75	54	27	47	48	24	58

## 1 FESTE BRENNSTOFFE

## 1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN \*)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1986	1987	1988	1986	1987	1988
		t			TJ 2)		

## STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	8 239 957	8 858 419	8 966 476	243 276	262 502	265 614
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	1 411 202	1 443 974	1 419 632	41 664	42 789	42 054
2531	H. V. ZEMENT	1 325 496	1 368 592	1 332 124	39 134	40 555	39 462
2535	H. V. KALK, MOERTEL	39 177	33 948	32 226	1 157	1 006	955
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 4)	550 352	1 042 745	1 523 550	16 249	30 900	45 132
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	549 441	1 042 739	1 523 546	16 222	30 899	45 132
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	243 603	152 734	89 623	7 192	4 526	2 655
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	28 357	25 602	14 885	837	759	441
29	GIESSEREI	3 943	4 682	3 822	116	139	113
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	3 943	4 682	3 822	116	139	113
32	MASCHINENBAU	31 895	27 500	21 006	942	815	622
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	262 119	132 744	116 362	7 739	3 934	3 447
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	25 585	25 955	19 663	755	769	582
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	4 457 497	4 862 498	4 584 357	131 603	144 090	135 802
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	4 162 440	4 595 562	4 271 413	122 892	136 180	126 532
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	724 768	681 843	736 442	21 398	20 205	21 816
63	TEXTILGEWERBE	116 864	108 547	99 075	3 450	3 217	2 935
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	218 523	216 062	209 436	6 452	6 403	6 204

## STEINKOHLNKKOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	17 263 864	15 776 061	16 994 764	494 610	451 984	486 900
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	503 587	418 127	374 248	14 428	11 979	10 722
2531	H. V. ZEMENT	308 225	285 925	199 544	8 831	7 619	5 717
2535	H. V. KALK, MOERTEL	167 980	120 592	137 501	4 813	3 455	3 939
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 4)	15 473 692	14 094 579	15 442 142	443 321	403 810	442 417
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	15 473 500	14 094 476	15 442 050	443 316	403 807	442 415
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	215 560	217 927	210 359	6 176	6 244	6 027
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	199 517	209 108	199 815	5 716	5 991	5 725
29	GIESSEREI	473 170	438 856	478 569	13 556	12 573	13 711
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	472 907	438 509	478 117	13 549	12 563	13 698
32	MASCHINENBAU	55 544	50 311	47 519	1 591	1 441	1 361
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	22 144	24 006	21 961	634	688	629
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	21 595	16 011	15 845	619	459	454
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	377 730	390 478	295 019	10 822	11 187	8 452
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	373 123	385 877	290 916	10 690	11 055	8 336
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	29 762	50 503	32 078	853	1 447	919
63	TEXTILGEWERBE	1 998	586	2 318	57	17	66
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	71 132	65 234	66 144	2 038	1 869	1 895

\*) FUSSNOTEN SIEHE S.21.

## 1 FESTE BRENNSTOFFE

## 1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1986	1987	1988	1986	1987	1988
		t			TJ 2)		
ROHBRAUNKOHLN							
1010	ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNG 5)	93 130 465	88 244 658	89 519 704	781 271	738 167	725 826
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	3 835 986	3 870 523	4 360 445	32 180	32 377	35 354
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	60 998	27 029	38 861	512	226	315
2531	H. V. ZEMENT	59 592	25 414	38 269	500	213	310
2535	H. V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 4)	-	-	-	-	-	-
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	-	-	-	-	-	-
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	2 204 578	2 228 131	2 767 395	18 494	18 638	22 438
29	GIESSEREI	20	29	6	0	0	0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	20	29	6	0	0	0
32	MASCHINENBAU	42 050	43 258	36 420	353	362	295
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	64 703	66 752	40 126	543	558	325
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	903	-	-	8	-	-
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 317 577	1 355 859	1 343 402	11 053	11 342	10 892
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	1 317 577	1 355 859	1 343 402	11 053	11 342	10 892
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPIERERZEUGUNG	9 854	16 705	11 783	83	140	96
63	TEXTILGEWERBE	57 048	64 604	54 528	479	540	442
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	60 923	56 311	56 664	511	471	459
BRAUNKOHLNBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	2 401 280	2 378 730	2 614 611	48 259	47 805	52 546
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	1 279 258	1 311 141	1 384 801	25 709	26 350	27 830
2531	H. V. ZEMENT	810 305	860 412	889 601	16 285	17 292	17 878
2535	H. V. KALK, MOERTEL	251 754	257 114	296 135	5 060	5 167	5 951
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 4)	73 620	105 360	201 393	1 480	2 117	4 047
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	73 620	105 360	201 393	1 480	2 117	4 047
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	18 868	16 053	16 725	379	323	336
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	15 469	12 147	13 609	311	244	274
29	GIESSEREI	3 407	3 499	3 541	68	70	71
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	3 407	3 499	3 541	68	70	71
32	MASCHINENBAU	7 427	6 799	258	149	137	5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	58 091	49 298	26 528	1 167	991	533
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	3 591	2 406	2 237	72	48	46
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	500 718	443 584	515 633	10 063	8 915	10 363
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	381 045	333 014	398 247	7 658	6 693	8 004
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPIERERZEUGUNG	194 837	226 431	233 809	3 916	4 551	4 699
63	TEXTILGEWERBE	78 635	69 456	77 161	1 580	1 396	1 551
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	134 834	105 384	120 019	2 710	2 118	2 412

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) FUER DIE UMRECHNUNG DER IN SPEZIFISCHEN EINHEITEN ERFASSTEN MENGEN IN WAERMENGEN (JOULE) WURDEN FOLGENDE HEIZWERTE VERWENDET: STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS 1986 = 29524 kJ/kg, 1987 = 29633 kJ/kg, 1988 = 29623 kJ/kg, STEINKOHLNKOKS = 28650 kJ/kg, ROHBRAUNKOHLN 1986 = 8389 kJ/kg, 1987 = 8365 kJ/kg, 1988 = 8108 kJ/kg, BRAUNKOHLNBRIKETTS UND -KOKS = 20097 kJ/kg.

3) OHNE STEINKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

4) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

5) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

1 Feste Brennstoffe  
1.4 Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern\*)

Ursprungsland	1986	1987	1988	1986	1987	1988
	t			1 000 DM		
Steinkohlen						
Insgesamt .....	9 996 471	8 167 877	7 171 163	1 132 209	728 897	621 849
Europa .....	4 500 797	3 603 321	3 214 021	614 755	400 718	345 034
Länder der EG .....	975 239	761 621	792 266	180 342	125 218	133 196
Frankreich .....	410 579	394 709	570 387	99 031	87 129	108 604
Belgien/Luxemburg .....	291 740	108 101	104 541	49 652	17 217	14 905
Niederlande .....	51 514	63 559	13 481	4 254	4 751	1 382
Großbritannien .....	221 190	195 044	103 398	27 207	15 951	8 107
Übrige Länder Europas .....	3 525 558	2 841 700	2 421 755	434 413	275 500	211 838
Sowjetunion .....	514 463	361 582	304 652	51 180	32 270	24 594
Polen .....	2 636 571	2 192 080	1 879 107	334 416	204 726	157 951
Tschechoslowakei .....	289 577	188 295	105 194	36 133	21 307	9 931
Aussereuropäische Länder .....	5 495 674	4 564 556	3 957 142	517 454	328 179	276 815
Vereinigte Staaten .....	388 260	463 174	265 624	50 317	48 058	28 003
Kanada .....	90 867	161 607	94 622	12 083	14 874	8 828
Australien .....	832 362	1 127 022	476 626	84 384	85 868	37 189
Südafrika .....	4 054 889	2 654 109	2 742 254	357 864	167 172	174 719
Steinkohlenkoks						
Insgesamt .....	948 144	804 599	886 187	215 345	154 703	164 470
Europa .....	674 270	734 070	785 300	168 870	143 873	150 804
Länder der EG .....	618 554	585 843	598 750	155 831	119 171	120 811
Frankreich .....	107 894	92 650	136 811	30 123	20 420	27 390
Belgien/Luxemburg .....	242 123	322 347	338 812	63 535	68 783	70 046
Niederlande .....	135 352	142 513	100 312	39 602	24 110	18 172
Großbritannien .....	125 378	19 533	16 821	39 149	3 497	3 447
Übrige Länder Europas .....	55 716	148 227	186 550	13 039	24 702	29 993
Tschechoslowakei .....	31 197	77 545	145 657	7 268	12 754	23 356
Aussereuropäische Länder .....	273 874	70 529	100 887	46 475	10 830	13 666
Vereinigte Staaten .....	107 955	31 173	71 322	18 907	5 764	10 219
Japan .....	36 560	6 737	25 112	8 938	955	2 819
Braunkohlen						
Insgesamt .....	3 021	1 215	3 346	359	211	327
Braunkohlenbriketts						
Insgesamt .....	1 308 506	1 049 647	977 971	138 437	109 914	83 303
Deutsche Dem. Rep. u. Berlin (Ost) .....	1 293 592	1 026 036	957 842	135 537	106 495	80 684
Tschechoslowakei .....	17 735	21 383	19 363	2 772	2 969	2 033
Braunkohlenkoks						
Insgesamt .....	58 373	68 364	111 478	4 343	5 292	10 196
Deutsche Dem. Rep. u. Berlin (Ost) .....	57 481	64 352	110 230	4 090	4 381	9 993
Staub- und Trockenkohlen						
Insgesamt .....	51 260	105 263	107 288	3 699	4 222	4 289
Deutsche Dem. Rep. u. Berlin (Ost) .....	51 260	105 263	107 288	3 699	4 222	4 289
Hartbraunkohlen						
Insgesamt .....	2 475 181	2 162 290	1 879 630	142 228	108 016	79 393
Österreich .....	4 515	2 512	2 666	466	372	282
Tschechoslowakei .....	2 470 666	2 159 778	2 876 964	141 762	107 644	79 111

\*) Einschl. Bezügen aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).  
Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte (Tabelle 1.2.) vergleichbar, da monatliche Werte

unter 50 000 DM im allgemeinen nicht nachgewiesen werden (siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7, Reihe 2).

**1 Feste Brennstoffe**  
**1.5 Ausfuhr von Kohlennach Bestimmungsändern\*)**

Bestimmungsland	1986	1987	1988	1986	1987	1988
	t			1 000 DM		
Steinkohlen						
Insgesamt	7 190 739	6 295 395	5 020 564	1 722 697	1 327 570	1 047 686
Europa	7 168 166	6 283 959	5 006 803	1 714 498	1 324 198	1 044 054
Länder der EG	6 505 307	5 510 084	4 596 327	1 547 491	1 170 424	961 594
Frankreich	2 245 363	1 966 172	1 310 913	650 868	515 379	350 986
Belgien/Luxemburg	1 582 296	1 484 479	1 565 458	471 461	385 425	389 844
Niederlande	637 956	581 799	566 548	122 019	87 099	80 553
Italien	1 775 744	1 274 610	987 669	266 059	118 357	85 491
Übrige Länder Europas	662 859	773 875	410 476	167 007	153 774	82 460
Österreich	40 741	14 063	14 023	10 749	4 406	4 363
Schweiz	62 487	45 783	21 138	18 412	12 756	7 182
Norwegen	53 093	40 849	37 533	16 599	12 326	10 668
Aussereuropäische Länder	22 573	11 436	13 761	8 199	3 372	3 632
Steinkohlenbriketts						
Insgesamt	475 021	322 056	311 340	176 032	105 549	98 095
Europa	475 018	322 056	311 338	176 025	105 549	98 092
Länder der EG	443 169	293 347	295 275	163 140	94 346	92 004
Frankreich	114 774	75 493	86 949	41 686	25 350	25 334
Belgien/Luxemburg	80 232	53 534	29 238	27 679	18 347	9 591
Italien	224	49	101	86	19	48
Übrige Länder Europas	31 849	28 709	16 063	12 885	11 203	6 088
Schweiz	9 557	8 177	6 053	3 868	3 107	2 356
Österreich	22 291	20 532	10 010	9 016	8 096	3 732
Steinkohlenkoks						
Insgesamt	3 811 378	2 847 591	3 720 733	1 333 389	949 000	1 207 310
Europa	3 683 470	2 813 897	3 481 453	1 294 853	938 964	1 153 097
Länder der EG	2 623 607	2 126 051	2 865 568	972 931	758 577	998 998
Frankreich	829 878	495 397	761 986	324 392	195 551	271 481
Belgien/Luxemburg	1 556 981	1 347 593	1 669 436	573 691	503 416	638 319
Niederlande	186 339	84 851	87 796	52 786	18 714	16 345
Übrige Länder Europas	1 059 863	687 846	615 885	321 922	180 387	154 099
Norwegen	55 606	73 364	97 229	14 901	14 651	16 428
Finnland	103 289	181 451	121 211	21 941	30 109	20 530
Österreich	254 115	168 047	116 971	88 379	51 407	31 902
Rumänien	73 396	-	2 478	26 555	-	755
Deutsche Dem. Rep. und Berlin (Ost)	411 747	222 844	185 310	129 750	69 867	58 153
Aussereuropäische Länder	127 908	33 694	239 280	38 536	10 036	54 213
Braunkohlen						
Insgesamt	441 676	426 669	365 660	52 094	47 328	48 598
Europa	441 676	426 669	365 660	52 094	47 328	48 598
Länder der EG	401 859	388 335	340 588	45 031	38 488	43 576
Belgien/Luxemburg	245 067	261 563	230 480	26 137	24 197	30 114
Niederlande	89 791	78 879	61 134	11 832	9 745	8 234
Übrige Länder Europas	39 817	38 334	25 072	7 063	8 840	5 022
Braunkohlenbriketts						
Insgesamt	482 026	469 225	427 390	96 287	86 465	72 645
Europa	482 026	469 225	427 390	96 287	86 465	72 645
Länder der EG	254 927	298 038	288 343	48 566	48 857	43 464
Frankreich	90 839	81 927	52 766	18 834	16 469	10 896
Belgien/Luxemburg	53 183	55 431	58 889	10 236	9 696	9 831
Italien	45 232	126 067	146 621	9 298	17 502	19 324
Übrige Länder Europas	227 099	171 187	139 047	47 721	37 608	29 181
Schweiz	22 151	19 845	16 810	5 999	5 199	4 418
Österreich	171 845	151 040	122 235	36 208	32 327	24 762
Braunkohlenkoks						
Insgesamt	26 845	27 460	16 837	8 621	8 209	5 123
Europa	26 790	27 400	16 837	8 567	8 176	5 123
Länder der EG	13 803	19 275	5 800	4 267	5 637	2 296
Belgien/Luxemburg	2 614	7 554	2 214	776	1 483	913
Italien	5 651	6 153	2 076	1 436	1 748	614
Übrige Länder Europas	12 987	8 125	11 037	4 300	2 539	2 827

\*) Einschl. Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).  
Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte (Tabelle 1.2) vergleichbar, da monatliche Werte

unter 50 000 DM im allgemeinen nicht nachgewiesen werden  
(siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7, Reihe 2).



1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1986	1987	1988
PREISINDIZES			
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)			
1985 = 100			
STEINKOHLLEN UND STEINKOHLLENBRIKETTS	100.5	101.5	102.9
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	100.0	100.0	100.0
BRAUNKOHLLEN, BRAUNKOHLLENBRIKETTS	105.2	105.3	105.4
DAR. BRAUNKOHLLENBRIKETTS	104.6	105.8	105.7
EINFUHRPREISE			
1980 = 100			
STEINKOHLLEN	103.4	86.5	81.8
DARUNTER:			
STEINKOHLLEN, ROH	102.8	85.3	80.1
AUS EG-LAENDERN	98.4	82.1	72.8
AUS COMECON-LAENDERN	121.9	106.5	94.2
AUS DEN USA	95.3	80.1	80.5
STEINKOHLLENKOKS	106.7	92.7	91.2
BRAUNKOHLLEN	.	.	.
AUSFUHRPREISE			
1980 = 100			
STEINKOHLLEN	113.4	102.6	100.3
STEINKOHLLEN, ROH	111.5	98.9	96.6
STEINKOHLLENBRIKETTS	157.6	156.5	151.3
STEINKOHLLENKOKS	113.0	103.8	101.7
BRAUNKOHLLEN	145.2	138.9	
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG			
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)			
1980 = 100			
FESTE BRENNSTOFFE	129.6	130.1	129.7
DAR. STEINKOHLLEN (OHNE KOKS)	128.5	128.8	128.4
PREISE			
VERBRAUCHERPREISE			
DM/100 kg			
STEINKOHLLENBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	61.8	62.2	61.9
BRAUNKOHLLENBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	40.6	41.2	41.1
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	62.4	62.6	61.6
DM/50 kg			
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	22.3	22.7	23.0

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

### 2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX BEI DER GEWINNUNG VON ERDOEL UND ERDGAS UND IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1986	1987	1988
GEWINNUNG VON ERDOEL UND ERDGAS				
BETRIEBE	ANZAHL	47	46	47
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	6 723	6 750	6 269
ARBEITER	ANZAHL	3 126	3 186	2 901
ANGESTELLTE	ANZAHL	3 597	3 564	3 368
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	5 630	5 526	5 400
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	430 359	427 929	413 001
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	161 794	161 226	153 293
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	268 565	266 703	259 708
UMSATZ	1 000 DM	2 996 074	2 403 782	2 322 670
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	92.8	100.0	96.3
MINERALOELVERARBEITUNG				
BETRIEBE	ANZAHL	82	79	77
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	27 379	26 638	25 718
ARBEITER	ANZAHL	12 604	12 093	11 699
ANGESTELLTE	ANZAHL	14 775	14 545	14 019
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	21 082	20 302	19 520
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 852 172	1 875 539	1 853 492
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	665 806	662 126	651 486
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	1 186 366	1 213 413	1 202 006
UMSATZ	1 000 DM	74 827 357	69 722 460	66 888 100
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	72 650 911	67 613 951	64 810 139
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	2 176 446	2 108 509	2 077 961
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	97.7	94.8	101.0

### 2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1986	1987	1988	1986	1987	1988
	t			TJ 2)		
NÖRDLICH DER ELBE	584 890	611 447	775 369	24 929	26 061	33 048
ZWISCHEN ELBE UND WESER	860 836	787 719	749 872	36 691	33 574	31 961
ZWISCHEN WESER UND EMS	877 279	814 339	742 845	37 391	34 709	31 662
EMSMÜNDUNG	1 004	1 246	1 163	43	53	50
WESTLICH DER EMS	1 358 000	1 270 342	1 303 946	57 881	54 145	55 577
OBERRHEINTAL	97 626	103 992	171 868	4 161	4 432	7 325
ALPENVORLAND	237 379	203 749	192 429	10 118	8 684	8 202
BUNDESGBIET	4 017 014	3 792 834	3 937 492	171 213	161 658	167 824

- 1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.  
2) FÜR DIE UMRECHNUNG DER IN SPEZIFISCHEN EINHEITEN ERFASSTEN MENGEN IN WÄRMEMENGEN (JOULE)  
WURDE FOLGENDER HEIZWERT VERWENDET: 42 622 kJ/kg.

2 Flüssige Brenn-  
2.3 Aufkommen und Verwendung von  
1000

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1986	1987	1988			
					Januar	Februar	März

Motoren

1	Erzeugung .....	18 770	17 984	18 746	1 509	1 388	1 413
2	Eigenverbrauch .....	-	-	-	-	-	-
3	Bestandsveränderung <sup>1)</sup> .....	- 198	- 531	- 143	- 259	- 81	+ 120
4	Umwidmungen .....	+ 639	+ 1 471	+ 1 159	+ 110	+ 111	+ 105
5	Lieferungen an Großbunker <sup>2)</sup> ..	-	-	-	-	-	-
6	Einfuhr <sup>3)4)</sup> .....	5 177	6 666	7 031	453	472	665
7	Ausfuhr <sup>3)4)</sup> .....	761	629	907	50	52	57
8	Inlandsversorgung .....	23 627	24 961	25 886	1 763	1 838	2 246

Dieselkraft

9	Erzeugung .....	11 669	10 933	12 236	732	771	943
10	Eigenverbrauch .....	1	1	1	0	0	0
11	Bestandsveränderung <sup>1)</sup> .....	- 106	+ 0	+ 113	+ 28	- 1	+ 101
12	Umwidmungen .....	+ 493	+ 620	+ 1 049	+ 22	+ 34	+ 70
13	Lieferungen an Großbunker <sup>2)</sup> ..	673	535	399	26	32	41
14	Einfuhr <sup>3)4)</sup> .....	4 131	5 438	4 197	375	376	368
15	Ausfuhr <sup>3)4)</sup> .....	294	194	295	28	22	21
16	Inlandsversorgung .....	15 219	16 261	16 900	1 103	1 126	1 420

Heizöl,

17	Erzeugung .....	22 550	21 085	23 529	2 011	1 851	1 975
18	Eigenverbrauch .....	4	3	8	0	0	1
19	Bestandsveränderung <sup>1)</sup> .....	- 1 198	- 406	+ 193	- 231	+ 85	+ 379
20	Umwidmungen .....	+ 1 066	+ 2 193	+ 2 213	+ 245	+ 223	+ 236
21	Lieferungen an Großbunker <sup>2)</sup> ..	-	-	-	-	-	-
22	Einfuhr <sup>3)4)</sup> .....	18 471	15 636	10 865	736	841	1 069
23	Ausfuhr <sup>3)4)</sup> .....	537	622	1 408	84	78	119
24	Inlandsversorgung .....	40 348	37 883	35 384	2 677	2 922	3 539

Heizöl,

25	Erzeugung .....	10 799	9 247	8 698	773	744	705
26	Eigenverbrauch .....	1 489	1 417	1 301	130	131	127
27	Bestandsveränderung <sup>1)</sup> .....	- 57	- 140	- 60	- 171	+ 96	+ 16
28	Umwidmungen .....	+ 694	+ 589	+ 749	+ 114	+ 40	+ 28
29	Lieferungen an Großbunker <sup>2)</sup> ..	3 266	2 377	1 891	160	143	240
30	Einfuhr <sup>3)4)</sup> .....	4 148	3 373	2 840	254	171	315
31	Ausfuhr <sup>3)4)</sup> .....	1 989	1 944	2 235	198	188	116
32	Inlandsversorgung .....	8 840	7 331	6 800	482	589	581

1) + = Bestandsminderung, -= Bestandserhöhung.  
2) Bedarf für in See gehende Schiffe.

3) Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte vergleichbar, da monatliche Werte unter 50 000 DM im allgemeinen nicht nachgewiesen werden (siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7, Reihe 2).

und Treibstoffe

Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl

Tonnen

1988									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	

benzin

1 433	1 535	1 555	1 659	1 679	1 545	1 630	1 726	1 675	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
+ 45	+ 25	- 35	+ 16	+ 16	+ 115	- 44	- 131	+ 71	3
+ 121	+ 104	+ 100	+ 87	+ 81	+ 75	+ 92	+ 96	+ 77	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
549	821	501	661	621	446	586	595	589	6
26	47	152	87	75	63	80	83	138	7
2 122	2 438	1 969	2 336	2 322	2 118	2 184	2 203	2 274	8

stoff

1 093	1 100	1 017	1 125	1 071	1 047	1 161	1 111	1 066	9
0	1	0	0	0	0	0	0	0	10
- 87	- 44	+ 85	- 97	- 2	+ 84	- 8	+ 75	- 21	11
+ 130	+ 115	+ 109	+ 102	+ 103	+ 126	+ 80	+ 113	+ 44	12
32	31	31	34	36	32	35	31	37	13
331	355	252	335	342	323	370	372	398	14
20	19	21	26	27	19	22	41	29	15
1 415	1 475	1 411	1 405	1 451	1 529	1 546	1 599	1 421	16

leicht

1 557	1 854	2 054	2 181	2 005	1 964	2 036	1 884	2 157	17
1	1	1	1	1	0	0	1	1	18
- 153	- 29	+ 163	- 179	- 312	+ 153	- 274	+ 259	+ 332	19
+ 153	+ 192	+ 185	+ 168	+ 197	+ 112	+ 202	+ 117	+ 184	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
786	777	941	1 436	818	852	891	709	1 010	22
94	157	259	133	76	122	110	72	104	23
2 248	2 636	3 083	3 472	2 631	2 959	2 744	2 896	3 578	24

schwer

598	741	708	739	720	730	752	743	746	25
105	105	88	94	79	95	109	116	122	26
- 47	- 136	+ 167	- 74	- 0	+ 26	- 28	+ 38	+ 52	27
+ 66	+ 67	+ 48	+ 81	+ 62	+ 28	+ 51	+ 59	+ 105	28
158	137	178	155	167	141	117	123	173	29
270	207	218	132	199	169	302	279	324	30
135	154	130	274	308	188	192	223	128	31
489	483	745	355	427	529	659	657	804	32

4) Einschl. Bezügen aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. einschl. Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

## 2 Flüssige Brenn-

2.3 Aufkommen und Verwendung von  
Tera

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1986	1987	1988				
					Januar	Februar	März	
Motoren								
1	Erzeugung .....	817 294	783 070	816 260	65 694	60 429	61 528	
2	Eigenverbrauch .....	-	-	-	-	-	-	
3	Bestandsveränderung <sup>1)</sup> .....	- 8 628	- 23 126	- 6 223	- 11 276	- 3 548	+ 5 224	
4	Umwidmungen .....	+ 27 814	+ 64 065	+ 50 476	+ 4 772	+ 4 838	+ 4 589	
5	Lieferungen an Großbunker <sup>2)</sup> .	-	-	-	-	-	-	
6	Einfuhr <sup>3)4)</sup> .....	225 441	290 093	306 139	19 731	20 561	28 952	
7	Ausfuhr <sup>3)4)</sup> .....	33 158	27 277	39 510	2 172	2 278	2 477	
8	Inlandsversorgung .....	1 028 763	1 086 825	1 127 142	76 749	80 002	97 816	
Dieselkraft								
9	Erzeugung .....	498 310	466 883	522 531	31 281	32 905	40 250	
10	Eigenverbrauch .....	27	48	48	4	4	4	
11	Bestandsveränderung <sup>1)</sup> .....	- 4 541	+ 19	+ 4 831	+ 1 175	- 50	+ 4 319	
12	Umwidmungen .....	+ 21 048	+ 26 501	+ 44 780	+ 959	+ 1 448	+ 2 987	
13	Lieferungen an Großbunker <sup>2)</sup> .	28 760	22 866	17 044	1 113	1 381	1 763	
14	Einfuhr <sup>3)4)</sup> .....	176 328	232 323	181 919	16 129	16 176	15 734	
15	Ausfuhr <sup>3)4)</sup> .....	12 569	8 279	12 593	1 101	957	896	
16	Inlandsversorgung .....	649 789	694 533	724 376	47 326	48 137	62 627	
Heizöl,								
17	Erzeugung .....	962 991	900 415	1 004 787	85 861	79 063	84 356	
18	Eigenverbrauch .....	155	143	362	14	13	15	
19	Bestandsveränderung <sup>1)</sup> .....	- 51 170	- 17 370	+ 8 226	- 9 847	+ 3 634	+ 16 199	
20	Umwidmungen .....	+ 45 541	+ 93 662	+ 94 496	+ 10 477	+ 9 521	+ 10 082	
21	Lieferungen an Großbunker <sup>2)</sup> .	-	-	-	-	-	-	
22	Einfuhr <sup>3)4)</sup> .....	788 753	667 747	463 995	31 436	35 906	45 667	
23	Ausfuhr <sup>3)4)</sup> .....	22 885	26 584	60 136	3 578	3 349	5 064	
24	Inlandsversorgung .....	1 723 075	1 617 727	1 511 006	114 335	124 762	151 225	
Heizöl,								
25	Erzeugung .....	443 110	379 416	356 883	31 715	30 518	28 942	
26	Eigenverbrauch .....	61 106	58 149	53 386	5 338	5 375	5 229	
27	Bestandsveränderung <sup>1)</sup> .....	- 2 333	- 5 755	- 2 450	- 7 010	+ 3 930	+ 663	
28	Umwidmungen .....	+ 28 459	+ 24 281	+ 30 730	+ 4 682	+ 1 651	+ 1 130	
29	Lieferungen an Großbunker <sup>2)</sup> .	134 027	97 550	77 606	6 575	5 856	9 855	
30	Einfuhr <sup>3)4)</sup> .....	170 052	138 401	116 517	10 412	7 030	12 928	
31	Ausfuhr <sup>3)4)</sup> .....	81 437	79 767	91 715	8 153	7 750	4 753	
32	Inlandsversorgung .....	367 718	300 877	278 973	19 733	24 148	23 826	

\*) Für die Umrechnung der in spezifischen Einheiten erfaßten Mengen in Wärmemengen (Joule) wurden für die einzelnen Energiearten folgende Heizwerte verwendet:  
 Motorenbenzin = 43 543 kJ/kg  
 Dieselmotorenstoff = 42 705 kJ/kg  
 Heizöl, leicht = 42 705 kJ/kg  
 Heizöl, schwer = 41 031 kJ/kg.

1) + = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.  
 2) Bedarf für in See gehende Schiffe.  
 3) Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte vergleichbar, da monatliche Werte unter 50 000 DM im allgemeinen nicht nachgewiesen werden (siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7, Reihe 2).

und Treibstoffe

Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl

joule\*)

1988									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	

benzin

62 419	66 852	67 708	72 219	73 097	67 256	70 973	75 164	72 920	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
+ 1 971	+ 1 074	- 1 543	+ 701	+ 687	+ 4 994	- 1 898	- 5 692	+ 3 083	3
+ 5 250	+ 4 549	+ 4 372	+ 3 775	+ 3 538	+ 3 245	+ 3 989	+ 4 198	+ 3 362	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
23 919	35 739	21 825	28 781	27 025	19 441	25 513	25 922	25 866	6
1 145	2 045	6 615	3 791	3 267	2 736	3 468	3 602	6 022	7
92 414	106 169	85 747	101 685	101 080	92 200	95 109	95 990	99 009	8

stoff

46 681	46 983	43 432	48 055	45 731	44 692	49 560	47 437	45 523	9
5	5	4	4	3	4	4	4	4	10
- 3 710	- 1 868	+ 3 644	- 4 156	- 94	+ 3 593	- 362	+ 3 222	- 882	11
+ 5 529	+ 4 932	+ 4 653	+ 4 377	+ 4 380	+ 5 365	+ 3 436	+ 4 821	+ 1 892	12
1 360	1 341	1 318	1 435	1 545	1 380	1 497	1 339	1 573	13
14 130	15 140	11 180	14 287	14 618	13 820	15 806	15 895	17 009	14
862	818	868	1 223	1 159	820	933	1 735	1 221	15
60 403	63 023	60 719	59 901	61 928	65 266	66 006	68 297	60 744	16

leicht

66 484	79 175	87 733	93 133	85 632	83 859	86 958	80 440	92 093	17
52	34	36	27	32	20	24	48	47	18
- 6 551	- 1 242	+ 6 941	- 7 662	- 13 315	+ 6 537	- 11 697	+ 11 082	+ 14 147	19
+ 6 520	+ 8 189	+ 7 879	+ 7 165	+ 8 403	+ 4 779	+ 8 611	+ 5 014	+ 7 855	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
33 548	33 171	40 168	61 304	34 933	36 396	38 054	30 269	43 144	22
4 012	6 722	11 080	5 666	3 239	5 229	4 703	3 067	4 428	23
95 937	112 537	131 605	148 247	112 382	126 322	117 199	123 690	152 764	24

schwer

24 531	30 398	29 044	30 310	29 533	29 939	30 853	30 490	30 609	25
4 290	4 302	3 601	3 872	3 253	3 887	4 466	4 779	4 994	26
- 1 931	- 5 564	+ 6 872	- 3 018	- 12	+ 1 072	- 1 154	+ 1 578	+ 2 125	27
+ 2 727	+ 2 741	+ 1 986	+ 3 317	+ 2 526	+ 1 160	+ 2 104	+ 2 416	+ 4 290	28
6 497	5 612	7 289	6 341	6 865	5 775	4 809	5 040	7 091	29
11 072	8 480	8 935	5 429	8 156	6 938	12 393	11 461	13 282	30
5 519	6 329	5 328	11 258	12 641	7 705	7 887	9 134	5 257	31
20 093	19 812	30 619	14 567	17 444	21 742	27 034	26 992	32 964	32

4) Einschl. Bezügen aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. einschl. Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
2.4.1 HEIZOEL, LEICHT

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1986	1987	1988	1986	1987	1988
		t			TJ 2)		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	4 204 142	4 708 061	4 425 623	179 538	201 058	188 996
NACH HAUPTGRUPPEN							
	BERGBAU	35 459	43 513	43 797	1 514	1 858	1 870
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1 611 917	2 189 456	2 190 855	68 837	93 501	93 560
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1 362 260	1 350 497	1 136 238	58 175	57 673	48 523
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	617 887	586 511	534 983	26 387	25 047	22 846
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	576 619	538 084	519 750	24 625	22 979	22 196
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN							
22	MINERALOELVERARBEITUNG	822 819	1 377 495	1 372 293	35 138	58 826	58 604
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	253 019	276 645	247 624	10 805	11 814	10 575
2531	H. V. ZEMENT	7 269	11 509	13 795	310	491	589
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	36 741	34 387	31 148	1 569	1 468	1 330
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	24 273	24 356	22 597	1 037	1 040	965
32	MASCHINENBAU	384 666	393 145	333 605	16 427	16 789	14 247
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	252 892	272 711	222 219	10 800	11 646	9 490
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	254 781	233 812	198 207	10 880	9 985	8 464
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	234 408	245 566	288 631	10 010	10 487	12 326
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	63 088	71 264	129 422	2 694	3 043	5 527
52	H. U. VERARB. V. GLAS	50 587	42 222	39 036	2 160	1 803	1 667
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	37 307	31 303	29 712	1 593	1 337	1 269
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	16 417	15 084	28 505	701	644	1 217
63	TEXTILGEWERBE	136 129	128 537	122 434	5 813	5 489	5 229
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	566 960	526 920	509 114	24 212	22 502	21 742
6821	ZUCKERINDUSTRIE	17 673	10 133	9 148	755	433	391

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) FÜR DIE UMRECHNUNG DER IN SPEZIFISCHEN EINHEITEN ERFASTEN MENGEN IN WÄRMEMENGEN (JOULE) WURDE FOLGENDER  
HEIZWERT VERWENDET: 42705 kJ/kg.

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
2.4.2 HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1986	1987	1988	1986	1987	1988
		t			TJ 2)		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	9 280 823	8 356 888	7 974 567	380 801	342 891	327 204
	NACH HAUPTGRUPPEN						
	BERGBAU	88 863	72 979	83 055	3 646	2 994	3 408
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	6 784 178	6 307 135	6 223 729	278 362	258 788	255 366
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	539 462	322 065	251 776	22 135	13 215	10 331
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	993 082	895 346	743 375	40 747	36 737	30 501
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	875 238	759 363	672 632	35 912	31 157	27 599
	NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN						
22	MINERALOELVERARBEITUNG	2 108 646	2 026 159	2 072 484	86 520	83 135	85 036
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	453 556	356 072	399 840	18 610	14 610	16 406
2531	H. V. ZEMENT	186 516	108 067	169 146	7 653	4 434	6 940
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	844 842	781 245	843 767	34 665	32 055	34 621
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	837 434	777 465	840 639	34 361	31 900	34 492
32	MASCHINENBAU	115 209	99 122	69 806	4 727	4 067	2 864
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	251 205	79 805	56 611	10 307	3 274	2 323
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	89 189	77 167	81 337	3 660	3 166	3 337
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 233 898	2 097 917	1 948 979	91 659	86 080	79 969
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	1 687 704	1 811 886	1 766 704	69 248	74 343	72 490
52	H. U. VERARB. V. GLAS	420 571	389 177	306 116	17 256	15 968	12 560
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	290 860	274 853	239 321	11 934	11 277	9 820
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	847 817	784 431	728 474	34 787	32 186	29 890
63	TEXTILGEWERBE	317 047	277 819	236 084	13 009	11 399	9 687
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	868 450	754 022	667 339	35 633	30 938	27 382
6821	ZUCKERINDUSTRIE	355 518	325 708	316 075	14 587	13 364	12 969

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) FÜR DIE UMRECHNUNG DER IN SPEZIFISCHEN EINHEITEN ERFASSTEN MENGEN IN WÄRMEMENGEN (JOULE) WURDE FOLGENDER  
HEIZWERT VERWENDET: 41031 kJ/kg.



2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe  
2.5 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh) und Mineralölprodukten\*)

Erzeugnis <sup>1)</sup>	1986	1987	1988	1986	1987	1988
	t			1 000 DM		
Einfuhr						
Erdöl, roh .....	66 569 034	63 840 159	72 036 951	16 950 633	16 016 945	14 830 262
Rohbenzin .....	5 279 877	4 732 958	4 803 799	1 850 130	1 575 413	1 250 205
Motorenbenzin .....	5 177 414	6 665 706	7 030 722	2 011 541	2 293 147	2 141 876
Benzinkomponenten .....	2 435 357	2 337 561	1 977 674	988 207	827 120	578 953
Flugbenzin, einschl. leichter Flugturbinenkraftstoff .....	352 612	309 177	335 257	175 749	126 628	125 494
Schwerer Flugturbinenkraftstoff ..	1 876 925	2 045 810	2 550 828	726 107	678 442	712 001
Spezialbenzin .....	51 336	41 377	40 973	21 617	17 609	16 603
Testbenzin .....	51 277	79 785	69 576	28 538	35 995	32 474
Petroleum .....	44 130	20 545	47 096	19 531	9 710	15 796
Dieselmkraftstoff .....	4 131 131	5 437 907	4 196 740	1 472 789	1 613 980	1 080 056
Heizöl, leicht .....	18 471 232	15 636 262	10 865 125	6 569 999	4 540 793	2 630 025
Mitteldestillatkomponenten .....	3 369 680	2 613 843	4 032 894	1 163 190	797 995	1 032 002
Heizöl, mittelschwer und schwer ..	4 147 779	3 372 610	2 839 721	828 751	682 961	376 819
Schwerölkomponenten .....	4 174 665	4 006 677	3 254 048	869 019	871 010	546 467
Flüssiggas .....	959 064	1 013 481	464 698	340 120	306 514	121 820
Schmiermittel <sup>2)</sup> .....	486 196	484 114	474 331	187 746	331 939	258 336
Paraffine .....	217 066	234 743	268 122	146 389	132 274	139 938
Bitumen und -emulsionen .....	367 926	303 900	323 829	104 336	72 148	69 697
Petrolkoks .....	1 464 719	1 303 700	1 256 019	263 538	203 524	205 971
Sonstige Mineralölserzeugnisse ....	89 513	26 243	20 499	62 021	13 418	10 672
Ausfuhr						
Erdöl, roh .....	1 155 040	1 101 194	1 175 249	279 190	262 695	211 259
Rohbenzin .....	126 362	169 804	160 425	62 545	68 002	51 657
Motorenbenzin .....	761 484	628 763	907 375	332 562	232 855	298 221
Benzinkomponenten .....	97 551	84 910	254 535	36 849	32 935	79 096
Flugbenzin, einschl. leichter Flugturbinenkraftstoff .....	6 739	1 296	5 103	4 400	1 658	2 410
Schwerer Flugturbinenkraftstoff ..	1 364 517	1 494 217	1 654 619	680 547	568 073	585 551
Spezialbenzin .....	50 875	26 562	24 655	38 297	16 506	16 534
Testbenzin .....	65 789	33 636	36 007	48 683	26 868	26 447
Petroleum .....	6 769	13 227	11 709	5 224	5 962	5 087
Dieselmkraftstoff .....	294 290	193 913	294 884	120 529	60 090	83 530
Heizöl, leicht .....	536 509	622 552	1 408 177	201 591	178 779	339 819
Mitteldestillatkomponenten .....	107 489	85 587	76 549	104 050	83 148	68 292
Heizöl, mittelschwer und schwer ..	1 989 809	1 944 093	2 235 269	437 227	391 889	343 840
Schwerölkomponenten .....	1 382 994	17 880	2 223	286 026	2 396	400
Flüssiggas .....	433 115	428 725	331 048	171 557	131 545	83 643
Schmiermittel <sup>2)</sup> .....	333 833	345 929	367 644	457 528	391 888	389 408
Paraffine .....	152 996	156 135	311 349	209 344	185 636	356 216
Bitumen und -emulsionen .....	455 263	512 274	532 576	150 210	146 282	152 488
Petrolkoks .....	313 212	344 818	447 033	113 685	89 193	105 788
Sonstige Mineralölserzeugnisse ....	51 223	39 994	38 263	46 037	33 911	32 619

\*) Einschl. Bezügen aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

1) Systematische Zuordnung siehe Anhang.

2) Zusammenfassende Bezeichnung für: Basisöle + Schmieröle + Mineralische Öle (nicht zu Schmierzwecken) + Schmierfette (70 vH Mineralöl).

**2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe**  
**2.6 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotortreibstoff und Heizöl**  
**nach Ursprungs- und Bestimmungsländern\*)**

Ursprungsland	1986	1987	1988	1986	1987	1988
Bestimmungsland	t			1 000 DM		
Erdöl und Öl aus bituminösen Mineralien, roh						
Einfuhr .....	66 569 034	63 840 159	72 036 951	16 950 633	16 016 945	14 830 262
Großbritannien .....	18 550 992	20 751 492	19 189 772	4 855 640	5 235 308	3 932 687
Norwegen .....	4 657 391	3 822 053	5 532 493	1 303 550	989 887	1 149 244
Sowjetunion .....	3 786 390	4 816 326	5 953 988	883 348	1 168 808	1 115 869
Algerien .....	4 840 222	5 556 339	5 459 281	1 331 833	1 510 514	1 219 983
Libyen .....	6 716 489	7 076 431	11 190 248	1 909 402	1 836 155	2 515 676
Ägypten .....	543 833	977 035	163 207	130 903	236 839	32 778
Nigeria .....	9 714 110	4 748 554	4 553 396	2 664 594	1 253 074	1 022 908
Kamerun .....	228 175	547 077	96 697	44 878	128 071	17 537
Venezuela .....	5 755 748	4 548 998	5 021 413	1 296 075	1 037 041	917 114
Syrien .....	991 824	961 286	1 149 181	178 472	202 015	179 571
Irak .....	732 850	2 198 881	1 418 425	130 174	537 740	276 549
Iran .....	2 037 076	996 573	2 630 731	507 720	241 592	484 781
Saudi-Arabien .....	7 253 797	3 294 935	4 741 721	1 532 649	760 978	953 694
Ausfuhr .....	1 155 040	1 101 194	1 175 249	279 231	262 695	215 488
Deutsche Dem. Rep. und Berlin (Ost) .....	1 155 000	1 101 000	1 155 000	279 190	262 404	211 259
Motorenbenzin, normal unverbleit						
Einfuhr .....	224 669	1 184 849	1 959 159	82 748	385 259	559 827
Belgien/Luxemburg .....	3 266	39 279	30 967	1 039	12 670	8 585
Niederlande .....	100 976	702 594	1 139 452	34 536	230 822	326 471
Großbritannien .....	48 849	213 603	479 502	16 408	71 453	138 383
Österreich .....	10 638	28 562	28 051	3 903	9 571	8 347
Tschechoslowakei .....	3 983	38 106	54 731	1 029	9 914	12 429
Rumänien .....	46 658	61 854	13 861	21 775	19 285	3 672
Ausfuhr .....	69 884	46 057	108 931	28 013	17 388	34 395
Niederlande .....	33 392	17 679	74 108	9 714	5 537	21 229
Österreich .....	27 283	26 798	34 098	12 358	10 476	12 412
Motorenbenzin, super verbleit						
Einfuhr .....	2 773 891	3 444 745	4 188 137	1 096 639	1 212 926	1 306 946
Frankreich .....	162 645	223 703	432 942	64 725	80 349	137 136
Belgien/Luxemburg .....	198 720	166 252	232 895	74 386	55 652	69 036
Niederlande .....	1 625 529	2 155 452	2 086 179	648 484	761 610	641 280
Großbritannien .....	565 730	537 020	729 746	226 605	188 370	226 940
Österreich .....	105 909	199 389	77 789	39 703	68 587	23 147
Ausfuhr .....	677 399	372 173	507 639	299 775	141 831	168 168
Frankreich .....	21 138	23 499	50 340	8 734	7 797	15 039
Schweiz .....	484 839	246 250	325 442	214 237	88 426	107 920
Österreich .....	122 435	110 158	73 813	56 993	43 971	27 663
Motorenbenzin, super unverbleit						
Einfuhr .....	47 814	383 357	883 426	18 552	130 029	275 103
Niederlande .....	-	240 425	594 533	-	80 860	186 685
Großbritannien .....	30 977	61 143	180 838	12 051	21 325	55 669
Norwegen .....	-	10 438	5 302	-	3 401	1 312
Österreich .....	1 451	7 509	2 094	658	2 926	731
Saudi-Arabien .....	-	41 084	-	-	13 615	-
Ausfuhr .....	190 786	176 683	290 805	82 600	66 546	95 668
Belgien/Luxemburg .....	332	4 480	6 553	158	1 826	2 355
Niederlande .....	20 340	1 040	164	8 795	422	64
Schweiz .....	154 442	160 417	259 870	67 654	59 555	84 001
Österreich .....	1 663	10 256	20 373	675	4 027	7 590
Dieselmotorkraftstoff						
Einfuhr .....	4 131 131	5 437 907	4 196 740	1 472 789	1 613 980	1 080 056
Frankreich .....	137 817	143 049	139 421	51 232	43 085	39 703
Belgien/Luxemburg .....	88 690	91 360	183 097	24 774	26 844	46 403
Niederlande .....	2 009 083	2 471 593	1 415 975	677 531	723 869	364 342
Sowjetunion .....	151 783	129 621	55 445	49 110	37 486	13 212
Deutsche Dem. Rep. und Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.
Ausfuhr .....	294 290	193 913	294 884	120 529	60 090	83 530
Frankreich .....	36 232	31 220	27 471	14 170	10 207	7 327
Österreich .....	82 258	74 852	160 584	33 703	24 712	48 667
Schiffsbedarf .....	96 627	71 055	70 318	36 436	20 127	17 068

\*) Einschl. Bezügen aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe  
2.6 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl  
nach Ursprungs- und Bestimmungsländern\*)

Ursprungsland	1986	1987	1988	1986	1987	1988
Bestimmungsland	t			1 000 DM		

Heizöl, leicht

Einfuhr .....	18 471 232	15 636 262	10 865 125	6 569 999	4 540 793	2 630 025
Frankreich .....	757 657	769 412	787 226	289 869	227 005	199 594
Belgien/Luxemburg .....	1 139 748	1 014 976	666 652	374 171	294 203	164 653
Niederlande .....	10 225 839	8 941 662	7 219 400	3 691 819	2 604 376	1 744 726
Großbritannien .....	1 620 634	1 077 261	366 989	540 705	310 764	88 222
Schweden .....	874 715	1 109 792	594 160	306 295	323 955	143 027
Finnland .....	139 429	209 981	100 148	63 646	61 584	23 757
Jugoslawien .....	116 339	106 524	110 980	47 942	31 068	26 877
Sowjetunion .....	906 382	436 503	66 438	320 256	125 629	16 301
Tschechoslowakei .....	167 094	328 580	125 511	47 319	84 125	24 059
Ungarn .....	198 818	237 243	225 979	68 285	66 246	51 192
Algerien .....	441 675	295 602	91 755	175 502	85 102	23 089
Venezuela .....	176 944	-	-	67 127	-	-
Kuwait .....	588 655	92 594	474	209 228	25 674	120
Ausfuhr .....	536 509	617 556	1 408 177	201 591	177 459	339 819
Frankreich .....	108 916	104 405	204 129	37 445	30 198	49 404
Schweiz .....	385 480	452 337	1 129 039	147 601	129 129	273 537

Heizöl, schwer  
Schwefelgehalt bis 1 %

Einfuhr .....	1 978 253	1 661 550	1 147 908	433 121	354 884	186 707
Frankreich .....	66 795	39 049	56 430	17 547	8 534	8 257
Belgien/Luxemburg .....	694 068	419 940	373 798	140 514	87 200	60 494
Niederlande .....	581 554	556 003	376 783	128 449	117 171	58 480
Schweiz .....	101 150	80 309	36 891	24 095	17 755	6 313
Libyen .....	197 325	340 778	180 666	37 910	75 250	31 827
Ausfuhr .....	296 121	319 224	655 461	74 798	77 207	114 448
Belgien/Luxemburg .....	161 580	192 854	172 396	39 016	47 852	29 876
Niederlande .....	4 605	19 831	8 459	1 003	4 076	1 154
Österreich .....	119 134	99 819	196 346	32 118	23 457	39 345

Heizöl, schwer  
Schwefelgehalt über 1 bis 2,8 %

Einfuhr .....	1 916 392	1 206 124	1 328 726	353 723	230 845	180 110
Frankreich .....	36 331	9 752	14 565	5 526	1 910	2 393
Belgien/Luxemburg .....	160 073	132 016	98 624	28 227	25 356	14 255
Niederlande .....	554 158	171 738	310 076	102 039	34 423	42 497
Großbritannien .....	25 726	38 698	80 946	5 511	8 533	13 776
Spanien .....	268 328	50 506	4 395	55 290	9 785	916
Schweden .....	8 262	53 027	43 076	2 090	10 494	6 585
Deutsche Dem.Rep. und Berlin (Ost) .....	-	-	-	-	-	-
Sowjetunion .....	261 873	100 209	128 738	44 098	19 961	17 527
Ausfuhr .....	615 652	703 167	438 827	152 809	137 801	79 435
Frankreich .....	152 474	199 007	66 134	34 113	36 777	9 876
Belgien/Luxemburg .....	37 085	116 625	60 038	12 852	21 924	8 751
Schweiz .....	104 443	67 127	81 768	29 980	13 162	12 836
Österreich .....	281 789	217 675	217 052	69 054	46 032	45 658

Heizöl, schwer  
Schwefelgehalt über 2,8 %

Einfuhr .....	253 134	504 936	363 087	41 907	97 232	10 002
Dänemark .....	9 090	172 839	5 754	1 075	33 464	860
Spanien .....	46 438	141 085	4 361	9 056	25 709	911
Sowjetunion .....	138 334	52 441	12 508	21 590	10 602	1 812
Ausfuhr .....	1 078 036	921 702	1 140 981	209 620	176 881	149 957
Frankreich .....	75 139	33 680	222 631	19 362	6 264	26 628
Schiffsbedarf .....	919 090	853 815	817 811	179 576	164 198	111 365

\*) Einschl. Bezügen aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

## 2.7 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1986	1987	1988
PREISINDIZES			
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)			
1985 = 100			
ERDOEL, ROH	51.3	37.3	30.7
MINERALOELERZEUGNISSE	66.9	62.5	58.4
DARUNTER:			
KRAFTSTOFFE	73.6	70.4	67.5
DARUNTER:			
MOTORENBENZIN	74.7	71.8	69.2
DIESELKRAFTSTOFF	71.6	67.4	64.0
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	70.2	66.6	62.6
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	70.9	67.2	63.4
HEIZOEL	50.4	45.0	37.2
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	52.1	45.6	38.5
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	50.3	43.9	36.5
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	54.3	47.5	40.7
HEIZOEL, SCHWER	45.7	43.6	34.0
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	47.0	44.5	34.8
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	46.9	44.5	34.7
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	46.9	44.4	34.7
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	45.1	42.9	33.7
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	42.6	41.8	31.8
EINFUHRPREISE			
1980 = 100			
ERDOEL, ROH	59.6	54.8	46.2
BIS ZU 1 % S-GEHALT	57.5	52.4	43.9
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	63.4	59.0	50.4
VIA NORDSEEHAEFEN	59.5	55.0	46.1
VIA MITTELMEERHAEFEN	59.7	54.6	46.3
AUS LIBYEN	.	.	.
AUS ALGERIEN	.	.	.
AUS NIGERIA	.	.	.
AUS SAUDI-ARABIEN	.	.	.
AUS DUBAI UND ABU DHABI	.	.	.
AUS GROSSBRITANNIEN	.	.	.
AUS SONSTIGEN LAENDERN	.	.	.
MINERALOELERZEUGNISSE	58.2	53.7	45.7
DARUNTER:			
KRAFTSTOFFE UND DGL.	54.1	51.5	45.0
DARUNTER:			
MOTORENBENZIN	53.1	49.3	45.2
DIESELKRAFTSTOFF	61.5	54.7	45.5
HEIZOEL	57.0	53.0	43.0
DARUNTER:			
HEIZOEL, LEICHT	58.4	52.2	43.7
HEIZOEL, SCHWER	51.5	56.6	40.2
BIS ZU 1 % S-GEHALT	52.9	57.8	42.9
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	50.5	55.7	38.2

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

## 2.7 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1986	1987	1988
AUSFUHRPREISE			
1980 = 100			
MINERALÖLERZEUGNISSE	71.4	60.8	55.2
DARUNTER:			
KRAFTSTOFFE UND DGL.	63.9	52.9	48.7
VERGASERKRAFTSTOFF	63.1	51.3	48.2
ANDERE LEICHTE U. MITTEL- SCHWERE ÖLE	65.4	55.9	49.6
HEIZÖLE	58.3	50.0	41.7
HEIZÖL, LEICHT	62.3	52.1	44.9
HEIZÖL, SCHWER	56.1	48.9	38.9
PREISE FÜR DIE LEBENSHALTUNG			
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)			
1980 = 100			
FLÜESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	68.8	59.0	50.8
KRAFTSTOFFE	90.3	86.0	83.8
PREISE			
VERBRAUCHERPREISE			
DM/hl			
EXTRA LEICHTES HEIZÖL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	54.10	37.50	32.40
DM/10 l			
SELBSTBEDIENUNG			
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	10.56	9.56	9.22
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	10.40	9.36	9.03
SUPERBENZIN, MARKENWARE	11.38	10.44	10.15
SUPERBENZIN, RINGFREI	11.25	10.21	9.95
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	11.18	10.18	9.74
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	11.02	9.96	9.58
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.98	9.14	8.86
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.84	8.93	8.68
MIT BEDIENUNG			
SUPERBENZIN, MARKENWARE	11.74	10.71	10.41
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	11.26	9.88	9.14

## 3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

## 3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1986	1987	1988
BETRIEBE	ANZAHL	175	173	175
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	25 964	25 885	25 772
ARBEITER	ANZAHL	12 370	12 171	12 005
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	13 595	13 714	13 767
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	20 160	19 832	19 728
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 256 393	1 281 774	1 318 460
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	517 963	520 643	525 848
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	738 430	761 131	792 612
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	98.5	106.9	105.8

## 3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

## TERAJOULE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JAHR MONAT	INS- GESAMT	NATURGAS			HERGESTELLTES GAS					
			ZU- SAMMEN	ERDGAS UND ERDOEL- GAS	GRUBEN- GAS UND KLAERGAS	ZU- SAMMEN	KOKEREI- GAS	HOCH- OFEN- GAS	RAFFI- NERIE- GAS	FLUESSIG- GAS	SON- STIGE GASE 2)
ERZEUGUNG/GEWINNUNG	1986	1 128 322	522 905	496 216	26 689	605 418	189 187	158 421	125 049	94 888	37 872
	1987	1 176 944	593 872	566 178	27 695	583 072	166 105	153 523	124 404	100 452	38 588
	1988	1 159 184	556 463	527 849	28 614	602 721	154 441	176 086	139 397	103 112	35 686
	DAVON: (1988)										
	JAN	107 048	56 015	53 419	2 596	51 033	14 120	14 263	11 160	7 728	3 762
	FEB	103 222	54 999	52 500	2 499	48 223	13 175	13 688	9 857	7 772	3 730
	MAERZ	122 314	71 227	68 603	2 624	51 086	13 560	14 418	10 989	8 100	4 019
	APRIL	103 127	58 149	55 706	2 443	44 978	12 435	13 282	9 545	6 976	2 739
	MAI	78 319	30 888	28 386	2 502	47 430	12 965	14 171	10 529	7 620	2 144
	JUNI	78 264	28 080	25 747	2 333	50 185	12 563	15 403	11 257	8 958	2 004
	JULI	95 480	42 439	40 059	2 379	53 041	12 989	15 086	11 639	11 356	1 972
	AUG	85 868	33 545	31 176	2 368	52 323	12 626	15 431	12 416	9 734	2 116
	SEP	80 291	30 346	28 134	2 212	49 945	12 223	14 607	11 421	9 296	2 397
	OKT	89 081	37 609	35 291	2 319	51 472	12 743	15 618	11 172	8 499	2 921
	NOV	104 150	52 675	50 556	2 119	51 475	12 339	16 055	11 172	8 038	3 871
	DEZ	112 021	60 490	58 272	2 219	51 530	12 703	14 062	11 719	9 035	4 012
EIGENVERBRAUCH	1986	304 199	35 527	20 955	14 571	268 672	58 312	53 910	114 509	21 723	20 217
	1987	292 267	34 173	19 682	14 511	258 093	48 540	53 274	115 099	21 372	19 808
	1988	339 697	34 163	20 197	13 967	305 533	42 623	89 278	125 319	29 789	18 524
	DAVON: (1988)										
	JAN	28 464	2 950	1 743	1 207	25 514	4 091	7 189	10 526	2 232	1 476
	FEB	27 296	2 747	1 618	1 129	24 549	3 759	6 991	9 241	3 008	1 550
	MAERZ	28 289	2 934	1 711	1 222	25 356	3 816	7 257	10 140	2 446	1 897
	APRIL	25 001	2 810	1 635	1 175	22 191	3 420	6 720	8 751	1 898	1 402
	MAI	26 728	2 690	1 469	1 222	24 038	3 573	6 998	9 799	2 192	1 476
	JUNI	28 099	2 507	1 256	1 251	25 593	3 286	8 061	10 692	2 078	1 476
	JULI	29 114	2 906	1 590	1 316	26 208	3 429	7 641	10 940	2 649	1 550
	AUG	29 951	2 896	1 605	1 281	27 055	3 357	7 675	11 650	2 749	1 624
	SEP	27 701	2 477	1 417	1 060	25 224	3 304	7 407	10 728	2 163	1 624
	OKT	29 081	2 674	1 579	1 096	26 407	3 430	7 889	10 944	2 594	1 550
	NOV	28 611	2 344	1 370	975	26 266	3 362	8 089	10 603	2 662	1 550
	DEZ	31 361	4 229	3 204	1 025	27 132	3 797	7 362	11 305	3 118	1 550
VERLUSTE	1986	15 443	2 109	-	2 109	13 334	-	11 089	593	1 651	-
	1987	16 551	2 123	-	2 123	14 427	-	10 747	554	3 127	-
	1988	16 366	2 160	-	2 160	14 207	-	12 326	165	1 715	-
	DAVON: (1988)										
	JAN	1 278	183	-	183	1 095	-	998	15	82	-
	FEB	1 537	171	-	171	1 366	-	958	13	395	-
	MAERZ	1 274	183	-	183	1 091	-	1 009	10	72	-
	APRIL	1 124	177	-	177	947	-	930	10	7	-
	MAI	1 417	183	-	183	1 234	-	992	21	220	-
	JUNI	1 343	177	-	177	1 166	-	1 078	18	69	-
	JULI	1 783	183	-	183	1 600	-	1 056	12	531	-
	AUG	1 054	183	-	183	871	-	1 080	15	-225	-
	SEP	1 515	177	-	177	1 338	-	1 023	12	304	-
	OKT	1 838	183	-	183	1 655	-	1 093	25	537	-
	NOV	1 142	177	-	177	965	-	1 124	3	-162	-
	DEZ	1 064	183	-	183	881	-	984	11	-114	-

FUSSNOTEN SIEHE SEITE 38.

## 3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

TERAJOULE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JAHR MONAT	INS- GESAMT	NATURGAS			HERGESTELLTES GAS					
			ZU- SAMMEN	ERDGAS UND ERDOEL- GAS	GRUBEN- GAS UND KLAERGAS	ZU- SAMMEN	KOKEREI- GAS	HOCH- OFEN- GAS	RAFFI- NERIE- GAS	FLUESSIG- GAS	SON- STIGE GASE 2)
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	1986	-1 865	-1 265	-1 265	-	-599	-	-	12	-611	-
	1987	-12 471	-10 515	-10 515	-	-1 957	-	-0	19	-1 976	-
	1988	-1 731	-2 399	-2 399	-	668	-	0	0	668	-
	DAVON: (1988)										
	JAN	1 285	2 515	2 515	-	-1 229	-	0	-342	-887	-
	FEB	2 779	2 029	2 029	-	750	-	-0	342	408	-
	MAERZ	3 723	3 208	3 208	-	514	-	-0	-0	515	-
	APRIL	369	503	503	-	-134	-	0	1	-134	-
	MAI	-579	-433	-433	-	-146	-	-0	-0	-146	-
	JUNI	-2 592	-2 624	-2 624	-	32	-	-0	-0	32	-
	JULI	-4 048	-3 793	-3 793	-	-255	-	-	-1	-255	-
	AUG	-3 816	-4 242	-4 242	-	427	-	0	1	426	-
	SEP	-3 606	-3 999	-3 999	-	394	-	-0	-0	394	-
	OKT	-3 911	-4 249	-4 249	-	337	-	-	-220	558	-
	NOV	1 104	938	938	-	165	-	-	217	-52	-
	DEZ	7 560	7 749	7 749	-	-188	-	-	4	-192	-
EINFUHR 4)	1986	1 486 822	1 441 234	1 441 234	-	45 588	-	-	-	45 588	-
	1987	1 638 116	1 584 980	1 584 980	-	53 135	-	-	-	53 135	-
	1988	1 632 774	1 585 241	1 585 241	-	47 533	-	-	-	47 533	-
	DAVON: (1988)										
	JAN	162 175	157 947	157 947	-	4 228	-	-	-	4 228	-
	FEB	171 030	167 445	167 445	-	3 586	-	-	-	3 586	-
	MAERZ	154 593	150 993	150 993	-	3 600	-	-	-	3 600	-
	APRIL	120 781	116 818	116 818	-	3 963	-	-	-	3 963	-
	MAI	105 992	103 006	103 006	-	2 987	-	-	-	2 987	-
	JUNI	106 309	102 896	102 896	-	3 413	-	-	-	3 413	-
	JULI	101 058	97 025	97 025	-	4 032	-	-	-	4 032	-
	AUG	100 990	97 418	97 418	-	3 572	-	-	-	3 572	-
	SEP	114 399	111 698	111 698	-	2 701	-	-	-	2 701	-
	OKT	147 531	143 445	143 445	-	4 085	-	-	-	4 085	-
	NOV	172 716	168 349	168 349	-	4 367	-	-	-	4 367	-
	DEZ	175 200	168 201	168 201	-	6 999	-	-	-	6 999	-
AUSFUHR 4)	1986	66 107	45 519	45 519	-	20 588	-	-	-	20 588	-
	1987	83 546	62 536	62 536	-	21 010	-	-	-	21 010	-
	1988	69 077	46 449	46 449	-	22 628	-	-	-	22 628	-
	DAVON: (1988)										
	JAN	7 029	5 423	5 423	-	1 605	-	-	-	1 605	-
	FEB	6 149	5 067	5 067	-	1 082	-	-	-	1 082	-
	MAERZ	6 454	4 936	4 936	-	1 518	-	-	-	1 518	-
	APRIL	5 295	3 841	3 841	-	1 454	-	-	-	1 454	-
	MAI	4 787	2 969	2 969	-	1 818	-	-	-	1 818	-
	JUNI	3 686	2 505	2 505	-	1 181	-	-	-	1 181	-
	JULI	4 275	2 294	2 294	-	1 981	-	-	-	1 981	-
	AUG	4 807	2 746	2 746	-	2 061	-	-	-	2 061	-
	SEP	4 782	2 174	2 174	-	2 608	-	-	-	2 608	-
	OKT	6 190	3 358	3 358	-	2 832	-	-	-	2 832	-
	NOV	7 242	5 112	5 112	-	2 130	-	-	-	2 130	-
	DEZ	8 382	6 023	6 023	-	2 359	-	-	-	2 359	-
INLANDSVERSORGUNG	1986	2 227 530	1 879 718	1 869 710	10 008	347 812	130 875	93 422	9 958	95 903	17 655
	1987	2 410 226	2 069 506	2 058 446	11 060	340 720	117 564	89 502	8 771	106 103	18 780
	1988	2 365 087	2 056 532	2 044 045	12 487	308 555	111 818	74 482	7 912	97 181	17 162
	DAVON: (1988)										
	JAN	233 738	207 920	206 714	1 207	25 817	10 028	6 076	277	7 150	2 286
	FEB	242 049	216 488	215 289	1 199	25 561	9 416	5 739	945	7 281	2 180
	MAERZ	244 613	217 376	216 157	1 219	27 237	9 744	6 153	839	8 180	2 321
	APRIL	192 857	168 642	167 551	1 091	24 215	9 016	5 632	785	7 446	1 336
	MAI	150 800	127 618	126 520	1 098	23 182	9 392	6 181	709	6 231	668
	JUNI	148 854	123 164	122 258	905	25 690	9 278	6 264	547	9 074	528
	JULI	157 317	130 288	129 408	880	27 030	9 560	6 389	686	9 372	422
	AUG	147 230	120 895	120 000	895	26 335	9 269	6 676	751	9 148	492
	SEP	157 086	133 216	132 242	975	23 870	9 919	6 178	682	7 317	774
	OKT	195 593	170 591	169 551	1 040	25 002	9 313	6 636	501	7 180	1 372
	NOV	240 975	214 328	213 361	967	26 647	8 977	6 843	783	7 723	2 321
	DEZ	253 974	226 005	224 994	1 011	27 969	8 906	5 716	407	10 479	2 462

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2) GENERATOR-, SPALT- UND WASSERGAS.

3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

4) EINSCHL. BEZUEGEN AUS DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST) BZW. LIEFERUNGEN AN DIE DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK UND BERLIN (OST).

3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE  
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1986	1987	1988	1986	1987	1988
		1000 m3			TJ 2)		
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 408 064	5 771 802	4 739 081	190 196	202 989	166 669
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	1 919 285	1 615 082	1 414 522	67 499	56 801	49 747
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTHERRSTELLUNG, KOKEREI	1 919 285	1 615 082	1 414 522	67 499	56 801	49 747
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	-	-	-	-	-	-
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN						
	U.ERDEN	11 022	6 624	5 235	388	233	184
2531	H. V. ZEMENT	5 339	2 636	2 284	188	93	80
2535	H.V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE						
	INDUSTRIE	1 985 093	2 138 318	2 277 083	69 814	75 203	80 083
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	1 932 845	2 087 266	2 216 568	67 976	73 407	77 954
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	20 834	17 184	16 973	733	604	597
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	43 983	41 915	44 204	1 547	1 474	1 555
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	38 656	45 455	63 896	1 359	1 599	2 247
32	MASCHINENBAU	44 123	38 524	29 682	1 552	1 355	1 044
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	45 925	22 295	12 892	1 615	784	453
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	29 654	5 471	5 410	1 043	192	190
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	247 354	237 195	242 175	8 699	8 342	8 517
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	245 115	234 349	239 852	8 620	8 242	8 495
52	H.U.VERARB.V.GLAS	58 086	66 642	64 219	2 043	2 344	2 259
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	22 994	28 099	25 450	809	988	895
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	1 420	1 213	1 629	50	43	57
63	TEXTILGEWERBE	4 727	41 844	29 484	166	1 472	1 037
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	31 645	21 291	18 764	1 113	749	660
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	21 181 740	22 891 491	22 959 626	744 941	805 071	807 467
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	1 247 900	1 624 992	1 227 780	43 887	57 149	43 180
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTHERRSTELLUNG, KOKEREI	14 298	17 917	14 658	503	630	516
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	836 139	1 161 058	795 393	29 406	40 833	27 973
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN						
	U.ERDEN	1 244 982	1 227 857	1 302 613	43 785	43 183	45 812
2531	H. V. ZEMENT	26 971	28 754	37 825	949	1 011	1 330
2535	H.V. KALK, MOERTEL	283 977	256 687	251 995	9 987	9 027	8 862
27	EISENSCHAFFENDE						
	INDUSTRIE	2 441 569	2 436 067	2 473 924	85 868	85 674	87 005
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	1 951 339	1 956 364	1 965 200	68 627	68 803	69 114
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	320 991	287 992	283 112	11 289	10 128	9 957
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	554 556	543 044	546 064	19 503	19 098	19 205
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	495 799	494 062	513 851	17 437	17 376	18 072
32	MASCHINENBAU	574 958	590 869	549 222	20 221	20 780	19 316
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	1 020 729	1 064 833	1 004 128	35 898	37 449	35 314
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	631 138	615 306	639 149	22 196	21 640	22 478
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	7 008 752	7 495 189	7 728 683	246 491	263 598	271 810
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	5 876 233	6 233 419	6 449 489	206 661	219 223	226 822
52	H.U.VERARB.V.GLAS	752 893	751 639	806 574	26 478	26 434	28 366
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	567 239	560 581	598 425	19 949	19 715	21 046
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	1 105 882	1 195 418	1 315 755	38 893	42 042	46 274
63	TEXTILGEWERBE	525 044	598 389	664 847	18 465	21 045	23 382
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1 554 851	1 891 287	1 775 550	54 683	66 515	62 444

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) HEIZWERT = 35169 kJ/m3.



3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.4 AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN  
3.4.1 KOKEREIGAS DER ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN UND HOCHOFENGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1986	1987	1988	1986	1987	1988
	MWh			TJ		
KOKEREIGAS DER ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN						
ERZEUGUNG	52 551 857	46 140 226	42 900 296	189 187	166 105	154 441
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	431 443	221 461	164 203	1 553	797	591
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	16 197 776	13 483 429	11 839 744	58 312	48 540	42 623
VERLUSTE	-	-	-	-	-	-
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	36 785 524	32 878 258	31 224 755	132 428	118 362	112 409
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER 2)	15 424 315	12 555 429	10 888 330	55 528	45 200	39 198
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DARUNTER AN: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	21 361 209	20 322 829	20 336 418	76 900	73 162	73 211
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	20 516 035	19 477 845	19 465 014	73 858	70 120	70 074
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	-	-	-	-	-	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	13 414 411	13 519 159	14 462 408	48 292	48 669	52 065
UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES BERGBAUS UND VERARBEI- TENDES GEWERBES	1 657 732	1 252 871	706 133	5 968	4 510	2 542
	5 443 892	4 705 815	4 296 473	19 598	16 941	15 467
HOCHOFENGAS						
ERZEUGUNG	44 006 139	42 645 161	48 912 675	158 422	153 522	176 085
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	14 975 150	14 798 396	24 799 437	53 910	53 274	89 278
VERLUSTE	3 080 430	2 985 161	3 423 887	11 090	10 747	12 326
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	10	-10	10	0	-0	0
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	25 950 569	24 861 594	20 689 360	93 422	89 502	74 482
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER 2)	-	-	-	-	-	-
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DARUNTER AN: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	25 950 569	24 861 594	20 689 370	93 422	89 502	74 482
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	25 950 569	24 861 594	20 689 370	93 422	89 502	74 482
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE, EISEN-, STAHL- UND TEMPER- GIESSEREI	1 311 879	1 239 850	1 038 042	4 723	4 463	3 737
CHEMISCHE INDUSTRIE	24 332 357	23 462 995	19 437 598	87 596	84 467	69 976
UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES BERGBAUS UND VERARBEI- TENDES GEWERBES	-	-	-	-	-	-
	306 333	158 750	213 731	1 103	571	769

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN, FERNGASGESELLSCHAFTEN.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.4 AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN  
3.4.2 ERDGAS UND ERDOELGAS \*)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1986	1987	1988	1986	1987	1988
	MWh			TJ		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	137 837 711	157 271 606	146 624 705	496 216	566 178	527 849
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	65 720 809	72 694 503	72 923 629	236 595	261 700	262 525
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	5 820 899	5 461 630	5 610 152	20 955	19 662	20 197
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-351 518	-2 920 757	-666 411	-1 265	-10 515	-2 398
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	197 386 103	221 583 722	213 271 771	710 590	797 701	767 778
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DAVON AN:	179 146 573	205 521 892	197 716 947	644 928	739 879	711 781
FERNGASGESELLSCHAFTEN	129 288 411	151 091 257	142 478 740	465 438	543 929	512 923
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	44 017 008	49 939 342	50 726 232	158 461	179 782	182 614
ERDGASPRODUZENTEN	5 841 154	4 491 293	4 511 975	21 028	16 169	16 243
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN:	16 284 764	15 935 367	16 182 088	58 625	57 367	58 256
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN:	16 261 083	15 912 190	16 158 899	58 540	57 284	58 172
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	200 616	247 525	356 191	722	891	1 282
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	6 329 379	6 782 426	6 947 951	22 786	24 417	25 013
CHEMISCHE INDUSTRIE	5 300 474	5 266 251	5 193 464	19 082	18 959	18 696
SONSTIGE ABNEHMER	22 681	23 177	23 189	82	83	83
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	1 961 276	126 553	-627 264	7 061	456	-2 258

\*) IN DIESER TABELLE WIRD NUR AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE VON ERDGAS UND ERDOELGAS DER INLAENDISCHEN GEWINNUNGS-  
UNTERNEHMEN NACHGEWIESEN. DIE GESAMTVERSORGUNG MIT ERDGAS UND ERDOELGAS WIRD IN TABELLE 3.2. DARGESTELLT.

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

## 3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE

## 3.4 AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN

## 3.4.3 FLUESSIGAS UND RAFFINERIEGAS VON UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1986	1987	1988	1986	1987	1988
	t			TJ		
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	1 987 783	2 089 527	2 151 176	94 888	100 452	103 112
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	620 947	720 868	665 974	29 660	34 643	31 680
AUSFUHR	97 258	87 784	86 018	4 613	4 265	4 091
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	461 464	451 153	634 304	21 723	21 372	29 789
VERLUSTE	35 892	67 950	37 336	1 651	3 127	1 715
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-14 070	-44 860	14 527	-611	-1 976	668
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 000 046	2 158 648	2 074 019	95 950	104 356	99 865
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DAVON AN:	1 553 303	1 622 499	1 388 063	74 451	78 378	66 765
GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN 2)	46 865	26 716	5 731	2 197	1 268	277
FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	1 506 438	1 595 783	1 382 332	72 253	77 110	66 489
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN:	446 743	536 203	685 956	21 499	25 980	33 100
PRODUZIERENDES GEMERBE DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	418 429 199 718	528 700 273 069	629 399 309 239	20 093 9 640	25 607 13 304	30 301 15 037
SONSTIGE ABNEHMER	28 314	7 503	56 557	1 406	373	2 799
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	2 686 712	2 626 313	2 838 206	125 049	124 404	133 397
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	25 357	23 869	50 925	1 518	1 429	3 036
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	2 476 961 2 353 622	2 446 470 2 308 509	2 680 684 2 533 640	114 509 108 792	115 099 108 583	125 319 118 542
VERLUSTE	16 541	14 483	4 432	593	554	165
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	249	371	2	12	19	0
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	218 816	189 600	204 017	11 476	10 200	10 949
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	82 765	58 355	49 023	4 198	2 954	2 475
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN:	136 051	131 245	154 994	7 278	7 245	8 474
PRODUZIERENDES GEMERBE	133 197	131 245	154 994	7 133	7 245	8 474
SONSTIGE ABNEHMER	2 854	-	-	145	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
2) ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN, FERGASGESELLSCHAFTEN.

## 3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

## 3.4 AUFGOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN

## 3.4.4 FLUESSIGGAS VON VERKAUFGSGESELLSCHAFTEN \*)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1986	1987	1988	1986	1987	1988
	t			TJ 1)		
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	2 008 944	2 080 240	2 027 904	95 495	99 300	97 489
AUSFUHR	142 694	108 448	112 473	6 783	5 177	5 407
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	129 839	177 524	213 920	6 172	8 474	10 284
VERLUSTE	10 011	28	20	476	1	1
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-48 712	-46 561	-44 778	-2 316	-2 223	-2 153
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 875 648	1 729 445	1 656 713	79 652	82 555	79 645
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DAVON AN:	475 473	534 317	504 750	22 602	25 506	24 265
GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN 3)	20 471	13 393	2 596	973	639	125
FLUESSIGGASVERKAUFGSGESELL- SCHAFTEN UND RAFFINERIEEN	455 002	520 924	502 154	21 629	24 866	24 141
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN:	1 200 175	1 195 128	1 151 963	57 050	57 049	55 379
ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTERNEHMEN	204	374	384	10	18	18
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	453 158	478 747	488 304	21 541	22 853	23 475
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	.	.	.	.	.	.
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE, EISEN-, STAHL- UND TEMPER- GIESSEREI	.	.	.	.	.	.
METALLBE- UND -VERARBEI- TUNG 4)	78 261	81 839	83 148	3 720	3 907	3 997
NE-METALLERZEUGUNG, NE- METALLHALBZEUGWERKE, NE- METALLGIESSEREI	18 986	19 235	17 001	902	918	817
CHEMISCHE INDUSTRIE	38 445	49 231	38 932	1 827	2 350	1 872
FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	31 280	31 243	25 145	1 487	1 491	1 209
UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES BERGBAUS UND VERARBEI- TENDES GEWERBES	274 540	285 191	309 439	13 050	13 614	14 876
HAUSHALTE	585 748	538 291	492 798	27 844	25 695	23 691
SONSTIGE ABNEHMER	161 065	177 716	170 477	7 656	8 483	8 196

\*) UNTERNEHMEN MIT EINER JAHRESABGABE VON 500 t UND MEHR AN LETZTVERBRAUCHER.

1) FUER DIE UMRECHNUNG DES FLUESSIGGASES DER VERKAUFGSGESELLSCHAFTEN IN JOULE WURDE DER DURCHSCHNITTICHE HEIZWERT DER ERZEUGUNG ZUGRUNDE GELEGT: 1986 = 47535 kJ/kg, 1987 = 47735 kJ/kg, 1988 = 48074 kJ/kg.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN, FERNGASGESELLSCHAFTEN.

4) ZIEHEREIEN, KALTHALZWERKE, STAHLVERFORMUNGEN USW., STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAEREN.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.5 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1986	1987	1988
PREISINDIZES			
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)			
1985 = 100			
ERDGAS	86.7	51.0	48.4
DARUNTER BEI ABGABE AN:			
PRIVATE HAUSHALTE	91.4	67.5	65.5
HANDEL UND GEMERBE	91.3	66.0	63.6
INDUSTRIE	82.8	52.6	48.8
DARUNTER:			
JAHRESABGABE 1 163 MWh	90.9	58.3	54.6
JAHRESABGABE 11 630 MWh	89.6	56.7	52.8
JAHRESABGABE 116 300 MWh	79.4	47.5	44.9
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	66.9	48.6	42.4
EINFUHRPREISE			
1980 = 100			
ERDGAS	150.5	82.8	71.8
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG			
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)			
1980 = 100			
GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	128.4	100.1	97.4
PREISE			
VERBRAUCHERPREISE			
DM			
GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:			
1 000 kWh	94.90	71.40	68.60
1 600 kWh	137.00	99.60	95.10
2 300 kWh	178.00	126.00	120.00
DM/FUELLUNG			
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.20	27.90	27.50

## 4 ELEKTRIZITAET

## 4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1986	1987	1988
BETRIEBE	ANZAHL	175	173	175
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	25 964	25 885	25 772
ARBEITER	ANZAHL	12 370	12 171	12 005
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	13 595	13 714	13 767
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	20 160	19 832	19 728
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 256 393	1 281 774	1 318 460
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	517 963	520 643	525 848
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	738 430	761 131	792 612
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	99.4	102.1	105.0

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1986	1987	1988	JANUAR	FEBRUAR	MAERZ
1	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	408 266	418 262	431 171	39 293	38 480	40 835
2	AUS WAERMEKRAFT	389 722	397 675	410 456	37 727	37 081	39 215
3	DAR. KERNENERGIE	119 580	130 515	145 082	13 103	12 367	13 464
4	AUS WASSERKRAFT	18 544	20 587	20 714	1 567	1 400	1 620
5	VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZI- TAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	346 597	355 048	367 317	33 649	32 753	34 807
6	AUS WAERMEKRAFT	330 254	336 813	348 952	32 271	31 523	33 380
7	AUS WASSERKRAFT 1)	16 343	18 235	18 365	1 378	1 230	1 427
8	VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	55 539	56 950	57 674	5 124	5 196	5 449
9	AUS WAERMEKRAFT	54 307	55 612	56 330	5 015	5 104	5 338
10	AUS WASSERKRAFT	1 232	1 338	1 344	108	92	111
11	VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUEER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN	6 130	6 264	6 179	520	531	579
12	AUS WAERMEKRAFT	5 161	5 250	5 174	440	453	497
13	AUS WASSERKRAFT 1)	969	1 014	1 005	81	77	82
14	ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	2 491	2 741	3 297	214	206	175
15	EIGENVERBRAUCH	24 848	25 488	27 909	2 455	2 387	2 557
16	EINFUHR 3) DARUNTER:	20 785	22 177	22 706	1 582	1 656	1 553
17	OESTERREICH	6 411	7 772	7 147	409	492	564
18	SCHWEIZ	10 967	8 714	6 680	520	543	504
19	FRANKREICH	695	3 441	6 317	504	404	281
20	NIEDERLANDE	287	71	118	2	1	19
21	AUSFUHR 3) DARUNTER:	15 522	18 381	22 302	2 168	2 123	2 165
22	OESTERREICH	4 486	3 866	4 767	423	362	366
23	SCHWEIZ	3 744	4 339	6 089	646	599	658
24	FRANKREICH	1 587	908	587	43	47	79
25	NIEDERLANDE	2 529	5 939	7 184	766	846	740
26	INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	386 190	393 829	400 368	36 038	35 421	37 491
27	ABGABE AN DAS OEFFENTL. NETZ	344 151	352 969	362 751	33 136	32 582	34 567
28	DAVON: KRAFTWERKE DER ELEKTRIZI- TAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	325 187	333 082	342 973	31 511	30 688	32 588
29	STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	18 965	19 888	19 778	1 625	1 894	1 979

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUEER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN.

3) EINSCHL. BEZUEGEN AUS DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST) BZW. LIEFERUNGEN AN DIE DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK UND BERLIN (OST).

TRIZITAET  
VON ELEKTRIZITAET  
STUNDEN

1988									LFD.
APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER	NR.
34 172	32 222	31 700	31 041	31 219	34 141	37 394	40 155	40 518	1
32 144	30 071	29 728	29 132	29 446	32 487	35 900	38 878	38 648	2
11 279	11 042	10 618	10 604	10 031	12 226	13 702	13 438	13 207	3
2 029	2 151	1 972	1 909	1 773	1 654	1 493	1 277	1 870	4
29 074	27 347	26 949	26 252	26 694	29 170	31 777	34 238	34 607	5
27 281 1 793	25 436 1 911	25 194 1 765	24 534 1 718	25 107 1 586	27 703 1 466	30 439 1 338	33 117 1 120	32 966 1 641	6 7
4 600	4 381	4 261	4 311	4 069	4 472	5 102	5 362	5 348	8
4 468 132	4 243 137	4 137 124	4 203 108	3 961 108	4 357 115	5 014 88	5 272 91	5 218 130	9 10
498	495	490	478	456	499	515	554	564	11
394 104	391 103	396 93	395 83	378 78	427 72	448 67	489 65	464 100	12 13
245	314	291	332	333	342	345	254	246	14
2 164	2 073	2 129	2 090	2 149	2 281	2 438	2 596	2 591	15
1 803	2 121	2 091	2 092	2 588	1 815	1 800	1 688	1 916	16
752 490 364 10	831 508 577 6	754 622 613 0	573 718 603 0	672 849 753 4	609 444 444 39	432 606 502 25	571 461 459 2	489 415 812 10	17 18 19 20
1 817	1 519	1 514	1 472	1 435	1 628	1 986	2 128	2 346	21
358 482 81 605	298 198 62 671	339 273 61 565	395 231 52 507	412 278 33 414	397 591 40 273	483 382 36 743	430 754 24 579	504 997 31 475	22 23 24 25
31 751	30 437	29 856	29 239	29 890	31 706	34 424	36 864	37 251	26
28 786	27 056	26 505	25 933	26 044	28 625	31 436	33 774	34 308	27
27 194	25 543	25 082	24 429	24 796	27 165	29 656	31 975	32 347	28
1 592	1 512	1 423	1 504	1 248	1 460	1 780	1 799	1 961	29



LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1986	1987	1988	-----		
					JANUAR	FEBRUAR	MAERZ
1	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	1 469 759	1 505 744	1 552 214	141 455	138 530	147 005
2	AUS WAERMEKRAFT	1 402 999	1 431 632	1 477 643	135 816	133 490	141 173
3	DAR. KERNENERGIE	430 489	469 853	522 294	47 171	44 522	48 471
4	AUS WASSERKRAFT	66 760	74 113	74 572	5 640	5 040	5 832
5	VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZI- TAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	1 247 750	1 278 172	1 322 340	121 137	117 911	125 306
6	AUS WAERMEKRAFT	1 188 914	1 212 527	1 256 226	116 177	113 483	120 168
7	AUS WASSERKRAFT 1)	58 836	65 645	66 114	4 960	4 428	5 138
8	VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	199 941	205 021	207 628	18 445	18 707	19 616
9	AUS WAERMEKRAFT	195 507	200 205	202 789	18 055	18 375	19 217
10	AUS WASSERKRAFT	4 434	4 817	4 839	389	333	399
11	VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUEER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN	22 068	22 552	22 246	1 874	1 911	2 083
12	AUS WAERMEKRAFT	18 578	18 900	18 627	1 583	1 632	1 788
13	AUS WASSERKRAFT 1)	3 489	3 652	3 619	290	279	294
14	ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	8 969	9 868	11 870	771	741	631
15	EIGENVERBRAUCH	89 454	91 756	100 471	8 839	8 594	9 205
16	EINFUHR 3)	74 827	79 836	81 741	5 697	5 962	5 592
17	DARUNTER:						
18	OESTERREICH	23 080	27 980	25 731	1 474	1 772	2 031
19	SCHWEIZ	39 480	31 369	24 047	1 872	1 956	1 813
20	FRANKREICH	2 502	12 386	22 741	1 816	1 453	1 011
21	NIEDERLANDE	1 032	255	424	8	2	70
22	AUSFUHR 3)	55 878	66 172	80 289	7 805	7 641	7 793
23	DARUNTER:						
24	OESTERREICH	16 150	13 916	17 161	1 524	1 302	1 318
25	SCHWEIZ	13 479	15 622	21 920	2 325	2 157	2 370
26	FRANKREICH	5 713	3 269	2 115	153	168	285
27	NIEDERLANDE	9 104	21 381	25 863	2 757	3 046	2 665
28	INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	1 390 285	1 417 784	1 441 326	129 737	127 515	134 968
29	ABGABE AN DAS OEFFENTL. NETZ	1 238 945	1 270 689	1 305 904	119 291	117 295	124 442
30	DAVON:						
31	KRAFTWERKE DER ELEKTRIZI- TAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	1 170 673	1 199 094	1 234 703	113 439	110 477	117 317
32	STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	68 272	71 595	71 201	5 851	6 817	7 126

\*) 1 kWh = 3 600 kJ.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUEER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN.

3) EINSCHL. BEZUEGEN AUS DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST) BZW. LIEFERUNGEN AN DIE DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK UND BERLIN (OST).

TRIZITAET  
VON ELEKTRIZITAET  
JOULE \*)

1988									LFD.
APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER	NR.
123 021	116 000	114 120	111 749	112 388	122 908	134 617	144 556	145 866	1
115 717	108 256	107 020	104 876	106 005	116 955	129 241	139 961	139 133	2
40 605	39 750	38 227	38 174	36 110	44 014	49 327	48 378	47 546	3
7 304	7 744	7 100	6 873	6 382	5 953	5 376	4 595	6 733	4
104 667	98 448	97 017	94 508	96 097	105 010	114 397	123 256	124 585	5
98 211	91 570	90 698	88 322	90 386	99 732	109 580	119 223	118 678	6
6 455	6 878	6 319	6 186	5 711	5 279	4 818	4 034	5 967	7
16 561	15 770	15 339	15 520	14 648	16 100	18 366	19 304	19 251	8
16 086	15 276	14 894	15 131	14 259	15 686	18 049	18 978	18 784	9
475	494	445	389	389	414	317	326	467	10
1 793	1 781	1 763	1 721	1 643	1 798	1 854	1 996	2 030	11
1 420	1 409	1 427	1 424	1 360	1 537	1 613	1 761	1 671	12
373	372	336	297	282	261	241	235	359	13
880	1 130	1 048	1 194	1 200	1 231	1 244	915	886	14
7 789	7 462	7 666	7 523	7 736	8 210	8 775	9 346	9 327	15
6 482	7 635	7 528	7 531	9 318	6 535	6 479	6 078	6 896	16
2 706	2 992	2 713	2 064	2 419	2 191	1 557	2 055	1 759	17
1 762	1 827	2 239	2 585	3 056	1 600	2 182	1 658	1 495	18
1 310	2 077	2 208	2 171	2 710	1 600	1 809	1 653	2 923	19
37	21	0	0	14	139	90	7	36	20
6 542	5 469	5 452	5 301	5 165	5 862	7 151	7 662	8 446	21
1 288	1 072	1 221	1 422	1 484	1 430	1 740	1 547	1 813	22
1 737	711	983	832	1 001	2 126	1 376	2 713	3 590	23
290	223	218	187	119	145	130	86	111	24
2 178	2 417	2 034	1 826	1 489	982	2 674	2 085	1 712	25
114 302	109 573	107 483	105 262	107 605	114 140	123 926	132 712	134 104	26
103 630	97 401	95 419	93 357	93 758	103 049	113 169	121 587	123 507	27
97 898	91 956	90 296	87 943	89 265	97 794	106 761	115 109	116 448	28
5 733	5 444	5 123	5 414	4 493	5 254	6 408	6 478	7 060	29

4 ELEKTRIZITAET  
4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWAELTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1986	1987	1988	1986	1987	1988
		MWh			TJ 2)		
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	55 539 129	56 950 291	57 674 460	199 941	205 021	207 628
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	20 386 316	21 652 022	21 052 017	73 391	77 947	75 787
2111	STEINKOHLBERGB. U. -BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	17 802 157	19 117 686	18 714 062	64 088	68 824	67 371
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	1 924 465	1 762 016	1 540 283	6 928	6 343	5 545
22	MINERALOELVERARBEITUNG	1 873 247	1 848 477	1 937 012	6 744	6 655	6 973
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN						
	U. ERDEN	109 321	114 537	120 958	394	412	435
2531	H. V. ZEMENT	48 905	53 099	55 504	176	191	200
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	5 729 929	5 911 029	6 543 919	20 628	21 280	23 558
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 931 712	1 704 123	2 234 590	6 954	6 135	8 045
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	18 449	23 003	23 205	66	83	84
32	MASCHINENBAU	125 659	154 574	143 736	452	556	517
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	1 467 245	522 780	503 068	5 282	1 882	1 811
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	1 355 270	503 251	476 931	4 879	1 812	1 717
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	54 659	54 815	48 114	197	197	173
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	16 619 781	17 672 366	17 565 473	59 831	63 621	63 236
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	14 911 829	15 990 657	15 854 970	53 683	57 566	57 078
52	H. U. VERARB. V. GLAS	43 409	40 845	40 618	156	147	146
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	4 612 709	4 675 553	4 867 013	16 606	16 832	17 521
63	TEXTILGEWERBE	655 908	660 366	630 715	2 361	2 377	2 271
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1 187 922	1 112 288	1 187 591	4 277	4 004	4 275
VERBRAUCH 3)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	178 745 969	179 745 868	187 154 026	643 485	647 085	673 754
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	14 535 690	14 339 230	14 089 763	52 328	51 621	50 723
2111	STEINKOHLBERGB. U. -BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	9 267 274	9 015 074	8 742 900	33 362	32 454	31 474
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	3 621 572	3 620 769	3 637 591	13 038	13 035	13 095
22	MINERALOELVERARBEITUNG	5 505 981	5 271 544	5 663 537	19 822	18 978	20 389
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN						
	U. ERDEN	6 285 039	6 206 247	6 566 664	22 626	22 342	23 640
2531	H. V. ZEMENT	2 830 815	2 733 863	2 866 870	10 191	9 842	10 321
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	18 119 329	17 344 168	18 968 746	65 230	62 439	68 287
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	17 603 408	16 971 810	17 328 280	63 372	61 099	62 382
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	3 107 262	3 141 536	3 379 180	11 186	11 310	12 165
32	MASCHINENBAU	6 288 525	6 351 829	6 521 264	22 639	22 867	23 477
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	10 404 452	10 709 883	11 097 020	37 456	38 556	39 949
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	6 231 652	6 388 788	6 494 818	22 434	23 000	23 381
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	6 560 746	6 782 522	7 149 414	23 619	24 417	25 738
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	42 949 086	43 606 274	44 628 691	154 617	156 983	160 663
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	35 478 653	35 866 763	36 701 189	127 723	129 120	132 124
52	H. U. VERARB. V. GLAS	2 617 255	2 713 257	2 811 679	9 422	9 768	10 122
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	9 902 297	10 136 717	10 765 354	35 648	36 492	38 765
63	TEXTILGEWERBE	4 347 037	4 464 233	4 708 470	15 649	16 071	16 950
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	8 039 951	8 212 968	8 571 079	28 944	29 567	30 856

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) 1 kWh = 3600 kJ. 3) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

4 ELEKTRIZITAET  
4.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1986	1987	1988
-----------	------	------	------

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ELEKTRISCHER STROM DARUNTER BEI ABGABE AN:	103.0	105.1	105.8
PRIVATE HAUSHALTE	103.1	105.8	106.9
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	103.2	106.2	107.9
GEWERBLICHE BETRIEBE	102.7	105.4	106.1
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSpannung	102.8	105.6	106.4
SONDERABNEHMER, IN HOCHSPANNUNG	103.3	106.4	107.9

PREISE FÜR DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1980 = 100

ELEKTRIZITAET	137.5	141.3	142.8
---------------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND  
ARBEITSPREIS, FÜR EINE WOHNUNG  
MIT KÜCHE, GÜNSTIGSTER TARIF,  
BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KÜCHE)	30.20	30.90	31.60
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KÜCHE)	59.00	60.30	61.70
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KÜCHE)	86.80	88.90	91.10
1 275 kWh, DAY. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KÜCHE)	208.00	212.00	218.00

## 5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

## 5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE 2)			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)3)		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 073	1 078	1 083	253 608	256 681	259 289
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	68	69	69	11 080	11 469	11 559
	HAMBURG	30	30	30	9 392	9 292	9 230
	NIEDERSACHSEN	158	159	159	22 493	23 179	23 271
	BREMEN	4	4	4	4 724	4 781	4 915
	NORDRHEIN-WESTFALEN	238	238	237	76 257	76 807	76 552
	HESSEN	79	81	81	23 629	23 743	23 769
	RHEINLAND-PFALZ	71	70	75	14 714	14 782	14 903
	BADEN-WUERTTEMBERG	149	149	150	34 840	35 573	36 050
	BAYERN	227	228	228	40 316	40 612	40 724
	SAARLAND	42	42	42	4 207	4 128	3 987
	BERLIN (WEST)	7	7	7	11 956	12 317	14 329
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	607	609	610	203 130	205 540	209 936
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	35	36	36	9 298	9 655	9 723
	HAMBURG	7	7	7	4 935	4 672	4 694
	NIEDERSACHSEN	92	94	95	16 469	17 163	17 182
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	119	119	119	62 231	62 689	62 471
	HESSEN	49	48	48	18 594	18 544	18 506
	RHEINLAND-PFALZ	37	37	36	12 719	12 810	12 771
	BADEN-WUERTTEMBERG	92	92	93	27 644	28 145	32 292
	BAYERN	157	157	157	36 207	36 489	36 607
	SAARLAND	14	14	14	3 073	3 027	2 998
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	175	173	175	25 964	25 885	25 772
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	7	7	7	480	490	491
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	28	28	28	3 545	3 544	3 581
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	50	49	49	8 560	8 600	8 537
	HESSEN	9	7	7	1 714	1 537	1 554
	RHEINLAND-PFALZ	13	13	15	1 185	1 189	1 257
	BADEN-WUERTTEMBERG	31	31	31	2 487	2 519	2 421
	BAYERN	27	28	28	2 344	2 349	2 335
	SAARLAND	7	7	7	530	472	363
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	64	66	66	2 015	2 075	2 017
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6	6	6	310	334	343
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	9	9	8	396	339	325
	HESSEN	4	6	6	21	22	23
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	9	9	10	282	286	308
	BAYERN	7	7	7	98	103	109
	SAARLAND	15	15	15	299	314	320
	BERLIN (WEST)	4	4	4	100	99	96
1070	WASSERVERSORGUNG	227	229	233	22 499	23 182	21 564
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	20	20	20	993	989	1 003
	HAMBURG	14	14	14	1 929	1 963	1 932
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	60	61	61	5 070	5 185	5 219
	HESSEN	17	20	20	3 300	3 640	3 686
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	17	17	17	4 427	4 622	1 028
	BAYERN	36	36	36	1 668	1 672	1 672
	SAARLAND	6	6	6	305	315	306
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

3) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

## 5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

## 5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER 2)			ANGESTELLTE UND BEAMTE 2)		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	135 610	136 599	137 066	117 999	120 083	122 222
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 319	6 553	6 568	4 761	4 915	4 991
	HAMBURG	4 783	4 726	4 660	4 609	4 566	4 570
	NIEDERSACHSEN	11 716	12 071	12 001	10 777	11 108	11 270
	BREMEN	2 685	2 703	2 758	2 039	2 078	2 157
	NORDRHEIN-WESTFALEN	39 955	39 984	39 600	36 302	36 823	36 952
	HESSEN	13 406	13 424	13 390	10 222	10 319	10 379
	RHEINLAND-PFALZ	8 007	7 981	7 925	6 707	6 801	6 978
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 407	18 690	18 838	16 433	16 883	17 212
	BAYERN	21 728	21 795	21 750	18 589	18 818	18 974
	SAARLAND	2 321	2 246	2 142	1 886	1 882	1 845
	BERLIN (WEST)	6 282	6 427	7 434	5 675	5 890	6 895
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	109 620	110 435	111 896	93 509	95 105	98 040
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 360	5 578	5 577	3 938	4 077	4 145
	HAMBURG	2 234	2 070	2 091	2 701	2 602	2 603
	NIEDERSACHSEN	8 573	8 941	8 833	7 896	8 222	8 349
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	33 132	33 210	32 903	29 099	29 479	29 569
	HESSEN	10 587	10 523	10 478	8 007	8 021	8 028
	RHEINLAND-PFALZ	6 922	6 917	6 790	5 796	5 892	5 981
	BADEN-WUERTTEMBERG	14 784	15 000	16 954	12 860	13 145	15 339
	BAYERN	19 703	19 765	19 734	16 504	16 724	16 873
	SAARLAND	1 844	1 795	1 759	1 230	1 232	1 239
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	12 370	12 171	12 005	13 595	13 714	13 767
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	263	265	265	216	224	226
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 820	1 817	1 833	1 725	1 727	1 749
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	3 733	3 681	3 594	4 827	4 918	4 943
	HESSEN	835	709	704	878	828	851
	RHEINLAND-PFALZ	619	618	638	566	570	619
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 217	1 208	1 160	1 270	1 311	1 262
	BAYERN	1 011	1 005	990	1 333	1 343	1 346
	SAARLAND	253	220	165	276	252	199
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 246	1 281	1 229	769	784	788
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	199	212	219	111	122	124
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	242	198	199	154	135	126
	HESSEN	12	14	15	9	8	8
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	197	197	209	85	89	99
	BAYERN	80	84	90	18	19	19
	SAARLAND	59	61	59	241	252	260
	BERLIN (WEST)	74	73	72	25	26	24
1070	WASSERVERSORGUNG	12 374	12 712	11 937	10 125	10 470	9 627
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	497	498	507	496	492	496
	HAMBURG	1 176	1 198	1 167	753	765	765
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	2 848	2 894	2 906	2 222	2 291	2 313
	HESSEN	1 972	2 178	2 194	1 328	1 463	1 492
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 209	2 285	516	2 218	2 337	512
	BAYERN	934	941	936	734	731	736
	SAARLAND	165	169	159	139	146	147
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

## 5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

## 5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988
		1 000 STUNDEN			1 000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	223 562	225 182	226 340	12 746 633	13 332 115	13 875 057
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	10 302	10 289	10 501	503 597	543 485	569 309
	HAMBURG	7 475	7 388	7 394	513 477	486 445	490 801
	NIEDERSACHSEN	19 490	20 203	20 114	1 090 693	1 185 961	1 232 695
	BREMEN	4 327	4 495	4 510	247 941	258 405	281 452
	NORDRHEIN-WESTFALEN	67 101	66 365	66 067	4 130 325	4 306 817	4 434 588
	HESSEN	22 090	22 230	22 204	1 113 538	1 149 917	1 182 482
	RHEINLAND-PFALZ	13 015	12 992	12 930	692 891	719 593	746 194
	BADEN-WUERTTEMBERG	30 189	31 071	31 084	1 745 005	1 843 453	1 919 511
	BAYERN	36 370	36 841	37 048	1 904 825	1 979 733	2 055 185
	SAARLAND	3 812	3 737	3 514	212 618	219 478	214 368
	BERLIN (WEST)	9 391	9 571	11 033	591 723	638 829	748 472
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	180 688	182 096	184 769	10 391 859	10 875 277	11 447 815
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	8 749	8 728	8 907	431 650	466 913	489 048
	HAMBURG	3 594	3 365	3 443	295 405	258 222	267 244
	NIEDERSACHSEN	14 123	14 892	14 770	846 905	934 530	972 754
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	55 531	54 935	54 605	3 386 058	3 535 760	3 637 210
	HESSEN	17 463	17 370	17 382	878 155	900 941	925 039
	RHEINLAND-PFALZ	11 246	11 267	11 094	609 191	632 681	650 415
	BADEN-WUERTTEMBERG	24 375	25 050	27 975	1 424 565	1 501 010	1 749 140
	BAYERN	32 874	33 428	33 611	1 725 307	1 793 765	1 862 156
	SAARLAND	2 931	2 870	2 774	152 231	159 069	157 753
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	20 160	19 832	19 728	1 256 393	1 281 774	1 318 460
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	415	414	415	19 769	21 109	21 837
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	2 987	2 970	2 989	149 951	155 298	159 539
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	6 357	6 226	6 187	481 019	486 253	509 990
	HESSEN	1 196	1 109	1 107	81 810	76 822	79 886
	RHEINLAND-PFALZ	1 024	1 022	1 048	53 100	55 684	60 849
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 952	1 926	1 849	106 139	111 630	109 081
	BAYERN	1 720	1 676	1 680	108 570	112 742	117 213
	SAARLAND	481	454	353	31 618	29 498	24 380
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1060	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 151	2 204	2 147	110 826	120 466	116 064
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	322	339	346	12 661	14 503	15 359
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	416	357	361	22 203	24 219	20 497
	HESSEN	24	27	29	1 150	1 217	1 296
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	355	350	374	14 762	15 486	17 060
	BAYERN	147	144	155	4 309	4 545	4 941
	SAARLAND	127	132	128	17 061	18 745	19 767
	BERLIN (WEST)	127	127	137	5 630	5 781	5 830
1070	WASSERVERSORGUNG	20 563	21 051	19 696	987 556	1 054 598	992 717
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	816	808	839	39 516	40 959	43 064
	HAMBURG	1 731	1 738	1 656	87 234	90 745	91 468
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 796	4 847	4 913	241 045	260 585	266 891
	HESSEN	3 407	3 724	3 685	152 423	170 937	176 262
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	3 507	3 744	886	199 539	215 327	44 230
	BAYERN	1 629	1 593	1 601	66 640	68 680	70 874
	SAARLAND	273	282	259	11 708	12 166	12 467
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

## 5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

## 5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988
		1 000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	5 991 124	6 217 788	6 427 371	6 755 509	7 114 327	7 447 686
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	257 265	279 359	292 068	246 332	264 126	277 241
	HAMBURG	228 981	216 246	215 968	284 497	270 199	274 834
	NIEDERSACHSEN	505 930	544 826	560 484	584 763	641 135	672 211
	BREMEN	119 504	123 350	133 767	128 437	135 055	147 685
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 877 562	1 940 790	1 982 626	2 252 763	2 366 028	2 451 962
	HESSEN	571 604	584 285	599 369	541 934	565 631	583 113
	RHEINLAND-PFALZ	325 119	335 517	343 324	367 772	384 076	402 870
	BADEN-WUERTTEMBERG	819 947	858 420	888 738	925 058	985 033	1 030 772
	BAYERN	897 379	926 750	957 324	1 007 446	1 052 982	1 097 861
	SAARLAND	104 868	105 624	102 042	107 750	113 854	112 326
	BERLIN (WEST)	282 965	302 621	351 660	308 758	336 208	396 812
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 917 753	5 104 840	5 336 372	5 474 106	5 770 437	6 111 443
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	221 410	241 272	252 349	210 241	225 641	236 699
	HAMBURG	113 994	95 621	99 989	181 412	162 601	167 256
	NIEDERSACHSEN	381 310	417 140	429 428	465 594	517 390	543 326
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 576 609	1 630 624	1 668 366	1 809 450	1 905 136	1 968 844
	HESSEN	451 414	457 892	470 245	426 741	443 049	454 793
	RHEINLAND-PFALZ	284 215	293 729	297 232	324 976	338 952	353 183
	BADEN-WUERTTEMBERG	677 577	707 967	810 966	746 988	793 043	938 174
	BAYERN	819 711	846 947	875 023	905 595	946 818	987 133
	SAARLAND	83 607	85 335	83 930	68 624	73 734	73 823
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	517 963	520 643	525 848	738 430	761 131	792 612
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	9 978	10 533	10 775	9 791	10 576	11 062
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	75 317	77 188	78 799	74 634	78 111	80 740
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	169 086	168 116	170 706	311 933	318 137	339 284
	HESSEN	34 689	30 273	30 487	47 120	46 549	49 398
	RHEINLAND-PFALZ	25 397	26 120	28 235	27 702	29 565	32 614
	BADEN-WUERTTEMBERG	45 756	47 233	45 980	60 383	64 397	63 090
	BAYERN	40 748	41 798	42 739	67 822	70 944	74 474
	SAARLAND	12 095	10 700	8 529	19 523	18 798	15 851
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	63 329	67 596	64 706	47 498	52 870	51 358
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	7 452	8 381	8 904	5 209	6 123	6 456
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	11 275	11 611	10 594	10 928	12 609	9 904
	HESSEN	677	793	878	473	424	418
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	10 158	10 528	11 443	4 604	4 958	5 617
	BAYERN	3 327	3 508	3 870	982	1 036	1 072
	SAARLAND	3 076	3 281	3 327	13 985	15 464	16 440
	BERLIN (WEST)	3 598	3 646	3 744	2 032	2 135	2 086
1070	WASSERVERSORGUNG	492 079	524 709	500 445	495 476	529 889	492 272
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	18 425	19 173	20 040	21 091	21 786	23 024
	HAMBURG	46 118	48 041	47 610	41 116	42 704	43 858
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	120 593	130 439	132 960	120 452	130 146	133 930
	HESSEN	84 823	95 328	97 758	67 600	75 609	78 504
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	86 456	92 692	20 339	113 083	122 635	23 891
	BAYERN	33 592	34 497	35 692	33 047	34 183	35 182
	SAARLAND	6 090	6 307	6 256	5 618	5 858	6 212
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).



## 5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

## 5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAFTIGTER		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 649	1 648	1 651	50 261	51 940	53 512
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 630	1 570	1 599	45 449	47 389	49 251
	HAMBURG	1 563	1 563	1 574	54 674	52 351	53 175
	NIEDERSACHSEN	1 663	1 674	1 676	48 491	51 165	52 970
	BREMEN	1 612	1 663	1 635	52 489	54 053	57 264
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 679	1 660	1 668	54 163	56 073	57 929
	HESSEN	1 548	1 556	1 658	47 127	48 432	49 749
	RHEINLAND-PFALZ	1 625	1 628	1 632	47 090	48 680	50 070
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 640	1 662	1 650	50 086	51 822	53 247
	BAYERN	1 674	1 690	1 703	47 247	48 747	50 467
	SAARLAND	1 642	1 664	1 640	50 540	53 166	53 770
	BERLIN (WEST)	1 495	1 489	1 484	49 490	51 866	52 236
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 648	1 649	1 651	51 159	52 911	54 530
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 632	1 565	1 597	46 424	48 359	50 300
	HAMBURG	1 609	1 626	1 647	59 854	55 275	56 939
	NIEDERSACHSEN	1 647	1 666	1 672	51 424	54 451	56 614
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 676	1 654	1 660	54 411	56 402	58 222
	HESSEN	1 649	1 651	1 659	47 227	48 585	49 986
	RHEINLAND-PFALZ	1 625	1 629	1 634	47 898	49 392	50 929
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 649	1 670	1 650	51 532	53 332	54 166
	BAYERN	1 669	1 691	1 703	47 652	49 159	50 868
	SAARLAND	1 590	1 599	1 577	49 532	52 543	52 617
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	1 630	1 629	1 643	48 389	49 518	51 159
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 576	1 561	1 567	41 222	43 102	44 490
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 641	1 635	1 631	42 300	43 824	44 551
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 703	1 691	1 722	56 194	56 544	59 738
	HESSEN	1 432	1 564	1 573	47 744	49 993	51 398
	RHEINLAND-PFALZ	1 654	1 653	1 642	44 787	46 853	48 405
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 603	1 595	1 594	42 675	44 308	45 048
	BAYERN	1 701	1 667	1 698	46 325	48 004	50 191
	SAARLAND	1 899	2 058	2 141	59 704	62 507	67 102
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 726	1 721	1 747	54 992	58 063	57 557
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 618	1 598	1 583	40 865	43 391	44 800
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 718	1 799	1 818	56 080	72 694	63 052
	HESSEN	1 938	1 973	2 004	53 712	55 296	57 157
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 803	1 777	1 792	52 285	54 068	55 421
	BAYERN	1 838	1 726	1 728	44 116	44 194	45 368
	SAARLAND	2 168	2 153	2 162	57 029	59 794	61 867
	BERLIN (WEST)	1 712	1 745	1 897	56 583	58 589	60 571
1070	WASSERVERSORGUNG	1 662	1 656	1 650	43 893	45 493	46 037
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 643	1 624	1 642	39 795	41 397	42 932
	HAMBURG	1 472	1 450	1 419	45 214	46 220	47 348
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 684	1 675	1 691	47 544	50 254	51 139
	HESSEN	1 728	1 710	1 680	46 196	46 955	47 818
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 588	1 638	1 717	45 076	46 587	48 026
	BAYERN	1 744	1 693	1 710	39 942	41 085	42 389
	SAARLAND	1 648	1 662	1 632	38 417	38 580	40 776
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

## 5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

## 5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	44 179	45 519	46 892	57 251	59 245	60 936
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	40 711	42 628	44 468	51 738	53 737	55 545
	HAMBURG	47 875	45 755	46 342	61 731	59 180	60 143
	NIEDERSACHSEN	43 182	45 136	46 702	54 262	57 717	59 646
	BREMEN	44 505	45 643	48 496	63 006	64 990	68 478
	NORDRHEIN-WESTFALEN	46 992	48 539	50 066	62 057	64 254	66 356
	HESSEN	42 637	43 527	44 762	53 015	54 814	56 182
	RHEINLAND-PFALZ	40 604	42 039	43 323	54 832	56 473	57 732
	BADEN-WUERTTEMBERG	44 545	45 929	47 179	56 293	58 346	59 887
	BAYERN	41 301	42 522	44 015	54 196	55 858	57 862
	SAARLAND	45 181	47 029	47 635	57 136	60 488	60 895
	BERLIN (WEST)	45 046	47 086	47 307	54 410	57 081	57 549
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	44 862	46 225	47 690	58 541	60 674	62 336
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	41 307	43 253	45 245	53 389	55 345	57 101
	HAMBURG	51 021	46 198	47 821	67 150	62 497	64 265
	NIEDERSACHSEN	44 480	46 656	48 615	58 963	62 828	65 077
	BREMEN	47 586	49 101	50 706	62 182	64 627	66 585
	NORDRHEIN-WESTFALEN	42 638	43 513	44 880	53 296	55 238	56 649
	HESSEN	41 057	42 463	43 773	56 067	57 526	59 054
	RHEINLAND-PFALZ	45 832	47 199	47 835	58 085	60 329	61 184
	BADEN-WUERTTEMBERG	41 604	42 851	44 340	54 871	56 614	58 504
	BAYERN	45 346	47 540	47 704	55 807	59 829	59 595
	SAARLAND	.	.	.	.	.	.
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	41 873	42 776	43 804	54 318	55 501	57 572
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	37 892	39 697	40 726	45 277	47 129	48 892
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	41 381	42 483	43 001	43 270	45 236	46 175
	BREMEN	45 298	45 667	47 502	64 620	64 686	68 633
	NORDRHEIN-WESTFALEN	41 524	42 687	43 327	53 663	56 253	58 076
	HESSEN	41 030	42 248	44 227	48 915	51 845	52 717
	RHEINLAND-PFALZ	37 587	39 087	39 658	47 552	49 108	50 002
	BADEN-WUERTTEMBERG	40 315	41 583	43 192	50 882	52 809	55 337
	BAYERN	47 729	48 546	51 772	70 692	74 742	79 820
	SAARLAND	.	.	.	.	.	.
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	50 822	52 778	52 664	61 745	66 587	66 189
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	37 431	39 470	40 671	47 037	50 219	52 096
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	46 558	58 516	53 324	71 077	93 571	78 341
	NORDRHEIN-WESTFALEN	55 305	57 991	59 864	51 583	50 874	52 195
	HESSEN	51 565	53 443	54 818	53 948	55 444	56 691
	RHEINLAND-PFALZ	41 589	41 933	43 114	55 560	54 061	55 919
	BADEN-WUERTTEMBERG	52 577	53 713	56 307	58 110	61 266	63 129
	BAYERN	48 408	50 175	51 694	80 730	82 106	87 545
	SAARLAND	.	.	.	.	.	.
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1070	WASSERVERSORGUNG	39 768	41 277	41 924	48 934	50 611	51 136
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	37 091	38 533	39 507	42 501	44 295	46 436
	HAMBURG	39 202	40 090	40 789	54 609	55 822	57 362
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	42 339	45 071	45 760	54 217	56 801	57 895
	NORDRHEIN-WESTFALEN	43 024	43 774	44 559	50 904	51 692	52 611
	HESSEN	39 135	40 558	39 449	50 994	52 485	46 624
	RHEINLAND-PFALZ	35 956	36 670	38 119	45 014	46 768	47 823
	BADEN-WUERTTEMBERG	36 816	37 229	39 364	40 318	40 149	42 306
	BAYERN	.	.	.	.	.	.
	SAARLAND	.	.	.	.	.	.
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

## 5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

## 5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	FACHLICHE BETRIEBSTEILE 2)			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)3)		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 840	1 850	1 867	220 525	223 530	224 213
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	116	117	118	9 643	10 031	10 086
	HAMBURG	36	36	36	8 014	7 957	7 882
	NIEDERSACHSEN	266	267	267	20 751	21 405	21 398
	BREMEN	10	10	10	4 724	4 781	4 915
	NORDRHEIN-WESTFALEN	429	431	429	70 583	71 115	70 804
	HESSEN	146	149	151	17 609	17 620	17 579
	RHEINLAND-PFALZ	133	132	142	11 550	11 546	11 658
	BADEN-WUERTTEMBERG	290	293	298	29 304	29 736	30 478
	BAYERN	339	340	341	35 751	35 958	36 041
	SAARLAND	66	66	66	4 068	3 993	3 829
	BERLIN (WEST)	9	9	9	8 529	9 389	9 544
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	636	638	640	149 392	151 729	151 806
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	36	37	37	6 814	7 176	7 176
	HAMBURG	9	9	9	3 750	3 575	3 534
	NIEDERSACHSEN	97	97	98	14 095	14 749	14 684
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	126	126	126	45 732	46 062	45 784
	HESSEN	50	51	51	11 699	11 655	11 554
	RHEINLAND-PFALZ	42	42	43	7 993	8 009	7 953
	BADEN-WUERTTEMBERG	98	98	98	21 712	21 999	22 375
	BAYERN	158	158	158	28 300	28 394	28 441
	SAARLAND	15	15	15	2 036	2 005	1 960
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	457	460	465	34 610	34 900	34 939
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	27	27	27	1 180	1 188	1 209
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	67	68	67	3 210	3 240	3 217
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	122	122	121	12 203	12 298	12 192
	HESSEN	38	38	38	2 522	2 533	2 537
	RHEINLAND-PFALZ	37	37	40	1 709	1 716	1 780
	BADEN-WUERTTEMBERG	79	80	84	3 540	3 638	3 794
	BAYERN	64	65	65	3 591	3 622	3 612
	SAARLAND	18	18	18	972	900	774
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	180	186	189	8 240	8 433	8 561
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	12	12	13	373	398	421
	HAMBURG	11	11	11	1 343	1 359	1 273
	NIEDERSACHSEN	12	12	13	390	393	403
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	42	43	42	2 650	2 631	2 553
	HESSEN	12	15	17	514	539	567
	RHEINLAND-PFALZ	9	9	9	152	152	165
	BADEN-WUERTTEMBERG	34	36	36	1 011	1 041	1 169
	BAYERN	23	23	24	874	947	999
	SAARLAND	17	17	17	482	505	528
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1070	WASSERVERSORGUNG	567	566	573	28 283	28 468	28 907
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	41	41	41	1 276	1 269	1 279
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	90	90	90	3 055	3 024	3 094
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	140	140	140	9 999	10 125	10 275
	HESSEN	46	45	45	2 873	2 893	2 921
	RHEINLAND-PFALZ	45	44	50	1 697	1 668	1 761
	BADEN-WUERTTEMBERG	79	79	80	3 040	3 057	3 139
	BAYERN	94	94	94	2 986	2 995	2 989
	SAARLAND	16	16	16	578	583	567
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	244	248	251	33 084	33 143	35 075
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	17	16	17	1 437	1 438	1 474
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	26	26	27	1 742	1 774	1 873
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	35	35	37	5 674	5 691	5 748
	HESSEN	25	24	24	6 020	6 123	6 191
	RHEINLAND-PFALZ	24	25	27	3 164	3 236	3 245
	BADEN-WUERTTEMBERG	53	55	51	5 537	5 836	5 572
	BAYERN	55	57	57	4 566	4 654	4 683
	SAARLAND	4	4	5	139	135	158
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 083	2 098	2 118	253 608	256 681	259 289
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	133	133	135	11 080	11 469	11 559
	HAMBURG	41	41	41	9 392	9 292	9 230
	NIEDERSACHSEN	292	293	294	22 493	23 179	23 271
	BREMEN	10	10	10	4 724	4 781	4 915
	NORDRHEIN-WESTFALEN	464	465	466	76 257	76 807	76 552
	HESSEN	171	173	175	23 629	23 743	23 769
	RHEINLAND-PFALZ	157	157	169	14 714	14 782	14 903
	BADEN-WUERTTEMBERG	342	348	349	34 840	35 573	36 050
	BAYERN	393	396	397	40 316	40 612	40 724
	SAARLAND	70	70	71	4 207	4 128	3 987
	BERLIN (WEST)	10	10	11	11 956	12 317	14 329

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

3) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFEINDER FAMILIENANGEHOERIGER.

## 5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

## 5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER 2)			ANGESTELLTE UND BEAMTE 2)		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	116 451	117 392	116 888	104 074	106 112	107 326
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 341	5 562	5 547	4 302	4 469	4 538
	HAMBURG	4 058	4 033	4 017	3 956	3 924	3 865
	NIEDERSACHSEN	11 065	11 399	11 260	9 685	10 006	10 138
	BREMEN	2 685	2 703	2 758	2 039	2 078	2 157
	NORDRHEIN-WESTFALEN	36 589	36 570	36 178	33 994	34 546	34 627
	HESSEN	8 874	8 819	8 716	8 735	8 801	8 862
	RHEINLAND-PFALZ	6 056	6 021	5 966	5 495	5 525	5 592
	BADEN-WUERTTEMBERG	15 631	15 793	15 993	13 673	13 943	14 485
	BAYERN	18 934	18 949	18 948	16 817	16 976	17 093
	SAARLAND	2 207	2 133	2 021	1 861	1 860	1 808
	BERLIN (WEST)	5 011	5 412	5 482	3 518	3 986	4 062
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	78 814	79 651	79 071	70 578	72 086	72 735
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 799	4 005	3 973	3 015	3 170	3 204
	HAMBURG	1 708	1 598	1 579	2 041	1 978	1 954
	NIEDERSACHSEN	7 614	7 974	7 829	6 481	6 775	6 855
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	23 582	23 612	23 379	22 150	22 450	22 405
	HESSEN	5 776	5 721	5 625	5 923	5 934	5 929
	RHEINLAND-PFALZ	4 004	3 985	3 871	3 989	4 024	4 082
	BADEN-WUERTTEMBERG	11 452	11 544	11 572	10 260	10 455	10 803
	BAYERN	15 129	15 104	15 049	13 171	13 290	13 392
	SAARLAND	1 240	1 204	1 166	796	801	794
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	17 006	17 045	16 901	17 604	17 855	18 038
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	630	629	633	550	559	576
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 671	1 683	1 645	1 539	1 557	1 573
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 635	5 608	5 511	6 567	6 690	6 681
	HESSEN	1 261	1 258	1 233	1 261	1 275	1 304
	RHEINLAND-PFALZ	945	951	965	764	765	816
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 793	1 848	1 914	1 747	1 791	1 880
	BAYERN	1 614	1 623	1 613	1 977	1 999	1 998
	SAARLAND	489	444	379	483	456	402
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 754	4 828	4 913	3 486	3 572	3 548
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	238	251	268	135	146	153
	HAMBURG	766	797	773	577	562	501
	NIEDERSACHSEN	202	203	209	188	190	194
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 578	1 537	1 453	1 072	1 094	1 100
	HESSEN	277	289	307	237	249	260
	RHEINLAND-PFALZ	121	120	128	32	32	37
	BADEN-WUERTTEMBERG	648	672	729	364	369	441
	BAYERN	563	580	650	311	333	349
	SAARLAND	150	161	177	332	344	351
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1070	WASSERVERSORGUNG	15 877	15 868	16 003	12 406	12 599	12 904
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	675	676	673	602	593	606
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 578	1 539	1 578	1 477	1 484	1 516
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 794	5 813	5 835	4 205	4 312	4 440
	HESSEN	1 559	1 550	1 552	1 314	1 343	1 369
	RHEINLAND-PFALZ	986	964	1 004	711	704	757
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 738	1 730	1 778	1 302	1 328	1 361
	BAYERN	1 629	1 642	1 636	1 358	1 354	1 353
	SAARLAND	327	325	305	251	259	262
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	19 159	19 173	20 179	13 924	13 970	14 897
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	978	991	1 021	459	447	453
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	651	672	741	1 091	1 102	1 132
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	3 366	3 414	3 423	2 307	2 277	2 325
	HESSEN	4 539	4 605	4 674	1 487	1 519	1 517
	RHEINLAND-PFALZ	1 952	1 960	1 958	1 213	1 276	1 287
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 777	2 897	2 845	2 760	2 939	2 728
	BAYERN	2 793	2 812	2 802	1 772	1 842	1 881
	SAARLAND	114	113	121	25	23	36
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	135 610	136 599	137 066	117 999	120 083	122 222
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 319	6 553	6 568	4 761	4 915	4 991
	HAMBURG	4 783	4 726	4 660	4 609	4 566	4 570
	NIEDERSACHSEN	11 716	12 071	12 001	10 777	11 108	11 270
	BREMEN	2 685	2 703	2 758	2 039	2 078	2 157
	NORDRHEIN-WESTFALEN	39 955	39 984	39 600	36 302	36 823	36 952
	HESSEN	13 406	13 424	13 390	10 222	10 319	10 379
	RHEINLAND-PFALZ	8 007	7 981	7 925	6 707	6 801	6 978
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 407	18 690	18 838	16 433	16 883	17 212
	BAYERN	21 728	21 795	21 750	18 589	18 818	18 974
	SAARLAND	2 321	2 246	2 142	1 886	1 882	1 845
	BERLIN (WEST)	6 282	6 427	7 434	5 675	5 890	6 895

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

# 6 Mineralölsteuer

## Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten

Mineralölart	Steuer- satz in DM je hl/dt	hl/dt		1 000 DM	
		1987	1988	1987	1988
nach der Raumeinheit (hl) versteuert					
Leichtöle nach § 2 Abs. 4 Nr. 1 MinöStG					
Flugturbinenkraftstoff .....	48,-	-	13	-	0
	47,-	-	461	-	22
andere <sup>1)</sup> .....	48,-	-	119 414 292	-	5 731 923
	46,-	15 266 863	2 336	702 285	127
Leichtöle nach § 2 Abs. 4 Nr. 2 MinöStG	47,-	70 631 383	32 864 609	3 319 497	1 544 725
	49,-	1 003	-	37	-
Flugbenzin .....	53,-	-	220 670	-	11 695
andere .....	53,-	245 627 858	192 617 802	13 018 261	10 208 743
	51,-	3 507	130	163	7
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6, § 2 Abs. 1 Satz 2 MinöStG .....	53,-	12 405	12 121	350	333
Mittelschwere Öle nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG					
Flugturbinenkraftstoff, schwer (Kerosin) ...	51,-	-	468 482	-	23 893
andere .....	51,-	834 707	177 730	42 570	9 064
Versteuerte Mineralölanteile nach § 1 Abs. 3 und § 12 Abs. 3 MinöStG					
- Leichtöle .....	53,-	1 091	1 295	58	69
- mittelschwere Öle	51,-	6 030	8 749	308	446
nach der Gewichtseinheit (dt) versteuert					
- Schweröle .....	53,25	879 788	837 853	46 849	44 616
Schweröle, Reinigungsextrakte und andere Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG					
Gasöle und die ihnen im Siedeverhalten ent- sprechenden Mineralöle <sup>1)</sup> .....	53,25	153 032 750	162 286 353	8 148 992	8 641 711
andere .....	53,25	3 745 924	4 061 576	199 471	216 278
Kraftstoffe nach § 44 Abs. 1 AZO; Schmier- stoffe nach Art. 116 ZollbefreiungsVO (EWG) Nr. 918/83 .....	53,25	855 564	366 544	45 558	19 518
Flüssiggase					
nach § 8a MinöStG .....	61,25	480 840	499 827	29 453	30 614
andere .....	91,40	18 268	29 772	1 670	2 721
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasser- stoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinöStG .....	61,25	4 980	4 968	305	304
Heizöle					
leichtes Heizöl nach § 8 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG, § 1 Abs. 1 HeizölkennzV .....	2,-	356 122 952	340 494 663	712 246	680 990
andere Heizöle nach § 8 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG .....	1,50	63 771 474	56 324 534	95 657	84 487
Petrolkoks nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinöStG .....	1,50	2 228 666	3 048 388	3 343	4 573
Andere Mineralöle nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinöStG .....	1,50	49 475	55 886	74	84
Mineralölanteile in Heizöladditiven .....	2,-	2 950	2 414	6	5
Verheizte Leicht- und mittelschwere Öle nach § 8 Abs. 7 MinöStG .....	2,-	7 011	2 772	12	5
Versteuerte Mineralölanteile nach § 12 Abs. 4 und 5 MinöStG .....	53,25	704	7 748	38	413
Zusammen hl ...		332 384 847	345 788 690	17 083 529	17 531 048
dt ...		581 201 346	568 023 298	9 283 672	9 726 318
Insgesamt ...				26 367 200	27 257 366

1) Ab April 1985 einschl. Steuersollbeträge für  
Mischungsanteile gem. § 49a MinöStG.

7 KLIMADATEN  
7.1 MITTLERE LUFTTEMPERATUR IN GRAD C

LFD.	BEOBACHTUNGSSTATIONEN (HOEHE IN M UEBER NN) 1)		1988												JAHR
			JA- NUAR	FE- BRUAR	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AU- GUST	SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	
NR.	A=1988 B=VIELJAEHR. DURCHSCHNITT 2)														
1	SCHLESWIG	(43) A	4.1	2.8	2.6	6.8	12.1	15.1	16.2	15.3	13.2	9.0	4.4	4.3	8.8
		B	0.2	0.2	2.5	6.1	10.8	14.6	15.8	15.7	13.0	9.1	4.9	1.9	7.9
2	EMDEN	(5) A	4.3	4.0	4.1	7.7	14.1	14.7	16.5	16.5	13.9	10.1	5.7	5.8	9.8
		B	1.3	1.7	4.0	7.4	11.9	15.4	16.6	16.8	14.4	10.5	5.8	3.1	9.1
3	BREMEN FLH.	(4) A	4.9	3.5	3.7	8.0	14.8	15.1	16.6	16.4	13.5	9.8	4.8	5.1	9.7
		B	0.6	0.9	3.6	7.5	11.8	15.4	16.4	16.0	13.2	9.2	4.8	2.1	8.5
4	HAMBURG-FUHLSB.	(13) A	4.7	3.3	3.3	7.8	14.3	15.4	17.1	16.8	13.9	9.7	4.5	4.7	9.6
		B	0.4	0.6	3.3	7.1	11.8	15.5	16.6	16.3	13.4	9.4	5.0	2.0	8.5
5	AACHEN	(202) A	6.4	3.7	4.8	9.5	14.8	15.0	16.6	17.4	13.8	11.3	5.9	6.3	10.5
		B	2.2	2.6	5.3	8.4	12.6	15.7	17.1	16.8	14.3	10.5	6.0	3.4	9.6
6	KOELN-WAHN FLH.	(73) A	5.8	4.0	4.3	9.4	15.9	16.0	17.4	17.7	14.1	11.1	5.2	6.5	10.7
		B	1.6	2.4	5.1	8.5	13.0	16.2	17.7	17.1	14.2	9.9	5.7	3.5	9.6
7	ESSEN	(152) A	5.8	3.6	4.2	9.3	15.3	15.1	16.3	17.2	13.7	11.0	5.6	5.6	10.2
		B	1.7	2.4	5.0	8.5	12.8	15.8	17.1	16.9	14.4	10.4	5.7	3.0	9.5
8	MUENSTER/WESTF.	(62) A	5.8	3.9	4.4	8.9	15.3	15.3	16.6	16.9	13.5	10.4	5.2	5.5	10.1
		B	1.5	2.0	4.8	8.3	12.7	15.9	17.1	16.8	14.0	10.1	5.6	2.9	9.3
9	HANNOVER-LGH.	(53) A	5.1	3.5	3.5	8.1	15.2	15.2	17.7	17.4	13.7	9.7	4.4	4.6	9.8
		B	0.5	0.7	3.7	7.7	12.3	15.8	17.0	16.6	13.5	9.4	5.0	2.0	8.7
10	LUECHOW	(17) A	4.0	3.0	3.1	7.9	14.9	15.3	17.4	16.9	13.4	9.4	3.8	4.1	9.4
		B	-0.2	0.2	3.3	7.5	12.4	16.1	17.1	16.7	13.4	9.1	4.6	1.6	8.5
11	TRAVEMUENDE	(9) A	4.4	3.3	3.3	7.6	12.7	15.6	17.2	16.6	14.2	9.8	4.5	4.6	9.5
		B	0.1	0.2	2.7	6.4	11.1	15.1	16.4	16.2	13.5	9.5	5.0	1.9	8.2
12	BERLIN-DAHLEM	(51) A	3.6	2.8	2.9	9.2	16.1	16.3	18.2	17.4	13.7	9.9	3.0	3.4	9.7
		B	-0.5	0.3	3.6	8.3	13.2	16.9	17.8	17.1	13.4	9.1	4.6	1.3	8.8
13	LUEDENSCHIED	(444) A	3.6	1.1	1.9	7.5	13.6	13.4	14.9	15.9	12.0	9.4	3.7	3.8	8.4
		B	-0.2	0.7	3.3	6.8	11.1	14.2	15.5	15.3	12.8	8.9	3.9	1.2	7.8
14	KASSEL	(231) A	3.9	2.4	3.0	8.2	15.0	15.2	17.0	17.6	13.4	9.9	3.3	3.7	9.4
		B	0.4	1.3	4.4	8.4	12.9	16.3	17.6	17.0	13.9	9.4	4.7	1.6	9.0
15	TRIER-PETRISBG.	(265) A	4.7	2.7	4.4	9.5	14.8	15.5	16.4	17.8	13.5	10.6	3.7	5.1	9.9
		B	0.8	1.9	5.0	8.5	12.6	15.8	17.4	16.7	14.0	9.5	4.7	1.8	9.1
16	SAARBRUECKEN FLH.	(323) A	4.3	2.3	4.0	9.4	14.5	15.9	16.8	18.1	13.4	10.6	3.4	4.0	9.7
		B	0.4	1.6	4.8	8.4	12.6	15.7	17.3	16.7	14.0	9.4	4.5	1.4	8.9
17	BAD KREUZNACH	(159) A	4.3	3.4	4.8	9.5	15.3	16.1	17.5	18.6	14.3	10.7	3.7	3.1	10.1
		B	0.8	1.8	5.2	9.2	13.5	16.8	18.3	17.6	14.3	9.4	5.0	2.0	9.5
18	GEISENHEIM	(118) A	4.6	3.5	5.0	9.7	16.0	16.7	17.8	18.8	14.3	11.0	4.3	5.5	10.6
		B	1.1	2.2	5.6	9.6	13.9	17.1	18.5	17.8	14.6	9.7	5.2	2.3	9.8
19	FRANKFURT FLH.	(112) A	4.6	3.2	4.8	9.8	15.8	17.1	18.5	19.4	14.7	11.2	3.9	5.0	10.7
		B	0.5	1.7	5.0	9.2	13.6	17.1	18.6	17.9	14.5	9.4	4.8	1.7	9.5
20	KARLSRUHE	(112) A	5.2	3.8	5.5	10.8	16.3	17.5	19.2	19.9	15.1	11.6	3.9	4.9	11.1
		B	1.1	2.3	5.9	9.9	14.2	17.6	19.3	18.4	15.2	10.0	5.3	2.2	10.1
21	STUTTGART-SCHNARRB.	(314) A	4.6	2.9	4.3	9.9	15.4	16.5	18.3	19.0	14.4	11.3	4.1	4.2	10.4
		B	0.4	1.7	5.2	8.9	13.0	16.4	18.1	17.4	14.5	9.6	4.7	1.4	9.3
22	FREIBURG I. BR.	(269) A	6.1	3.9	5.6	11.3	16.3	17.7	19.7	20.4	15.9	12.3	5.0	4.9	11.6
		B	1.5	2.9	6.5	10.1	14.3	17.5	19.5	18.8	15.8	10.6	5.7	2.5	10.5
23	FREUDENSTADT	(797) A	2.5	-0.7	0.4	6.1	11.6	13.0	14.7	15.5	11.3	9.1	1.7	0.9	7.2
		B	-1.7	-0.9	2.0	5.4	9.8	13.1	14.9	14.4	11.8	7.5	2.5	-0.5	6.5
24	WUERZBURG	(268) A	3.4	2.5	3.6	9.3	15.5	16.1	17.8	18.6	14.0	10.3	2.9	3.8	9.8
		B	-0.3	1.0	4.6	8.8	13.2	16.6	18.2	17.5	14.2	9.2	4.2	1.0	9.0
25	NUERNBERG FLH.	(310) A	3.1	2.2	3.0	9.2	15.9	16.2	18.7	18.5	14.0	10.7	2.6	3.3	9.8
		B	-0.7	0.7	4.2	8.6	13.4	17.0	18.5	17.6	14.0	8.9	4.0	0.6	8.9
26	WEIDEN/OBERPFALZ	(438) A	1.4	0.8	1.3	8.1	14.3	14.6	17.1	16.8	12.9	9.4	1.0	1.6	8.3
		B	-2.3	-0.9	2.7	7.0	11.5	15.1	16.4	15.8	12.5	7.6	2.7	-0.7	7.3
27	METTEN, KR. DEGGENDORF	(313) A	1.2	1.2	2.0	9.0	15.0	15.5	17.1	16.9	13.1	9.6	1.1	1.4	8.6
		B	-2.7	-1.0	2.9	7.9	12.4	15.7	17.0	16.2	12.9	7.7	3.0	-0.9	7.6
28	ULM	(522) A	1.7	0.8	2.4	8.7	14.2	15.4	17.5	17.2	12.9	9.8	1.8	1.9	8.7
		B	-1.7	-0.3	3.4	7.6	12.1	15.4	17.1	16.3	13.0	7.9	2.9	-0.6	7.8
29	MUENCHEN-RIEM	(527) A	2.1	0.8	2.5	8.5	14.1	15.4	18.2	17.8	13.7	10.1	1.8	2.0	8.9
		B	-1.7	-0.5	3.3	7.5	12.0	15.5	17.3	16.6	13.5	8.2	3.2	-0.4	7.9
30	KONSTANZ	(443) A	3.5	1.9	3.9	10.1	15.3	16.4	18.4	18.5	14.3	10.8	3.3	3.1	10.0
		B	0.0	1.3	4.9	8.8	13.0	16.3	18.2	17.5	14.6	9.3	4.4	1.0	9.1
31	OBERSTDORF	(810) A	1.4	-1.6	0.0	5.7	12.0	13.1	16.0	15.2	11.8	9.1	0.3	-0.3	6.9
		B	-3.0	-1.8	1.2	4.9	9.8	13.3	15.1	14.3	11.5	8.8	1.8	-2.1	6.0

1) NORMAL-NULL.  
2) 1951 BIS 1980.

7 KLIMADATEN  
7.2 NIEDERSCHLAGSHOEHE IN MM \*)

LFD. NR.	BEOBACHTUNGSSTATIONEN (HOEHE IN M UEBER NN) 1) A=1988 B=VIELJAEHR.DURCHSCHNITT 2)		1988												JAHR
			JA- NUAR	FE- BRUAR	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AU- GUST	SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	
1	SCHLESWIG	(43) A B	148 73	110 50	101 50	18 55	79 59	40 65	142 94	42 101	119 88	111 78	54 98	78 86	1049 897
2	EMDEN	(5) A B	119 60	96 40	129 45	14 45	35 54	38 69	157 96	69 74	73 70	65 63	68 76	61 69	923 761
3	BREMEN FLH.	(4) A B	82 54	60 42	100 45	10 50	29 62	71 67	117 82	50 80	62 57	46 52	48 60	61 62	735 713
4	HAMBURG-FUHLSE.	(13) A B	109 56	79 40	115 44	15 47	47 55	62 70	112 87	57 84	55 68	58 58	46 64	87 71	841 744
5	AACHEN	(202) A B	70 61	79 56	154 56	21 58	66 71	66 76	122 84	40 88	67 62	77 57	57 71	109 67	936 807
6	KOELN-WAHN FLH.	(73) A B	72 56	73 46	162 51	31 50	19 68	50 81	135 89	28 88	60 59	58 52	79 64	112 50	877 769
7	ESSEN	(152) A B	101 71	87 58	158 58	28 62	26 71	31 86	137 97	69 92	104 72	64 65	82 80	117 81	1002 892
8	MUENSTER/WESTF.	(62) A B	109 59	71 48	109 49	6 51	20 61	36 67	123 84	35 81	95 61	64 50	55 64	96 72	818 747
9	HANNOVER-LGH.	(53) A B	66 47	50 37	130 40	16 48	9 59	82 70	68 75	45 69	48 48	27 44	62 52	70 55	673 644
10	LUECHOW	(17) A B	55 39	60 31	64 33	8 38	20 50	72 62	100 71	20 64	24 43	24 37	37 42	48 46	532 556
11	TRAVEMUENDE	(9) A B	94 48	87 34	81 38	16 41	28 47	43 56	86 67	37 70	56 50	59 46	36 58	55 57	678 612
12	BERLIN-DAHLEM	(51) A B	47 41	100 35	72 32	1 42	10 53	103 73	101 62	22 70	26 48	20 41	41 46	59 49	602 592
13	LUEDENSCHIED	(444) A B	150 117	183 92	217 85	19 80	26 84	52 100	153 118	54 112	140 90	96 85	103 109	181 132	1239 1204
14	KASSEL	(231) A B	71 50	75 41	108 43	24 44	25 62	18 74	80 66	28 68	55 52	28 47	63 57	124 60	699 664
15	TRIER-PETRISBG.	(265) A B	113 54	93 54	103 53	22 45	93 67	34 70	70 71	28 78	60 60	85 56	38 73	70 73	809 754
16	SAARBRUECKEN FLH.	(323) A B	108 62	97 59	146 56	48 51	65 73	43 81	110 71	44 83	61 64	104 55	62 80	78 77	966 812
17	BAD KREUZNACH	(159) A B	58 32	65 32	80 30	32 33	37 46	29 63	45 52	20 61	35 40	54 36	30 46	63 41	548 512
18	GEISENHEIM	(118) A B	62 39	66 34	76 34	23 35	35 49	43 59	65 54	12 59	41 39	57 38	34 49	65 46	577 535
19	FRANKFURT FLH.	(112) A B	83 44	52 40	107 43	19 47	27 55	37 74	62 67	32 74	58 49	67 49	45 59	69 54	656 655
20	KARLSRUHE	(112) A B	91 55	108 55	148 46	33 55	60 71	56 88	82 70	53 76	85 52	81 49	40 64	99 59	935 740
21	STUTTGART-SCHNARRB.	(314) A B	95 38	51 35	138 36	43 45	68 72	77 94	88 68	62 82	78 53	54 38	30 48	85 34	810 643
22	FREIBURG I. BR.	(269) A B	53 62	84 57	132 58	44 72	95 82	73 124	118 99	90 108	108 69	95 63	40 74	108 55	1039 933
23	FREUDENSTADT	(797) A B	269 156	257 152	527 127	45 110	124 113	93 138	121 123	130 129	161 104	169 104	88 157	250 173	2234 1586
24	WUERZBURG	(268) A B	51 42	55 41	151 39	62 43	61 49	53 73	67 57	29 63	55 44	57 44	41 48	67 54	747 597
25	NUERNBERG FLH.	(310) A B	44 43	64 38	178 41	17 42	23 56	53 76	77 73	90 70	64 50	60 44	50 41	81 49	801 623
26	WEIDEN/OBERPFALZ	(438) A B	42 47	58 44	149 43	22 46	36 60	61 82	65 82	78 70	52 58	39 47	62 44	114 57	777 680
27	METTEN, KR. DEGGENDORF	(313) A B	41 72	70 66	260 64	60 59	55 79	67 110	135 103	176 99	73 68	74 67	70 64	231 86	1312 936
28	ULM	(522) A B	47 46	67 43	152 41	34 52	84 71	77 110	88 94	87 86	70 58	62 47	34 52	108 44	910 744
29	MUENCHEN-RIEM	(527) A B	47 52	64 55	141 53	48 73	78 99	107 135	97 129	117 112	63 73	50 58	69 57	132 52	1013 948
30	KONSTANZ	(443) A B	42 53	53 57	116 45	59 61	80 81	106 106	115 106	105 94	73 68	91 54	49 61	108 53	996 839
31	OBERSTDORF	(810) A B	117 130	151 130	419 120	90 135	119 154	190 219	223 225	195 212	104 138	93 111	112 128	215 132	2027 1834

\*) 1MM = 11/m2.  
1) NORMAL-NULL.  
2) 1951 BIS 1980.

7 KLIMADATEN  
7.3 HEIZGRADTAGZAHLEN

LFD.	BEOBACHTUNGSSTATIONEN (HOEHE IN M UEBER NN) 1)			1988												JAHR
				JA- NUAR	FE- BRUAR	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AU- GUST	SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	
NR.	A=1988 B=VIELJAEHR.DURCHSCHNITT 2)															
1	SCHLESWIG	(43)	A	492	499	538	397	226	100	34	95	200	340	468	486	3875
			B	615	561	540	415	276	132	89	87	195	336	453	561	4260
2	EMDEN	(5)	A	455	465	492	369	146	105	22	39	166	308	428	440	3435
			B	584	530	498	384	251	120	66	59	158	311	432	535	3928
3	BREMEN FLH.	(4)	A	468	478	503	359	144	111	42	50	177	318	455	461	3566
			B	596	534	493	361	213	90	55	55	165	318	445	546	3871
4	HAMBURG-FUHLSB.	(13)	A	475	483	519	365	159	93	18	36	170	318	464	475	3575
			B	610	549	513	385	238	103	67	69	174	327	450	558	4043
5	AACHEN	(202)	A	421	472	472	305	132	103	59	58	155	271	424	426	3298
			B	555	494	450	344	211	100	60	59	142	289	422	515	3641
6	KOELN-WAHN FLH.	(73)	A	439	464	467	319	107	59	41	24	144	277	444	418	3203
			B	570	504	456	328	182	68	35	36	131	298	426	524	3558
7	ESSEN	(152)	A	442	477	488	307	112	110	50	59	168	280	433	448	3374
			B	570	501	459	339	206	97	62	57	140	291	430	528	3680
8	MUENSTER/WESTF.	(62)	A	440	467	485	325	110	104	36	46	175	296	444	449	3377
			B	574	510	467	346	206	94	58	56	153	302	432	531	3729
9	HANNOVER-LGH.	(53)	A	461	480	510	358	119	111	23	26	177	319	467	477	3528
			B	607	546	501	368	220	94	60	59	170	326	451	559	3961
10	LUECHOW	(17)	A	495	492	522	363	126	96	19	34	191	329	487	492	3646
			B	623	555	508	375	221	91	63	65	176	338	459	564	4038
11	TRAVEMUENDE	(9)	A	484	486	518	373	220	71	13	40	144	316	466	476	3607
			B	619	561	530	407	266	110	64	64	173	325	450	560	4129
12	BERLIN-DAHLEM	(51)	A	508	498	530	310	106	50	11	39	185	314	509	514	3574
			B	636	559	503	349	190	67	40	51	173	336	462	579	3945
13	LUEDENSCHIED	(444)	A	508	547	562	374	165	170	115	88	237	329	490	503	4088
			B	627	549	511	393	265	150	118	116	199	341	484	583	4336
14	KASSEL	(231)	A	500	511	526	354	126	109	44	54	172	312	500	507	3715
			B	614	534	479	344	202	78	52	55	158	325	460	570	3871
15	TRIER-PETRISBG.	(265)	A	474	503	483	305	120	78	57	37	172	293	488	462	3472
			B	598	516	460	339	209	96	57	62	152	323	458	565	3835
16	SAARBRUECKEN FLH.	(323)	A	485	512	497	317	129	80	39	39	167	293	499	497	3554
			B	612	524	467	342	212	99	62	66	152	327	466	576	3905
17	BAD KREUZNACH	(159)	A	487	482	471	316	116	67	27	12	127	289	489	455	3338
			B	599	518	454	320	180	63	30	35	142	327	451	557	3676
18	GEISENHEIM	(118)	A	476	480	466	308	99	47	17	11	124	278	470	450	3226
			B	590	507	441	307	163	56	29	32	128	315	444	550	3562
19	FRANKFURT FLH.	(112)	A	477	486	472	306	110	42	11	5	99	274	484	466	3232
			B	608	521	459	319	174	60	29	32	134	326	457	567	3686
20	KARLSRUHE	(112)	A	459	470	450	269	85	48	12	16	83	259	482	469	3102
			B	590	502	432	299	152	50	19	24	111	305	442	552	3478
21	STUTTGART-SCHNARRB.	(314)	A	477	496	486	302	106	66	24	25	127	269	478	489	3345
			B	609	510	462	334	197	79	46	46	135	298	459	590	3765
22	FREIBURG I. BR.	(269)	A	431	466	447	253	67	44	12	17	94	240	448	469	2988
			B	577	487	415	290	150	52	20	25	93	284	430	544	3367
23	FREUDENSTADT	(797)	A	543	600	609	416	260	181	145	118	260	338	548	592	4605
			B	676	593	555	436	309	184	132	148	232	313	526	634	4738
24	MUERZBURG	(268)	A	514	508	510	321	101	70	24	32	139	302	512	502	3535
			B	636	541	472	330	190	72	41	45	143	332	473	587	3862
25	NUERNBERG FLH.	(310)	A	524	517	526	323	77	68	12	39	154	290	522	518	3570
			B	653	559	498	355	201	78	45	54	166	387	485	605	4086
26	WEIDEN/OBERPFALZ	(438)	A	577	556	580	357	138	130	60	76	213	327	569	569	4152
			B	695	595	532	389	250	116	84	94	205	384	518	643	4505
27	METTEN, KR. DEGGENDORF	(313)	A	582	544	557	330	119	81	50	67	204	321	566	576	3997
			B	706	596	524	360	219	93	60	73	191	353	510	648	4333
28	ULM	(522)	A	566	557	545	339	151	81	42	81	206	317	547	562	3994
			B	677	577	509	370	227	102	61	78	185	374	513	638	4311
29	MUENCHEN-RIEM	(527)	A	554	556	544	344	153	81	28	67	150	307	546	559	3889
			B	678	581	513	372	231	104	59	69	168	364	504	633	4276
30	KONSTANZ	(443)	A	512	525	499	298	102	56	18	51	146	285	502	524	3524
			B	629	539	478	348	201	80	39	47	141	337	472	686	3997
31	OBERSTDORF	(810)	A	576	627	619	428	247	196	69	120	246	339	591	631	4689
			B	717	621	580	451	310	174	115	144	240	409	546	590	4897

1) NORMAL-NULL.

2) 1951 BIS 1980, STUTTGART: 1961 BIS 1981.



A n h a n g  
Systematische Gegenüberstellung  
der Ausgabe 1982 des Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken (GP)  
und der Ausgabe 1988 des Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik (WA)

Erzeugnis	GP	WA
Erdöl, roh .....	2121	2709 00 000
Rohbenzin .....	2211	2710 00 110/150
Motorenbenzin .....	2213 10	2710 00 354
Benzinkomponenten .....		[ 2707 10 100/20 100/30 100/50 100/990 2710 00 390
Flugbenzin (einschl. leichtem Flugturbinen- kraftstoff) .....	2213 31	2710 00 310/370
Schwerer Flugturbinen- kraftstoff .....	2213 35	2710 00 510
Spezialbenzin .....	2213 51	2710 00 250
Testbenzin .....	2213 55	2710 00 210
Petroleum .....	2213 70	2710 00 550
Dieselmkraftstoff .....	2213 90	2710 00 692
Heizöl, leicht .....	2217 10	2710 00 694
Mitteldestillatkomponenten		2710 00 410/450/590/610/650/699
Heizöl, mittelschwer und schwer .....	2217 50	2710 00 792/796/798
Schwerölkomponenten .....		2710 00 710/750
Flüssiggas .....	2231	[ 2711 12 110/190/910/13 100 2711 11 000/12 930/990/13 300/14 000/19 000
Andere Raffineriegase .....	2235	
Schmiermittel <sup>1)</sup> .....	[ 2251 2252 2255 2257 2279 10 (T.a.)	[ 2710 00 910/930/950 991 - 999 (ohne 998) 2713 90 100
Paraffine .....	2271	2712 20 000/90 310/330/390/900
Bitumen und -emulsionen ...	2273	2713 20 000/2715 00 000
Petrolkoks .....	2277	2713 11 000/12 000
Sonstige Mineralöl- erzeugnisse .....	[ 2279 10 (T.a.) 2279 50 2279 80	[ 2712 10 100/900 2712 90 110/190 2713 90 900

1) Zusammenfassende Bezeichnung für Basis-  
öle + Schmieröle + Mineralische Öle (nicht  
zu Schmierzwecken) + Schmierfette (70 vH  
Mineralöl).

Ausgewählte  
Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes  
mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3 Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem  
Verlag Metzler-Poeschel Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG, Holzwiesenstr. 2, 7408 Kusterdingen, Tel. 07071/33046 erhältlich.

